

Preußisch Oldendorfer

Rundblick

Menschen | Geschichten | Lokales



Großprojekt
in Offelten?

10 Sonderthema



Von Börninghausen
über Böhmermann nach Brüssel

30 Interview

August 2023

Ausgabe 263
Amtsblatt der Stadt Preußisch Oldendorf



Amtliche Bekanntmachungen. 3–5

Die Stadt informiert 6–9

Großgewachsene Tanne für den Kirchplatz gesucht



In den letzten Jahren sind immer wieder dem Gewerbeverein Preußisch Oldendorf wunderbar gewachsene Tannen aus privaten Gärten zur Verfügung gestellt worden, die dann mit vereinten Kräften gefällt und mit technischer Unterstützung auf dem Kirchplatz aufgestellt wurden.

Nun präsentiert sich der Kirchplatz in diesem Jahr in einem etwas anderen Bild: Der Kirchturm ist weiträumig durch Schutzgitter abgesperrt, weil sich großflächig Putz gelöst hatte und herabgefallen war. Der Kirchturm bedarf also dringend einer Sanierung, was auch in der Tagespresse nachzulesen war und auch jetzt im aktuellen Gemeindebrief erläutert wird.

Außerdem ist damit zu rechnen, dass die von der Volksbank erworbene Immobilie Pott abgerissen wird, um dem Neubau der Volksbank-Geschäftsstelle zu weichen. Also zwei Baustellen am bzw. auf dem Kirchplatz, mit der Konsequenz, dass in diesem Jahr dort der „Sternenzauber“-Weihnachtsmarkt nicht stattfinden kann. Der Gewerbeverein will daher mit dieser Veranstaltung am 3. Advents-Wochenende auf den Grundschul-Schulhof an der Pestalozzistraße ausweichen. Aber das ist ein anderes Thema für die Planungen der kommenden Wochen.

Trotz der Einschränkungen an der Kirche soll eine Tanne aufgestellt werden, denn das wäre nun wirklich zu schade, wenn auf dieses schmückende Element an der Kirche verzichtet würde.

Wer kann oder möchte dem Gewerbeverein in diesem Jahr eine Tanne zur Verfügung stellen? Meldungen bitte an Eugen Olfert, Tel. 05742 9185373 oder per Mail an info@olfinanz.de.

Herzlichen Dank bereits jetzt für Ihre freundlichen Rückmeldungen!



Großprojekt in Offelten? 10–11

Schulen und Kindergärten 12–14

Aus dem Vereinsleben. 15–23, 33–37

Was? Wann? Wo? 24–25

Apotheken-Notdienst 26–27



Rundblick-Interview

Von Börninghausen über Böhmermann nach Brüssel 30–32

Firmenberichte 38–42

Stellenmarkt. 43–44

Klüngelkiste und Familiennachrichten 44–45

Kirchliche Nachrichten 46–49

Veranstaltungen 50–51

Die nächste Ausgabe erscheint am **14. September**

Redaktionsschluss ist der **1. September**

Impressum

Ausgabe 263 17. August 2023 Auflage: 10.850 Exemplare Erscheinungsweise: monatlich

Herausgeber, Gestaltung und Anzeigenwerbung:

Kleine-Weber PRINT&DESIGN
Kutscherweg 46, 32312 Lübbecke

Büro & Showroom

Am Osttor 12
32361 Preußisch Oldendorf
MO – FR 9 – 12 + 13 – 15 Uhr
und nach Vereinbarung

Kontakt

Telefon 0 57 42 922 97 90
Mobil 0151 28 770 771
E-Mail info@rundblick-pro.de

Verantwortlich für den Inhalt der Amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Preußisch Oldendorf:

Bürgermeister Marko Steiner

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil (V.i.S.d.P.)

Daniel Kleine-Weber

Druck:

Druckerei J. F. Niemeyer
Ostercappeln

Verteilung:

Kostenlos an alle Haushalte
in Preußisch Oldendorf und
angrenzenden Gemeinden

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos, sonstige Druckvorlagen übernimmt der Verlag keine Haftung. Für namentlich gezeichnete Beiträge haftet der Verfasser. Textkürzungen vorbehalten.

Helmut Recker (Bürgerhaus)

Telefon 05742 93 11 720
E-Mail helmut.recker@t-online.de

Stadtbücherei:

MO + MI 15.00 – 17.30 Uhr
DO 10.30 – 11.30 Uhr,
16.30 – 18.00 Uhr
Telefon 0 57 42 93 11 710
buecherei@preussischoldendorf.de
www.biblino.de/preussoldendorf

Stadtarchiv:

Wiehenweg 33, 32312 Lübbecke
Telefon 05741 276 411
Fax 05741 276 111
E-Mail c.droste@luebbecke.de
MO – DO 08.00 – 11.30 Uhr
und nach Vereinbarung

Mehr sehen. Besser hören.

DEGENER

BRILLEN

HÖRGERÄTE

UHREN + SCHMUCK

Mindener Straße 19 · 32361 Pr. Oldendorf

Tel. **05742/2546** · E-Mail pr.oldendorf@degener24.de

www.degener24.de

Standesamtliche Nachrichten

Geburten

- Lyam Matteo Wilking, Großer Garten 18, Preußisch Oldendorf, geboren am 13. Juni 2023 in Löhne
- Anna Scheepers, Gartenstraße 7, Preußisch Oldendorf, geboren am 15. Juni 2023 in Lübbecke
- Rhys Cadwyn Sandford, Fledderweg 2, Preußisch Oldendorf, geboren am 24. Juni 2023 in Lübbecke
- Ole Böhse, Rumenstraße 24, Preußisch Oldendorf, geboren am 17. Juli 2023 in Lübbecke
- Talea Kramme, Sonnenweg 9, Preußisch Oldendorf, geboren am 23. Juli 2023 in Lübbecke

Eheschließungen

- Satı İrem Soylu, Am Großen Holz 29 A, Bielefeld, und Osman Saritaş, Im Osttor 11, Preußisch Oldendorf, geheiratet am 16. Juni 2023 in Löhne
- Loana Bödder und Kim-Jascha Kleffmann, Ernst-Ludwig-Straße 4, Preußisch Oldendorf, geheiratet am 10. Juli 2023 in Preußisch Oldendorf
- Alice Katharina Banduch und Frank Sellenriek, Dorfstraße 8, Preußisch Oldendorf, geheiratet am 12. Juli 2023 in Preußisch Oldendorf
- Tatjana Holtkamp, Hedemer Straße 68, Lübbecke, und Dirk Glocke, Auf der Höhe 11, Bohmte, geheiratet am 14. Juli 2023 in Preußisch Oldendorf
- Stephanie Schumacher und André Bekemeier, Löhner Straße 4, Hüllhorst, geheiratet am 14. Juli 2023 in Preußisch Oldendorf
- Katharina Kuhlemann-Eeles und Kai Tobias Klammer, Friedensstraße 20, Preußisch Oldendorf, geheiratet am 17. Juli 2023 in Preußisch Oldendorf
- Laura Regier und German Schütz, Bahnhofstraße 34, Preußisch Oldendorf, geheiratet am 17. Juli 2023 in Preußisch Oldendorf
- Jana Büchel und Kai Schmitt, Heddinghauser Straße 34, Preußisch Oldendorf, geheiratet am 27. Juli 2023 in Preußisch Oldendorf
- Inka Jockheck und Marius Maschmeyer, Goethestraße 9, Preußisch Oldendorf, geheiratet am 29. Juli 2023 in Preußisch Oldendorf
- Sandra Winkler und Sven Ege, Am Harrenbach 2, Preußisch Oldendorf, geheiratet am 04. August 2023 in Preußisch Oldendorf
- Sabine Derksen und Evgenij Haustov, Stolper Weg 9, Espelkamp, geheiratet am 04. August 2023 in Preußisch Oldendorf

Ehejubiläen

- Irmgard und Karl-Heinz Bökenheide, Badstraße 12, Preußisch Oldendorf, feierten am 10. August 2023 das Fest der Goldenen Hochzeit
- Hildegard und Kurt Hannemann, Stattkamp 19, Preußisch Oldendorf, feiern am 20. August 2023 das Fest der Eisernen Hochzeit
- Edda und Christian Sonntag, Drosselweg 4, Preußisch Oldendorf, feiern am 23. August 2023 das Fest der Diamantenen Hochzeit
- Alma und Werner Gutzeit, Gottliebstraße 14, Preußisch Oldendorf feiern am 27. August 2023 das Fest der Eisernen Hochzeit
- Hannegret und Friedrich Loheide, Funkenweg 2, Preußisch Oldendorf, feiern am 30. August 2023 das Fest der Eisernen Hochzeit
- Rita und Friedhelm Henke, Mindener Straße 26, Preußisch Oldendorf, feiern am 30. August 2023 das Fest der Goldenen Hochzeit

Sterbefälle

- Marlies Berner, Grenzstraße 14, Preußisch Oldendorf, gestorben am 15. Juni 2023 in Stewede im Alter von 81 Jahren
- Magdalene Fangmeier, Getmolder Straße 24, Preußisch Oldendorf, gestorben am 16. Juni 2023 in Lübbecke im Alter von 93 Jahren
- Johannes Domaschke, Hermann-Löns-Straße 10, Preußisch Oldendorf, gestorben am 06. Juli 2023 in Preußisch Oldendorf im Alter von 72 Jahren
- Erika Kaltschmidt, Siedlerweg 16, Preußisch Oldendorf, gestorben am 13. Juli 2023 in Preußisch Oldendorf im Alter von 88 Jahren
- Heinz Klausmeier, Heidestraße 7, Preußisch Oldendorf, gestorben am 27. Juli 2023 in Preußisch Oldendorf im Alter von 80 Jahren
- Hartmut Körber, Am Bache 6, Preußisch Oldendorf, gestorben am 29. Juli 2023 in Preußisch Oldendorf im Alter von 85 Jahren

Stand: 07.08.2023

Bekanntmachung

Der Rat der Stadt Preußisch Oldendorf hat in seiner Sitzung am 28.03.2023

Herrn Frank Bekemeier, Paradiesweg 18, 32361 Preußisch Oldendorf als Schiedsmann für den Schiedsgerichtsbezirk III (Ortschaften Börninghausen, Bad Holzhausen) gewählt.

Die Wahl wurde am 29.06.2023 durch den Direktor des Amtsgerichts bestätigt.

Preußisch Oldendorf, den 20.07.2023

Der Bürgermeister

In Vertretung:

Marlies Bormann

Feststellung des Jahresabschlusses 2021

Der Rat der Stadt Preußisch Oldendorf hat in seiner Sitzung am 24.01.2023 den nachstehend aufgeführten Beschluss gefasst:

Der Rat der Stadt Preußisch Oldendorf beschließt, gem. § 96 Abs. 1 GO NRW den vom Rechnungsprüfungsausschuss geprüften Jahresabschluss 2021 mit einem Überschuss in Höhe von 336.743,99 € festzustellen.
 Die Ratsmitglieder erteilen dem Bürgermeister für den Jahresabschluss 2021 gem. § 96 Abs. 1 GO NRW uneingeschränkte Entlastung.
 Der Rat der Stadt Preußisch Oldendorf beschließt, den festgestellten Jahresüberschuss in Höhe von 336.743,99 € der Ausgleichsrücklage zuzuführen.
 Der vorstehende Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2021 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Der vom Rat festgestellte Jahresabschluss ist dem Landrat als untere staatliche Verwaltungsbehörde mit Schreiben vom 25.01.2023 angezeigt worden.
 Der Jahresabschluss für das Jahr 2021 liegt zur Einsichtnahme vom 21.08.2023 bis zur Feststellung des Jahresabschlusses für das Jahr 2022 im Rathaus der Stadt Preußisch Oldendorf (Zimmer 104), Rathausstraße 3, 32361 Preußisch Oldendorf, während der Öffnungszeiten (Montag bis Freitag: 9.00 – 12.00 Uhr, Mittwoch geschlossen sowie nach Terminvereinbarung) öffentlich aus und ist unter der Adresse www.preussischoldendorf.de im Internet verfügbar.

Preußisch Oldendorf, den 06.07.2023

Stadt Preußisch Oldendorf
 Der Bürgermeister

In Vertretung:
 Marlies Bormann

Feststellung des Gesamtabchlusses 2021

Der Rat der Stadt Preußisch Oldendorf hat in seiner Sitzung am 24.01.2023 den nachstehend aufgeführten Beschluss gefasst:

Der Rat der Stadt Preußisch Oldendorf beschließt, gem. § 116 Abs. 1 GO NRW in Verbindung mit § 96 Abs. 1 GO NRW den vom Rechnungsprüfungsausschuss geprüften Gesamtabschluss 2021 festzustellen.
 Die Ratsmitglieder erteilen dem Bürgermeister für den Gesamtabschluss 2021 uneingeschränkte Entlastung.
 Der vorstehende Gesamtabschluss für das Haushaltsjahr 2021 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Der vom Rat festgestellte Gesamtabschluss ist dem Landrat als untere staatliche Verwaltungsbehörde mit Schreiben vom 25.01.2023 angezeigt worden.
 Der Gesamtabschluss für das Jahr 2021 liegt zur Einsichtnahme vom 21.08.2023 bis zur Feststellung des Gesamtabchlusses für das Jahr 2022 im Rathaus der Stadt Preußisch Oldendorf (Zimmer 104), Rathausstraße 3, 32361 Preußisch Oldendorf, während der Öffnungszeiten (Montag bis Freitag: 9.00 – 12.00 Uhr, Mittwoch geschlossen sowie nach Terminvereinbarung) öffentlich aus und ist unter der Adresse www.preussischoldendorf.de im Internet verfügbar.

Preußisch Oldendorf, den 06.07.2023

Stadt Preußisch Oldendorf
 Der Bürgermeister

In Vertretung:
 Marlies Bormann

Ämliche Bekanntmachung der Neufassung der Friedhofsgebührensatzung der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Börninghausen

Friedhofsgebührensatzung für den Friedhof der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Börninghausen vom 21.06.2023

Die Ev.-Luth. Kirchengemeinde Börninghausen, vertreten durch das Presbyterium, erlässt gem. Artikel 159 Absatz 2 Kirchenordnung der Evangelischen Kirche von Westfalen i. V. m. § 12 Absatz 1 der Verordnung für das Friedhofswesen in der Evangelischen Kirche im Rheinland, der Evangelischen Kirche von Westfalen und der Lippischen Landeskirche vom 13. Juli 2011 die nachstehende

Friedhofsgebührensatzung

§1 Gebührenpflicht

- (1) Für die Benutzung des Friedhofes Börninghausen und der Bestattungseinrichtungen sowie für weitere Leistungen der Friedhofsverwaltung werden nach Maßgabe dieser Satzung Gebühren erhoben.
 (2) Die Gebührenpflicht entsteht mit der Erbringung der Leistung. Die Friedhofsträgerin ist berechtigt, eine Vorauszahlung in angemessener Höhe auf Gebühren für die beantragten Leistungen zu verlangen.
 (3) Werden beantragte Leistungen nur teilweise in Anspruch genommen, so ist dennoch die volle Gebühr zu entrichten.
 (4) Wird von der Benutzung des Friedhofes und seiner Bestattungseinrichtungen nach Beantragung Abstand genommen, sind die Aufwendungen zu ersetzen, die der Friedhofsträgerin entstanden sind.

§ 2 Gebührenschuldner

- (1) Zur Zahlung der Gebühren ist die nutzungsberechtigte Person oder die Person verpflichtet, in deren Auftrag der Friedhof oder die Bestattungseinrichtungen benutzt werden.
 (2) Wird die Gebühr von mehreren Personen geschuldet, so haftet jede einzelne Person als Gesamtschuldnerin.

§ 3 Fälligkeit der Gebühren

- (1) Die Festsetzung der Gebühren erfolgt durch einen schriftlichen Gebührenbescheid.

- Dieser wird der Gebährensuldnerin oder dem Gebährensuldner durch einen einfachen Brief bekannt gegeben.
 (2) Die Gebähren sind mit Bekanntgabe des Gebährenbescheids fällig, sofern im Gebährenbescheid nicht eine spätere Fälligkeit festgesetzt ist.
 (3) Sofern die fälligen Gebähren nicht entrichtet worden sind, kann die Friedhofsträgerin Bestattungen und Leistungen verweigern.
 (4) Gebähren werden im Verwaltungszwangsverfahren beigetrieben.

§ 4 Nutzungsgebühren

- (1) Reihengemeinschaftsgrabstätten einschließlich Unterhaltung durch die Friedhofsträgerin und einheitlicher Grabplatte
 a) Erdbestattung (Graseinsaat) (Ruhezzeit 30 Jahre) 2.396,25 Euro
 b) Urnenbeisetzung (Urnengarten) (Ruhezzeit 30 Jahre) 2.459,60 Euro
 (2) Wahlgrabstätten mit Nutzungsrecht
 a) Erdbestattung je Grab (Nutzungszeit 30 Jahre) 735,00 Euro
 b) Verlängerungsgebühr Erdbestattung je Grab und Jahr 24,50 Euro
 c) Urnenbeisetzung je Grab (Nutzungszeit 30 Jahre) 576,00 Euro
 d) Verlängerungsgebühr Urnenbeisetzung je Grab und Jahr 19,20 Euro
 (3) Wahlgemeinschaftsgrabstätten (2 Gräber) mit Nutzungsrecht einschließlich Unterhaltung durch die Friedhofsträgerin und einheitlicher Grabplatte
 a) Erdbestattung (Graseinsaat) (Nutzungszeit 30 Jahre) 3.781,75 Euro
 b) Verlängerungsgebühr Erdbestattung (Graseinsaat) pro Jahr 106,20 Euro
 c) Urnenbeisetzung (Urnengarten) (Nutzungszeit 30 Jahre) 3.907,40 Euro
 d) Verlängerungsgebühr Urnenbeisetzung (Urnengarten) pro Jahr 105,70 Euro
 e) Zweite Grabplatte bei zweiter Beisetzung/Bestattung zu § 4 Abs. 3a) oder c) 595,00 Euro

§ 5 Friedhofsunterhaltungsgebühren

- Wahlgrabstätten**
 Von den Nutzungsberechtigten wird zur Unterhaltung des Friedhofs eine Friedhofsunterhaltungsgebühr in Höhe von 22,50 Euro je Grab und Jahr erhoben. Die Friedhofsunterhaltungsgebühr wird auf der Grundlage der folgenden Kostenarten kalkuliert:
 a. Personalkosten
 b. Kosten Dienstleistungen Dritter
 c. Verwaltungskosten
 d. Bewirtschaftungs- u. Unterhaltungskosten
 e. Inventarersatz
 f. Finanzierungskosten

§ 6 Bestattungsgebühren

- (1) Grundgebühren
 a) Erdbestattung von Tot- und Fehlgeburten 169,60 Euro
 b) Erdbestattung von Verstorbenen bis zum vollendeten 5. Lebensjahr 169,60 Euro
 c) Erdbestattung von Verstorbenen vom vollendeten 5. Lebensjahr an 678,55 Euro
 d) Urnenbeisetzung 508,90 Euro
 (2) Besondere Gebühren
 a) Benutzung der Friedhofskapelle 340,00 Euro
 b) Benutzung der Leichenkammer 110,00 Euro

§ 7 Gebühren für Umbettungen

- (1) Umbettung auf demselben Friedhof
 a) Erdbestattungen von Totgeburten und Verstorbenen bis zum vollendeten 5. Lebensjahr je Grab 678,55 Euro
 b) Erdbestattungen von Verstorbenen vom vollendeten 5. Lebensjahr an je Grab 2.714,25 Euro
 c) Urnenbeisetzungen je Grab 2.035,65 Euro
 (2) Ausbettung bei Überführung auf einen fremden Friedhof
 a) Erdbestattungen von Totgeburten und Verstorbenen bis zum vollendeten 5. Lebensjahr je Grab 508,90 Euro
 b) Erdbestattungen von Verstorbenen vom vollendeten 5. Lebensjahr an je Grab 2.035,65 Euro
 c) Urnenbeisetzungen je Grab 1.526,75 Euro

§ 8 Sonstige Gebühren

- (1) Zustimmung zur Errichtung eines stehenden Grabmales 100,00 Euro
 (2) Zustimmung zur Errichtung eines liegenden Grabmals 25,00 Euro
 (3) Zustimmung zur Errichtung eines Holzkreuzes 25,00 Euro
 (4) Zustimmung zur Errichtung einer Grabeinfassung 25,00 Euro
 (5) Zustimmung zur Errichtung einer sonstigen baulichen Anlage 25,00 Euro
 (6) Zustimmung zur Änderung eines Grabmals, einer Grabeinfassung oder einer sonstigen baulichen Anlage 25,00 Euro
 (7) Überlassung eines Exemplars der Friedhofsatzung oder der Friedhofsgebührensatzung (Schutzgebühr) 2,50 Euro

§ 9 Öffentliche Bekanntmachung

- (1) Diese Friedhofsgebührensatzung und alle Änderungen hierzu bedürfen zu ihrer Gültigkeit der öffentlichen Bekanntmachung.
 (2) Öffentliche Bekanntmachungen erfolgen gemäß § 35 der Friedhofsatzung der Kirchengemeinde vom 13.07.2004 in der Fassung vom 20.10.2015.

§ 10 In-Kraft-Treten

- (1) Diese Friedhofsgebührensatzung und alle Änderungen treten gemäß § 36 der Friedhofsatzung der Kirchengemeinde vom 13.07.2004 in der Fassung vom 20.10.2015 in Kraft.
- (2) Mit In-Kraft-Treten dieser Friedhofsgebührensatzung tritt die Friedhofsgebührensatzung vom 18.06.2019 außer Kraft.

Börninghausen, den 21.06.2023

Das Presbyterium der Ev.- Luth. Kirchengemeinde Börninghausen
Siegel gez. Vorsitzende gez. Presbyter/in gez. Presbyter/in

In Verbindung mit dem Beschluss des Presbyteriums der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Börninghausen vom 21.07.2023 kirchenaufsichtlich genehmigt. Für die §§ 4 – 8 (Gebühren tarif) wird die Genehmigung befristet bis zum 31.07.2026 erteilt.

Bielefeld, den 03.07.2023
Evangelische Kirche von Westfalen
Das Landeskirchenamt
In Vertretung
gez. Barbara Roth
Az.: 723.02-4003
Siegel

Staatsaufsichtlich genehmigt

Detmold, den 06.07.2023
Bezirksregierung Detmold
Im Auftrag
gez. Unterschrift
Siegel

Bürgerportal wird weiter ausgebaut

Der Begriff der Digitalisierung ist in aller Munde. Für die kommunale Verwaltung bedeutet er etwa, dass Behördengänge in zunehmendem Maße online erledigt werden können. Die Stadt Preußisch Oldendorf hat zu diesem Zweck auf ihrer Homepage ein Bürgerportal eingerichtet – der Rundblick berichtete bereits im März dieses Jahres.

Von Abfallentsorgung bis Wohngeld können hier zielgenau Informationen gefunden und Anträge gestellt werden. Die Vorteile des Bürgerportals liegen auf der Hand: Die Leistungen der Stadtverwaltung werden orts- und zeitunabhängig zugänglich, Fahrten und Wartezeiten entfallen. Davon profitieren alle Bürgerinnen und Bürger, besonders etwa Berufstätige mit vollem Terminkalender sowie Personen mit eingeschränkter Mobilität.

Mit den Informationen aus dem Portal, etwa zu den für einen Antrag notwendigen Unterlagen, erübrigt sich so mancher Anruf im Rathaus. Und wird ein Antrag online eingereicht, ist dieser in aller Regel vollständig und kann abschließend bearbeitet werden. „Das Bürgerportal bietet also allen Beteiligten einen klaren Mehrwert“, erklärt die Leiterin des Fachbereichs Allgemeine Verwaltung, Marlies Bormann, die dem hausinternen EDV- und Digitalisierungsteam vorsteht.



Deshalb wird das Bürgerportal seitens der Stadt kontinuierlich ausgebaut. Es lohnt sich also, in regelmäßigen Abständen vorbeizuschauen. Das Bürgerportal finden Sie hier: buergerportal.preussischoldendorf.de
Oder nutzen Sie bequem den QR-Code!

Wir nehmen in Trauer Abschied
von unserem ehemaligen Mitarbeiter

Karl-Heinz Stöhr

der am 8. Mai 2023 im Alter von 88 Jahren verstorben ist.

Bis zu seinem Eintritt in den Ruhestand im Jahre 1998 war Herr Stöhr mehr als 21 Jahre auf dem Bauhof der Stadt Preußisch Oldendorf als Gärtner beschäftigt.

Er war stets gewissenhaft und zuverlässig. Unsere herzliche Anteilnahme gilt den Angehörigen. Wir werden ihn in dankbarer Erinnerung behalten und ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Für die Stadt Preußisch Oldendorf

Marlies Bormann
allgemeine Vertreterin
des Bürgermeisters

Gerold Voß
Personalratsvorsitzender

WIR POLSTERN
ALLES!

POLSTER
PEPER

SOFA GEKAUFT, STÜHLE
PASSEND BEZOGEN VON
POLSTER PEPER!



SPEZIALHAUS & MEISTERPOLSTEREI

Von-dem-Bussche-Münch-Str. 9 | 32339 Espelkamp
Industriegebiet Nord | Tel.: 05772 3452 | www.polster-peper.de
Sonntag Schautag* 14 - 18 Uhr. Ohne Beratung/Verkauf *Nicht an Feiertagen



Einladung zum Senioren-Nachmittag in Preußisch Oldendorf

Der Seniorenbeirat und die Stadt Preußisch Oldendorf möchten in diesem Jahr wieder alle Seniorinnen und Senioren der Stadt und aus den Stadtteilen Preußisch Oldendorf ab dem 65. Lebensjahr herzlich zu einem sommerlichen Grill-Nachmittag einladen.

Dafür stehen wahlweise zwei Termine zur Auswahl:

Mittwoch, 23.08.2023 und Donnerstag, 24.08.2023,
Beginn ab 15.00 Uhr, im Restaurant „Forsthaus Limberg“.

Die Inhaber und Mitarbeiter des „Forsthauses Limberg“ freuen sich darauf, ihren Gästen einen leckeren Grillteller servieren zu dürfen. Eine kleine Unterhaltungseinlage soll zur guten Laune beitragen.

Der Kostenbeitrag für die Teilnehmer*innen beträgt 15,00 Euro. Getränke sind selbst zu zahlen.

Anmeldungen werden angenommen bei der Stadt Preußisch Oldendorf, Frau Maïke Fabry, unter Tel. 05742 9311-31.

Anmeldungen werden bis spätestens 17. August entgegengenommen.

Die Mitglieder des Seniorenbeirates freuen sich über eine rege Beteiligung, ein geselliges Miteinander und auf anregende Gespräche.

Doris Rosenbaum
Vorsitzende des Seniorenbeirats Preußisch Oldendorf



**Zimmererei
BIRKEMEYER**
Meister & Restaurator im Zimmererhandwerk

Gute Ideen.
Gute Arbeit.
Gutes Klima.

Hafenstr. 30
32361 Preußisch Oldendorf
05742/9222920
www.zimmererei-birkemeyer.de

Wir lieben unser Handwerk.
Sie werden es sehen!

Bundesweiter Tag des offenen Denkmals am 10. September 2023

In Preußisch Oldendorf können zahlreiche Ziele besucht werden

Alte Löschwagen, spannende Ruine und Mehl mahlen wie früher – im Rahmen der bundesweiten Aktion „Tag des offenen Denkmals“ sind in Preußisch Oldendorf wieder interessante Angebote zu besuchen. In diesem Jahr sind gegenüber dem Vorjahr weitere Anlaufstellen im Stadtgebiet dazugekommen, die am zweiten Sonntag im September ihre Türen für interessierte Besucherinnen und Besucher öffnen.

Das **Feuerwehrmuseum in Schröttinghausen** öffnet seine Türen an diesem Tag von 13.00 bis 17.00 Uhr für Besucherinnen und Besucher. Historische Löschfahrzeuge und spannende Einblicke in den Alltag von Feuerwehren in früheren Zeiten werden hier geboten.

In der **Gutswassermühle in Bad Holzhausen** demonstrieren in der Zeit von 14.30 bis 17.30 Uhr Mitglieder der Mühlengruppe des Touristikvereins Bad Holzhausen, wie zu Großvaters Zeiten Korn zu Mehl verarbeitet worden ist. Außerdem gibt es ein buntes Programm für die kleinen Gäste sowie ein kleines kulinarisches Angebot mit Schmalzbrot und Kaltgetränken.

Die **Burg ruine Limberg** wird am Tag des offenen Denkmals für interessierte Besucherinnen und Besucher von 10.00 bis 12.00 Uhr geöffnet, der Burg-Experte Dieter Besserer bietet informative Führungen durch die Ruine an, Start der ersten Führung ist um 10.00 Uhr.

In diesem Jahr haben sich die **vier Kirchen** im Stadtgebiet zusammengetan und eine gemeinsame Idee für den diesjährigen Tag des offenen Denkmals entwickelt. Alle Kirchen öffnen ihre Türen an diesem Sonntag in der Zeit von 14.00 bis 17.00 Uhr und laden ein, z.B. mit dem Rad eine Rundtour durch das Stadtgebiet zu machen und alle Kirchen zu besuchen (siehe auch Seite 49).

Ausführliche Infos zum Programm sind unter folgendem Link verfügbar: <https://www.tag-des-offenen-denkmals.de/programm>.

Rund um Haus und Garten

W- Möhlmeier, Pr. Old.-Börninghausen



Bäume
schneiden,
fällen,
Abfuhr

05742/41 04

preiswert und gut

Dachrinnenreinigung

Heckenschnitt | Grundstückspflege/-anlage u.a.
Pflasterungen, Zaunbau, kleine Reparaturen, Teichanlage

Preußisch Oldendorf liest!

Buchempfehlungen von Groß und Klein

Glück hat einen langsamen Takt (Mechthild Borrmann)

Dieses Buch ist eine Sammlung von zwanzig Kurzgeschichten. In jeder von ihnen erzählt Mechthild Borrmann von schicksalhaften Ereignissen, die das Leben von Menschen für immer verändern. Dabei blickt sie nicht von außen auf die Ereignisse, sondern aus der Perspektive einer unmittelbar beteiligten Person. Als Leser ist man dadurch sehr nah am Geschehen und erlebt hautnah mit, wie Menschen aus der Bahn geraten. Man schaut hinter die Kulissen und erkennt, dass auch völlig unerwartete Taten oder unerklärliches Benehmen immer eine Vorgeschichte haben.

Mechthild Borrmann beweist mit ihren Erzählungen eine schier unendliche Ideenvielfalt. Der Großteil der Erzählungen sind Kriminalfälle, in denen verborgene Verbrechen ans Licht kommen, ungesühnte Taten gerächt werden oder sich jahrelange Kränkungen in Verzweiflungstaten entladen. Manchmal schaut man in regelrechte Abgründe, und aus der hier oft gewählten Täterperspektive scheinen die Taten logisch und gerechtfertigt. Im Gegensatz dazu gibt es auch Fälle, die durch die geschilderte Empathie-losigkeit der Täter fassungslos machen.

Daneben finden sich auch ein paar Geschichten über alltägliche Situationen und Probleme und den ganz normalen Umgang miteinander, insbesondere zwischen den Generationen. Durch ihre außergewöhnliche Fähigkeit, sich in andere Personen hineinzuversetzen, zeigt Mechthild Borrmann, welche unerkannten Dramen sich hier manchmal im Stillen abspielen. Großes Einfühlungsvermögen beweist sie zum Beispiel in ihrer Erzählung über die alte Dame, die sich nach dem Tod ihres Mannes in eine Fantasiewelt zurückzieht.

Insgesamt ist dieses Buch ideal für alle, die wenig Zeit zum Lesen haben, oder nicht die Ruhe für ein dickes Buch finden.

Diese Kurzgeschichten sind allesamt zwischen vier und 20 Seiten lang und somit die ideale Lektüre für eine kurze Entspannung zwischendurch.

Diese Buch-Empfehlung hat Marion Vogt geschrieben. Herzliche Einladung in die Stadtbücherei Preußisch Oldendorf, wo Sie das Buch ausleihen können. Die Öffnungszeiten stehen wie immer auf der ersten Innenseite des Rundblicks. Den Online-Bestand der Stadtbücherei finden Sie unter www.biblinio.de/preussoldendorf, dort können Sie auch Bücher aussuchen und vorbestellen.





THOMAS MESTER

KFZ-MEISTERWERKSTATT

Klimaservice R134A und R1234YF für alle Fahrzeuge

Gas-Prüfung
■ für Sportboote¹⁾ und Wohnmobile²⁾

Spezialgebiet Elektrik+Elektronik
 ■ Scheibenreparatur und Scheibenaustausch
 ■ Diagnose mit modernsten Testgeräten
 ■ Reparaturen aller Fabrikate
 ■ Webasto und Eberspächer Einbaupartner
 ■ Inspektionen nach Herstellervorgaben mit vollem Garantierhalt
 ■ TÜV+AU ■ Reifen-Service ■ Chip Tuning

Einbau von
 ■ Anhängerkupplungen ■ Komfortsystemen
 ■ Sitzheizungen ■ Radios+Navigationsgeräten
 ■ Einparkhilfen ■ Freisprecheinrichtungen

Schanzeweg 3 · 32312 Lübbecke-Alswede
 Fon 05743-93 22 33 2 · Fax 05743-93 22 33 4
www.werkstatt-mester.de · info@werkstatt-mester.de

BOSCH
MODUL-PARTNER

DEKRA

Eberspächer

Webasto
Find the Drive

¹⁾nach G608, ²⁾nach G607 (durch Sachkundigen)

Stadtradeln 2023

Das Stadtradeln ist ein bundesweiter Wettbewerb, bei dem es darum geht, an 21 Tagen möglichst viele Alltagswege klimafreundlich mit dem Fahrrad zurückzulegen. Dabei ist es egal, ob jemand bereits jeden Tag fährt oder bisher eher selten mit dem Rad unterwegs war. Es zählt sowohl der Weg zur Arbeit als auch das Fahren in der Freizeit. Teilnehmende müssen sich in Teams zusammenschließen und gemeinsam möglichst viele Kilometer zurücklegen. Nach dem Aktionszeitraum werden die vermiedenen CO₂-Emissionen sowie die Gesamtzahl der geradelten Kilometer für jede Kommune und für jedes Team ermittelt.



Vom 29.05. bis 18.06.2023 hatten die Bürger*innen im Kreis Minden-Lübbecke die Möglichkeit, für den Klimaschutz Kilometer mit dem Fahrrad zu sammeln. 1.382.787 km wurden beim STADTRADELN 2023 insgesamt im Kreis Minden-Lübbecke geradelt. Damit wurde die angepeilte Marke von 1.000.000 km deutlich übertroffen. Insgesamt sind die Teilnehmenden damit mehr als 34 Mal um die Erde geradelt.

Alle kreisangehörigen Städte und Gemeinden haben am STADTRADELN 2023 teilgenommen. Insgesamt 5.627 Bürger*innen, verteilt auf 380 Teams, haben sich an der Aktion beteiligt. Umgerechnet wurden etwa 224 t CO₂ vermieden.

Die einzelnen beteiligten Kommunen haben, bezogen auf die Kilometer pro Einwohner*in, folgendermaßen abgeschnitten:

Platz	Kommune	Absolute Kilometer	Kilometer pro Einwohner*in
1.	Stemwede	264.470	19,56
2.	Rahden	109.829	6,78
3.	Hille	90.569	5,67
4.	Petershagen	141.579	5,55
5.	Minden	304.749	3,57
6.	Hüllhorst	41.776	3,09
7.	Preußisch Oldendorf	34.352	2,76
8.	Espelkamp	64.273	2,44
9.	Porta Westfalica	79.045	2,17
10.	Bad Oeynhausen	85.946	1,70
11.	Lübbecke	45.106	1,68

Die Preisverleihung des diesjährigen STADTRADELNS auf Kreisebene fand beim Sommerfest des Kreises Minden-Lübbecke am 12. August 2023 statt. Auch die Stadt Preußisch Oldendorf hat ihr absolutes Ergebnis gegenüber dem Vorjahr (20.690 geradelte Kilometer, 86 aktive Radelnde in 13 Teams) deutlich gesteigert. Beim STADTRADELN 2023 haben aus der Stadt Preußisch Oldendorf insgesamt 184 Radelnde in 16 Teams aktiv an der Aktion

Allianz



Wilhelm Pörtner

Allianz Generalvertretung
Mindener Straße 32
32361 Preußisch Oldendorf
☎ 0 57 42.22 02
📞 0 57 42.22 02
✉ wilhelm.poertner@allianz.de

Nutzen Sie unsere Erfahrung

Versichern, vorsorgen, Vermögen bilden. Dafür sind wir als Ihre Allianz Fachleute die richtigen Partner. Wir beraten Sie umfassend und ausführlich. Überzeugen Sie sich selbst.

allianz-poertner.de

teilgenommen. Diese 184 Personen haben im Durchschnitt rd. 186,7 km/Kopf geradelt und damit rd. 5,5 t CO₂ vermieden. Dabei ergibt sich bei den Teams, bezogen auf die km pro aktive Radelnde, folgendes Ranking:

Platz	Teamname	Absolute Kilometer	Radelnde (aktiv)	Kilometer pro Radelnde (aktiv)
1.	E_KD	1.816,4	2	908,2
2.	Offenes Team			
	Preußisch Oldendorf	4.472,1	11	406,6
3.	Team Häcker	1.841,5	5	368,3
4.	DLRG Preußisch Oldendorf	1.424,4	5	284,9
5.	Fahrwohl Getmold	2.542,8	9	282,5
6.	Rad- und Wandergruppe			
	Preußisch Oldendorf	2.168,0	8	271,0
7.	Wiehenstrampler	3.661,8	17	215,4
8.	A-Krampen	2.137,6	10	213,8
9.	Radler	588,5	3	196,2
10.	ProGrüne	925,1	5	185
11.	Team Hedem	5.907,4	34	173,7
12.	PRO Klima Rathaus-Crew	1.382,8	8	172,9
13.	SVE Börninghausen	1.728,4	10	172,8
14.	Die Fahrradgang	909,1	7	129,9
15.	Freiwillige Feuerwehr			
	LG Getmold	223,2	3	74,4
16.	Grundschule Bad Holzhausen	2.622,7	47	55,8

Die Stadt Preußisch Oldendorf bedankt sich bei allen Teilnehmenden für die tolle Leistung. Auch im nächsten Jahr soll wieder geradelt werden. Der Zeitraum wird frühzeitig bekanntgegeben.



VOLVO

Zeit umzuschalten.

Die Volvo Recharge
Plug-in Hybrid-Modelle.

Jetzt Probefahrt vereinbaren.

Autohaus Pollert E.Z. GmbH

32312 Lübbecke
Rahdener Straße 129 | Tel.: 05741/240840
info@pollert-lk.de
www.volvocars-haendler.de/pollert

32457 Porta Westfalica
Erbeweg 20 | Tel.: 0571/952111
info@pollert-pw.de

Fliesen-Meyer

Für alle die mehr erwarten.



Ihr Fliesenfachgeschäft mit der großen Auswahl

Dipl.-Ing. Volker Meyer | Am Alten Markt 38 | 32361 Pr. Oldendorf-Bad Holzhausen
Tel. (0 57 42) 28 28 | Fax (0 57 42) 57 24 | vimeyer@teleos-web.de | www.vi-meyer.de



Ladestr. 1
32361 Pr. Oldendorf
Telefon: 0 57 42 96 98-0
Telefax: 0 57 42 16 74
Öffnungszeiten:
Mo. – Fr.: 8.00 – 18.00 Uhr
Samstag: 8.30 – 12.30 Uhr
E-Mail: info@becker-holz.com
Web: www.becker-holz.com

**Aktuelle Bodenbeläge auf 600 m² Ausstellungsfläche
vielfältiges Türenangebot • Interessante Wandgestaltungsideen**

Treff der Ortsheimatpfleger*innen mit Verabschiedung und Wahl des neuen Stadtheimatpflegers

Zu einem gemütlichen Treff und gegenseitigen Austausch im Landhaus Röscher in Bad Holzhausen hat Bürgermeister Marko Steiner die Ortsheimatpfleger und Ortsheimatpflegerinnen jetzt einladen können, da sich dieses in Zeiten der Corona-Pandemie nicht umsetzen ließ.



Von links: Heiner Große-Dunker (Getmold), Sebastian Schröder, Friedrich Helmig, Friedrich Koch (Hedem), Waltraud Gesch, Reinhold Bekemeier, Christa Burkamp (Lashorst), Heinrich Wildemann, Doris Rosenbaum, Marie-Luise Hübner (Harlinghausen), Bürgermeister Marko Steiner.

Mit Begrüßung aller Teilnehmenden bedankte sich Marko Steiner gemeinsam mit seiner Stellvertreterin Marlies Bormann auch im Namen von Rat und Verwaltung ganz herzlich bei allen Vertretern für ihr großes Engagement, die geleistete Arbeit, die aufgewendete Zeit und „Ihr Ohr“ als Ansprechpartner*innen für die Bedürfnisse der Bürgerinnen und Bürger im jeweiligen Stadtteil. Er ist sich sicher, dass die Ortsheimatpflege, wie bisher, auch zukünftig ein wichtiger und wertvoller Baustein des Miteinanders, „im Ort für den Ort“ zur Stärkung gemeinsamer Interessen und des Zusammengehörigkeitsgefühls sein wird.

„Ortsheimatpflege“ kennt die Vergangenheit, beschäftigt sich mit der Gegenwart und wirkt aktiv an der Gestaltung der Zukunft mit. Sie erstreckt sich auf den Ort und schließt die Grundlagen, die Menschen und ihr Leben, die Natur und Landschaft, ihre Kultur und ihre Geschichte mit ein.“

All dieses haben sich die, jetzt von Marko Steiner geehrten und verabschiedeten, Ortsheimatpfleger Reinhold Bekemeier (für Börninghausen),

Heinrich Wildemann (für Offelten) und Friedrich Helmig (für Bad Holzhausen) seit vielen Jahren auf die „Fahne geschrieben“ und sich vielseitig und umsichtig für ihren Ort eingesetzt.

Bei den neuen Ortsheimatpfleger*innen Waltraud Gesch (für Börninghausen), Doris Rosenbaum (für Offelten) und Sebastian Schröder (für Bad Holzhausen), der jetzt auch zum neuen Stadtheimatpfleger gewählt wurde, bedankte sich Bürgermeister Marko Steiner für die Bereitschaft zur Amtsübernahme und wünschte allen viel Freude an all den Herausforderungen „im Ort und für den Ort“.

Westenergie Klimaschutzpreis für ehrenamtliches Engagement

Bewerbungsfrist endet am 15. September 2023

Ehrenamtliches Engagement ist eine der wichtigsten Säulen des Umweltschutzes. Deshalb starten Westenergie und Partnerkommunen jedes Jahr den Wettbewerb zum Wohle des Klimas in den Kommunen. Gemeinsam bewerten sie die Bewerbungen und zeichnen lokale Projekte mit dem Westenergie Klimaschutzpreis aus. Das Allerwichtigste ist: Die eingereichten Projekte müssen allen Bürger*innen einer Kommune zugutekommen. Insgesamt wurden seit 1995 schon rund 8.000 Projekte mit dem Westenergie Klimaschutzpreis ausgezeichnet.

Bewerbung für den Klimaschutzpreis – so geht's

In Ihrer Kommune engagieren sich Menschen für den Klimaschutz? Dann machen Sie vor Ort den Westenergie Klimaschutzpreis bekannt oder bewerben Sie sich direkt selbst mit Ihrem Projekt! Neben Bürger*innen können auch Vereine, Firmen und Institutionen mitmachen. Die Bewerbung läuft ganz einfach ab: Auf der städtischen Homepage unter www.preussischoldendorf.de/Aktuelles reichen Sie Ihre formlose Beschreibung Ihres Projekts ein, gerne mit Fotos. Das Projekt kann noch in der Planung, in der Umsetzung oder bereits abgeschlossen sein. Die Jury, bestehend aus Vertretern der Stadtverwaltung und Westenergie, befinden über alle Einreichungen und kommen dann auf die Einsender zu. **Achtung: Die Bewerbungen können nur über dieses Portal eingereicht werden.**

Teilnahmebedingungen

- Teilnehmen kann jede natürliche und juristische Person (Bürger*innen, Vereine, Unternehmen, etc.) einer Kommune, die auf lokaler wie regionaler Ebene Ideen und Projekte zum Umwelt- und Klimaschutz eingereicht hat, die der Allgemeinheit zugutekommen.
- Zugelassen sind alle Projekte zum Wohl und Schutz des Klimas, der Umwelt und der Natur, die von der Öffentlichkeit nutzbar sind.
- Privatpersonen dürfen nur teilnehmen, wenn ihre Projekte der Allgemeinheit zugutekommen und öffentlich zugänglich/nutzbar sind.
- Minderjährige dürfen mit Erlaubnis der Erziehungsberechtigten teilnehmen. Die Erlaubnis muss der Bewerbung beiliegen. Eine Preisgeldauszahlung erfolgt auf das Konto der Erziehungsberechtigten.
- Preisträger der Vorjahre können sich mit anderen Projekten neu bewerben, nicht aber mit dem bereits geförderten Projekt. Ein Projekt, das bereits gefördert wurde, kann nicht noch einmal gefördert werden.
- Die Projekte müssen klar von anderen Westenergie Initiativen (zum Beispiel Westenergie aktiv vor Ort) abgrenzbar sein.
- Selbständige dürfen keine Projekte einreichen, die ihrem Geschäftsfeld zuträglich sind (z. B. Imker stellt Bienenstöcke auf).
- Amts- und Mandatsträger dürfen nicht teilnehmen, auch nicht in anderer Funktion, wenn sie ein weiteres Amt (z. B. Vereinsvorsitzender) ehrenamtlich innehaben.
- Eine Jury aus Stadtverwaltung und Westenergie entscheidet gemeinsam entsprechend der Westenergie Teilnahmebedingungen über die Preisvergabe. Die Prämierung ist abhängig von der Einwohnerzahl und kann ggf. auf mehrere Projekte aufgeteilt werden.



WIR VERWIRKLICHEN WOHNTRÄUME

EXKLUSIVES WAND- UND BODENDESIGN

Fugenloses Bad • Betonoptik • Naturholzböden • Terrazzo & Mosaikplatten • Kreativ-Spachtel
Professioneller Bautenschutz • Premium-Verarbeiter Workshops für Handwerker



Jetzt unverbindlich
anfragen unter:

meier-holzhausen.de

Hier sind wir Zuhause.

Hier beziehen wir unsere Energie.

Rathausstraße 11, 32361 Preußisch Oldendorf
Tel. 05742 97 99 01-0 | info@pro-e-energie.de
www.pro-e-energie.de



Die neue MILLA ist da!

Die vierte Ausgabe des Minden-Lübbecke-Landmagazins ist mit vielen Tipps und Specials zu LandLeben, LandArt und LandGenuss im Mühlenkreis erschienen.

Der Kreis Minden-Lübbecke hat die vierte Ausgabe des Landmagazins MILLA veröffentlicht. In der aktuellen Ausgabe dreht sich alles um unseren blühenden Mühlenkreis, ganz viel „LandLeben“ und „LandGenuss“ beim Gärtnern im eigenen Garten. Neben wertvollen Tipps zu den Themen Artenvielfalt, Naturschutz und nachhaltiger Gartengestaltung gibt es einige Kniffe und Tricks für das eigene insektenfreundliche Garten- oder Balkonparadies. Die Tipps in der Milla können praktisch überall umgesetzt werden. Damit können auch in kleinen Gärten oder in Städten wichtige Beiträge für die Natur im Mühlenkreis geleistet werden. Auch dass der Mühlenkreis, als einer von wenigen Kreisen in NRW, als Ökomodell-Region unterwegs ist, bringt großes Potential für den Ausbau von regionaler Wertschöpfung, ökologischer Landwirtschaft – und damit auch den Genuss hochwertiger Lebensmittel mit sich.



Foto: D. Selle / Kreis Minden-Lübbecke

Das Magazin, das alle zwei Jahre neu aufgelegt wird, enthält als Anregung zum Gärtnern ein Samentütchen mit einer insektenfreundlichen Blümmischung zum Herausnehmen, um unseren Mühlenkreis aufblühen zu lassen. Daneben bringt das Magazin wieder viele spannende Reportagen über unsere LandArt-Künstler*innen und über die verschiedensten Akteur*innen, die sich im Kreis für das Land-Leben in all seiner Vielfalt engagieren. Im Bereich „LandService“ gibt es wie gewohnt Informationen zu den Wochenmärkten, Gemüseboxen-Abos, den Standorten der Frische-Automaten oder Selbstpflückfelder. Neu dabei sind dieses Mal auch der „Jahreszeitenkalender“ mit wertvollen Informationen rund um das Gartenjahr und eine Schnitthanleitung für Bäume und Sträucher.

Das Magazin ist kostenfrei in den Tourist-Informationen der Kreiskommunen, an Auslagestellen im ganzen Kreisgebiet und an den LandArt-Stationen zu bekommen. Darüber hinaus kann es auch über info@muehlenkreis.de oder Tel. 0571 807 23170 bestellt oder als PDF über www.muehlenkreis.de heruntergeladen werden.

Die neue „Integreat“-App unterstützt die Integration im Kreis Minden-Lübbecke

Wer neu in den Kreis Minden-Lübbecke kommt, hat sicherlich viele Fragen: Wo muss ich mich registrieren? Welche Unterlagen brauche ich für meinen Termin bei der Ausländerbehörde? Wo kann ich einen Sprachkurs absolvieren? Welche Möglichkeiten habe ich, um zu arbeiten?

Um Neuzugewanderten unkompliziert und schnell Antworten auf ihre Fragen zu geben, hat der Kreis Minden-Lübbecke seit einigen Tagen die Integreat-App für das Handy freigeschaltet. „Die App ist ein digitaler ‚Alltagsguide‘, der einen Überblick über den Kreis, unsere Kultur und unseren Alltag bietet. Sie soll helfen, sich schnell in unserem Kreis zurechtzufinden“, so Landrat Ali Doğan. So gibt es beispielsweise Informationen über das Asylverfahren oder das Erlernen der Sprache.



Unter Federführung des Kommunalen Integrationsmanagements (KIM) und in Zusammenarbeit mit den Kommunen des Kreises, den Beratungsstellen der Wohlfahrtsverbände und Ehrenamtlichen in der Flüchtlingsarbeit wurden die Inhalte der App für den Mühlenkreis entwickelt. Um dabei einen möglichst guten Überblick über die Hilfsangebote und Anlaufstellen zu bekommen, wurden sämtliche Informationen im Bereich Sprache, Wohnen, Arbeit und Bildung, Schule, Kinder und Familie, Gesundheit, Alltag, Freizeit und Ehrenamt gesammelt und anschließend in der App eingepflegt. Das Besondere dabei ist, dass alle Informationen speziell auf den Kreis Minden-Lübbecke zugeschnitten sind.

Mit Integreat können zugewanderte Menschen schnell und einfach Informationen in 10 verschiedenen Sprachen abrufen. Die App soll eine Erstorientierung ermöglichen, indem Angebote, Strukturen und Wissenswerte vor Ort niedrigschwellig zur Verfügung gestellt werden. Die App richtet sich aber auch an Ehren- und Hauptamtliche und an alle Akteur*innen aus der Integrationsarbeit, die Neuzugewanderte bei ihrem Ankommen im Kreis Minden-Lübbecke unterstützen.

Hier ist die App online:

<https://integreat.app/minden-luebbecke/de>



KUNERT HAUSTECHNIK

GmbH & Co. KG



WIR SUCHEN DICH!
Interesse? Lass treffen!

#KUNERTMACHTDASSCHON



Großprojekt in Offelten: Wie geht es weiter?

Offelter Initiative übergibt 274 Unterschriften an Bürgermeister Marko Steiner

Wohnraum ist überall knapp. Diesem Problem möchte Dominic Kahre in Zusammenarbeit mit dem Investor Goran Nenadic (Zelos Properties GmbH, Zossen) und dem Architekturbüro Stephan Höhne (Stephan Höhne Gesellschaft von Architekten mbH, Berlin) entgegenreten. Sein Projekt heißt „Wohnen in den Gärten Offeltens“ und soll in dem ehemaligen Tetra-Gebäude und angrenzenden Flächen realisiert werden. Was auf den ersten Blick wie ein idyllisches Bauprojekt auf dem Land aussieht, entpuppte sich nach der Projektvorstellung am 30. Mai für die Offelter als Großprojekt im Ortskern. Sie fordern jetzt Planungssicherheit seitens der Stadt für den Bereich Kahre und die anschließenden Flächen.

Nach den Vorstellungen des Eigentümers Dominic Kahre, der das Gebäude nach der Liquidation der Kahre GmbH im Rahmen einer Zwangsversteigerung erworben hatte, sollen dort **95 Wohnungen, sieben Reihenhäuser und 80 Zimmer für Senioren entstehen**. Ausgestattet mit einer Tiefgarage und anderen Dienstleistungen vor Ort könnte es wie ein Ort im Ort werden. Größentechnisch allemal. Denn das Projekt sieht Wohnplätze für ca. 400 Personen vor und damit annähernd so viele, wie es aktuell Einwohner in Offelten gibt.



Offelter Bürgerinnen und Bürger bei der Übergabe der Unterschriftenliste.

„Keine positive Stimmung“

Dieser Verdopplung im Schnelldurchlauf begegnen die Bürgerinnen und Bürger mit sehr viel Skepsis und äußerten dies im ersten Schritt auch auf der Versammlung, zu der Dominic Kahre auf Drängen des Ausschusses für Bau- und Städteplanung der Stadt Preußisch Oldendorf eingeladen hatte. Die Resonanz war seinerzeit schon groß, und so erschienen neben den per Brief verständigten Nachbarn auch viele andere Interessierte. Grundlegend gab es „keine positive Stimmung für das große und umfangreiche Projekt“, so Helmuth Beek im Nachgang zu dem Ortstermin.

Die hat sich auch in den Wochen danach nicht verbessert und führte zu einer Unterschriftensammlung für die Aktion „Kein Großprojekt in Offelten“. Trotz Urlaubszeit gelang es den Akteuren, 274 Unterschriften zu

sammeln und damit ein Stimmungsbild aus der Bürgerschaft zu zeichnen. Sie befürchten, dass sich die historisch gewachsenen Strukturen und ortstypischen Gestaltungsmerkmale, wie die Fachwerkhäuser, und auch die Bezüge zur natürlichen Umwelt und zum sozialen Umfeld nachhaltig negativ verändern werden. Die Sorgen, die dahinterstehen, formulierte eine Delegation im Rahmen der Übergabe der Unterschriften am 11. Juli 2023 im Sitzungssaal des Rathauses gegenüber Bürgermeister Marko Steiner. 25 große und kleine Gäste konnte das Stadtoberhaupt begrüßen und stellte sich eine Stunde den Fragen und Bedenken der Bürgerinnen und Bürger.

Ein Kritikpunkt ist das Fehlen eines Bebauungsplanes für Offelten. Zwar wurde in einem Beitrag des Westfälischen Amtes für Landschaft- und Baukultur, das eigens für Offelten im Jahr 2002 ein Portrait erstellt hat, eine Satzung empfohlen und umgesetzt. Diese bezieht sich aber nur auf den Innenbereich und regelt lediglich, wo gebaut werden darf. Eine Denkmal-Bereichs-Satzung wurde seinerzeit nicht gewünscht und ist nach so vielen Jahren jetzt nicht mehr sinnvoll. Eine weitere Gestaltungssatzung mit allgemein verbindlichem Charakter wurde nicht erstellt. Aktuell gilt also der § 34 BauG, nach dem sich Bauvorhaben im Innenbereich in Art und Maß der baulichen Nutzung in die Umgebungsbebauung einfügen müssen. Die Prüfung erfolgt über die Behörde in Minden und setzt das Vorliegen eines Bauantrages voraus. In dem jetzt anstehenden Prozess der Interessenabwägung fehlt den Akteuren ein rechtlicher Handlungsrahmen; und das Fehlen hinterlässt bei den Offeltern viele Fragen:

Der Bebauungsplan: Der B-Plan wird für einen definierten Gestaltungsbereich festgelegt und regelt Art und Maß der baulichen Nutzung. Damit er rechtlich Bestand hat, werden im Vorfeld Gutachten (z.B. Umweltprüfung) eingeholt und die Bevölkerung informiert (Bekanntmachung im „Rundblick“). Realistisch, so Maren Heidenreich aus dem Fachbereich, sei eine Zeitspanne von mindestens 12 Monaten für die Erstellung. Bauanträge, die in der Zwischenzeit eingereicht würden, werden in der Periode der Fertigstellung des B-Planes zurückgestellt. Wichtig sei, dass die Regelungen sachgerecht sind und keine Verhinderungsplanung darstellen.

Welche Möglichkeiten gibt es, das Großprojekt zu steuern?

Ist ein Bebauungsplan hilfreich?

Was kann eine Gestaltungssatzung regeln?

Kann durch die Planung im Sinne eines Mehrgenerationenhauses die Verträglichkeit hergestellt werden?

Können die Anzahl und die Größe der Wohneinheiten gestalterisch beeinflusst werden?

Inwieweit kann die Stadt Einfluss nehmen auf die Durchmischung in Bezug auf das Alter der Personen?

Wieviel Garten bleibt tatsächlich übrig, wenn das Projekt umgesetzt wird?

Welche Engpässe in Bezug auf Parkkapazitäten könnten entstehen, wenn auch noch eine Kita gebaut wird?

Warum hat die Stadt nicht eher reagiert?

Mit diesen und weiteren Fragen werden sich Herr Steiner und die dazugehörigen Fachbereiche und Gremien in naher Zukunft befassen. Fakt ist, dass das Kreisbauamt für das Bauvorhaben zuständig ist und der Bürgermeister als Vertreter der Stadt dieses prinzipiell nicht verhindern

kann. Bedenken äußerte Herr Steiner auch in Bezug auf die Erstellung eines Bebauungsplanes und weiterer Satzungen. Zum einen geht es im Kern um ein bestehendes Gebäude; zum anderen würden von den Regelungen alle potentiellen zukünftigen Bauprojekte und Anbauten in dem dann festgelegten Gestaltungsbereich betroffen sein. Und alles in eine Satzung gießen, so der Bürgermeister, sei schwer.

Helmuth Beek machte deutlich, dass die Offelter nicht grundsätzlich gegen das Projekt seien. Allein die Größenordnung würde als Problem gesehen. Hier verwies Herr Steiner darauf, dass es diesen „Riesen-Fremdkörper“ schon lange gäbe und dass es aus seiner Sicht gestalterisch nur besser werden könne. Die Möglichkeiten zur Einflussnahme auf den Investor sieht er als gering an. „Der Investor bringt Geld ein, um Rendite zu erwirtschaften“, resümierte er. Mit dem Hinweis „Wenn nichts passiert, ist das auch keine schöne Lösung“ projizierte er schon einmal ein mögliches Ende.

„Viele Dinge sind nicht gut gelaufen“, fasste Margret Strathmann die Situation zusammen. Ihre und viele andere Fragen blieben erst einmal unbeantwortet, weil sie das Wissen der zuständigen Fachbereiche erfordern. In Bezug auf den Status des Bauantrages oder der Bauvoranfrage konnte Herr Steiner den Offelter dagegen eine klare Antwort geben: Noch läge der Stadt nichts vor. Der Wunsch der Offelter Bürger zum Abschluss des intensiven Austausches war eindeutig: Sie möchten an dem nun anstehenden Prozess beteiligt werden. „Der Diskurs hat gezeigt, dass es hier Bedarf gibt“, sagte Helmuth Beek und überreichte dem Bürgermeister sowohl das Dokument „Fazit und Appell unserer Initiative“ wie auch die Unterschriften nebst Anschreiben. Das Thema soll nun in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Bau- und Städteplanung im August noch einmal auf die Tagesordnung gesetzt werden. Eingeladen wird zu der öffentlichen Sitzung immer zehn Tage vorher. Die Termine sowie die Tagesordnung sind auf der Webseite der Stadt einsehbar. Zuschauer sind erlaubt – dürfen jedoch gemäß der Geschäftsordnung keine Fragen stellen. Dafür müsste seitens der beteiligten Fraktionen eine Sitzungsunterbrechung beantragt werden.

Silke Birkemeyer

Ausschnitt aus einer Veröffentlichung des Westfälischen Amtes für Landschafts- und Baukultur aus dem Jahr 2002 | Beiträge zur Landschafts- und Baukultur in Westfalen-Lippe | Offelten – Portrait eines Dorfes im Mindener Land an der Wende vom 20. zum 21. Jahrhundert | Entstehung – Erhaltung – Entwicklung | Seite 164:

„Unabdingbar aber und unabhängig von den künftigen Wirtschaftsweisen auf den verbleibenden Höfen ist für das Gewährleisten der erreichten dorfräumlichen Lebensqualitäten das Festhalten an der vereinbarten Zielsetzung zur baulichen Gestaltung, die, katalogartig benannt, als wichtiger Orientierungsrahmen für die Bauberatungen dienen und durch den Beschluss des Stadtrates den Status einer verbindlichen Ortssatzung erhalten sollte. Zur Sicherung der nicht zu bebauenden freien Flächen im Ortsinneren und am Ortsrand ist die vorhandene Innenbereichssatzung für das Dorfgebiet zu aktualisieren. Die Fortentwicklung der historisch gewachsenen Strukturen und der ortstypischen Gestaltungsmerkmale bleibt als höchst aktuelle öffentliche Aufgabe im Bewusstsein der Generationen wachzuhalten und stetig zu erneuern.“

Landrat begrüßt über 10.000 neue Mitarbeitende

Zwei Bienenstöcke neu am Kreishaus

Es summt auf der Grünfläche hinter dem Kreishaus: Zwei Bienen-Völker sind hier frisch eingezogen. Gemeinsam mit Hobby-Imker und Kreismitarbeiter Holger Busch und Amtsleiter Markus Pfeiffer begrüßte Landrat Ali Doğan die fleißigen Bienen gleich nach ihrem Einzug und wünschte ihnen für ihre Tätigkeit alles Gute. Mindestens 10.000 Bienen sind in den beiden Stöcken, schätzt Holger Busch.

Er rechnet im ersten Jahr noch nicht mit Honig, da es sich um ein Jung-bienen-Volk handelt. Die Bienenstöcke gehören zur Neugestaltung der Außenanlage zwischen Gesundheitsakademie und Schinkelbau. Hier sollen Artenvielfalt und Biodiversität gefördert werden, gleichzeitig soll zwischen dem Mindener Glacis zum Stadtbereich ein Erholungsort entstehen.

Das Amt für Gebäude und Liegenschaften hatte bereits im vergangenen Jahr ein Deck aus Lärchenholz angelegt mit Trockenmauern, Beeten und blühenden Stauden beispielsweise für Insekten. Sie alle sind klimaresilient und kommen gut mit zunehmender Hitze und Dürre zurecht. Geplant sind außerdem Nisthilfen, Insektenhotels und ein Sandarium für zum Beispiel bedrohte Wildbienen.

Wenn alles gut läuft, wird es im kommenden Sommer den ersten Kreis-Honig geben. „Ich hoffe, die Bienen kommen hier gut an“, sagte Landrat Ali Doğan. „Ich freue mich jetzt schon auf den ersten Löffel Honig aus dem eigenen Kreis-Bienenstock.“



Von links: Holger Busch, Amtsleiter Markus Pfeiffer und Landrat Ali Doğan freuen sich, dass die Bienen hinter dem Kreishaus ausschwärmen.



Holger Busch und Landrat Ali Doğan öffnen den Bienenstock.
Fotos: Sabine Ohnesorge/Markus Pfeiffer (Kreis Minden-Lübbecke)

**Sonntags
verkaufsoffen**
von 14 – 18 Uhr
(Außer von November bis Mitte Dezember
und an gesetzlichen Feiertagen)

Makoschey
Schmuck & Erlesenes

Besuchen Sie uns
in Bad Essen!

Verkauf



- ♦ Gold-, Silber- und Brillantschmuck (neu & aus 2. Hand)
- ♦ Handgefertigte Edelsteinketten
- ♦ Handtaschen und Accessoires von VLD micmacbags

Ankauf



- ♦ Gold- und Silberschmuck
- ♦ Silberbestecke (auch versilbert)
- ♦ Anlage-, Alt-, Bruch- und Zahngold
- ♦ Gold- und Silbermünzen aller Art



**Schwettmann
Holzbau GmbH**
Wirtschaftliches Bauen mit Nagelplattenbindern

**Zimmerei • Dachdeckerei • Holzrahmenbau
Bindersystemwerk • Baustoffhandel
Autokranarbeiten • Ingenieur- & Planungsbüro**

Oppendorfer Str. 18
32351 Stemwede-Oppendorf
Telefon: 0 57 73 - 80 05 0
info@schwettmann-holzbau.de
www.schwettmann-holzbau.de

**Holzrahmenbau:
energetisch und wirtschaftlich
ganz weit vorne**



„Die Neuen“ und „Die Zukünftigen“

zu Besuch an der Sekundarschule Preußisch Oldendorf

Am 12. und 13. Juni war viel los in der Sekundarschule. Neben dem normalen Schulbetrieb waren die 3. Klassen der Grundschulen von Preußisch Oldendorf und von Bad Holzhausen morgens zu Besuch, um schon einmal eine mögliche weiterführende Schule kennen zu lernen. Neben der Erkundung der Schule standen Aktionen in der Küche und in einem zum Malraum umfunktionierten Kursraum an. Besonderes Interesse zeigten die Kinder am Chemieunterricht. Eigenes Experimentieren und coole Vorführungen durch die Chemielehrerin Larissa Schaffner sind halt etwas Besonderes. Deshalb war ein voller Schultag auch schnell vorbei, der aber allen in schöner Erinnerung bleiben wird – entweder durch die Erlebnisse oder durch die selbstbemalten kleinen Leinwände samt Staffelei als Erinnerung an diesen Tag.



Unterstützt wurde Thorsten Waltking (Abteilungsleiter für die Jahrgänge 5-7) von Tanja Töws, der Schulsozialarbeit um Janin Gilbert und Thorsten Klötzel sowie durch Schülerinnen und Schüler aus dem 7. und 9. Jahrgang. Dass Schülerinnen und Schüler für andere da sind und helfen, wird an der Sekundarschule großgeschrieben.

So halfen beim Kennenlernnachmittag der neuen Fünftklässler auch wieder Schülerinnen und Schüler als zukünftige Paten mit.

Während die sechs zukünftigen Klassenleitungen der drei Klassen

den Kindern ihr neues schulisches Zuhause zeigten, begrüßten der Schulleiter Christian Schäffer und Thorsten Waltking die Eltern. Nach einigen allgemeinen Erläuterungen zur Schule und zum Unterricht an weiterführenden Schulen wurden sie dann vom Förderverein in die Mensa zu Kaffee und Muffins gebeten. Nach kurzer Zeit gesellten sich die Klassenleitungen zu den Eltern, um schon einmal nähere Gespräche zu führen, Fragen zu beantworten und sich etwas besser kennen zu lernen.

Währenddessen kümmerten sich die Paten und die Schulsozialarbeit um die neuen „Fünfer“. Nach sehr kurzweiligen zwei Stunden war dann das erste Beschnupern beendet, und man freut sich gemeinsam auf den ersten Schultag.

6. Schachturnier der Sekundarschule Preußisch Oldendorf

Verdienter Sieger Zuheir Alhussein

Man könnte meinen, dass Schach ein überholter Sport für alte Männer ist. An der Sekundarschule Preußisch Oldendorf zeigt sich aber, dass dem nicht so ist. Unabhängig vom Alter, Geschlecht, Geburtsland, Sprache oder sonstigen Unterschieden traten 35 Teilnehmerinnen und Teilnehmer von Klasse 5 bis Klasse 10 gegeneinander an, um den 6. Schulschachsieger der Sekundarschule zu ermitteln.



In der Mitte der Gewinner des viermonatigen Schachturniers: Zuheir Alhussein, links der Zweitplatzierte Mohamed Alhussein und auf dem 3. Platz Sahin Karahan.

Schach fasziniert viele Kinder, auch da es ohne gemeinsame Sprachgrundlage gespielt werden kann. Und die Lehrer freut es auch, denn Schach hilft Kindern, mannigfaltige Fähigkeiten und Charaktereigenschaften zu entwickeln, die im täglichen Leben sehr wichtig sind: Logik, die Fähigkeit, Dinge zu Ende zu denken und korrekte Entscheidungen zu treffen, und die Fähigkeit, Verantwortung für diese Entscheidungen zu übernehmen. Die Notwendigkeit der Planung des nächsten Schrittes wird dem Schüler bzw. der Schülerin mit aller Deutlichkeit bewusst.

Außerdem lernen Kinder schnell, das eigene Unvermögen als Ursache einer Niederlage zu akzeptieren, und freuen sich dennoch auf den nächsten Versuch. Nicht Frust, sondern Lust gibt den Ausschlag, im Schach weiterzumachen.

Dabei ist zu beobachten, wie die Kinder im Schachspiel versinken und alles um sich herum vergessen. So ist es oft bei diesem Turnier passiert, dass es schon zum Pausenende geschellt hatte und die Schülerinnen und Schüler trotzdem weiterspielten, weil sie so in ihrer Konzentration gefangen waren. Insgesamt weit über 120 Partien wurden in den Unterrichtspausen über vier Monate lang in vier Vorrundengruppen und der Finalrunde gespielt. 26 Teilnehmerinnen und Teilnehmer hielten bis zum Ende durch und verdienten sich die Anerkennung durch eine Urkunde.

Die besten acht ihrer jeweiligen Vorrundengruppe spielten noch eine Finalspielrunde aus, um den Gesamtsieger zu ermitteln. Sie alle erhielten darüber hinaus auch noch eine Medaille, die sie mit verdientem Stolz in Empfang nahmen. Und das Ergebnis konnte nicht enger ausfallen: Von sieben möglichen Punkten in der Finalrunde setzte sich Zuheir Alhussein (10a) mit 6 Punkten knapp vor Mohamed Alhussein (9b) mit 5,5 Punkten durch, der sich wiederum nur knapp vor Sahin Karahan (6b / 5 Punkte) hielt. Auf den Plätzen folgten noch: 4. Platz Beat Penner (10a) und Emirhan Gür (6b); 6. Platz Muhammed Alhussein (6a); 7. Platz Adrian Disner (5a) und Hussam Alhussein (8b).

Weitere Teilnehmer: Lena Feld (5a), Mudasira Momand (5a), Laila Imam (5b), Lian Dirks (5b), Max Tjorven Theiß (5b), Mats Nenneker (5b), Percy Elsholz (6a), Petrus Enns (6a), Antar Imam (6b), Maximilian Disner (6b), Mohammad Hassan Mirzazada (7a), Kalina Rasheva (7b), Florian Sommer (7b), Maya Jelly (7b), Ali Ali (8b), Daniel Kazakov (8b), Louis Klassen (8b) und Simon Lazarus (9a). Nächstes Jahr wird es natürlich eine 7. Auflage geben. Alle freuen sich schon darauf.



Garten- und Landschaftsbau Uwe Oberkrämer

Fünfhausen 1 • Preußisch Oldendorf
Telefon 0 57 42 / 25 98 • Fax 0 57 42 / 62 82

www.garten-oberkraemer.de

- Gartengestaltung
- Teichanlagen
- Pflasterungen
- Zaunbau
- Erdarbeiten
- und vieles mehr



Lesewettbewerb der 6. Klassen an der Sekundarschule

Am Montag, den 12. Mai 2023 haben die sechsten Klassen der Sekundarschule Preußisch Oldendorf einen Lesewettbewerb veranstaltet. Die sechs Finalisten aus der 6a und 6b konnten sich bereits im Deutschunterricht gegen ihre Mitschülerinnen und Mitschüler durchsetzen und durch besondere Leseleistungen glänzen. Finn Rullkötter, Emily Valder, Emirhan Gür, Celina Klemm, Felina Klemm und Julia Olfert lasen in der Aula je vier Minuten aus dem Buch „Donna, ich und die Sache mit Tommi“ vor, während die kritische Jury und der gesamte Jahrgang zuhörten.

Julia Olfert konnte sich mit einem Vorsprung von 4 Punkten durchsetzen und gewann damit den Lesewettbewerb.

Abfahrt zur Schule – alle einsteigen!

Am 19.06.2023 fand der Abschied der 10 Schulanfänger-Kinder des ev. Kindergartens „Baum des Lebens“ in Getmold/Schröttinghausen statt. Gemeinsam mit ihren ErzieherInnen unternahmen die Kinder eine Planwagenfahrt mit vielen Spielpausen. Es war für alle ein wunderbares Erlebnis und ein toller Abschluss einer bewegenden Kindergartenzeit.



Die Schulanfänger Mona Gollnick, Oskar Lund, Charlotte Pott, Thilo Matschke, Sophie Lange, Romy Hermjohannes, Thea Klappschmidt, Romy Vorndamm und Lilliana Fomin freuen sich gemeinsam mit ihren ErzieherInnen des ev. Kindergartens „Baum des Lebens“ über das Abschiedsgeschenk.

Zum anschließenden Grillen am Kindergarten waren auch die Familien der Schulanfänger eingeladen. Gemeinsam haben alle einen unterhaltsamen Nachmittag verbracht und in Erinnerungen geschwelgt.

Als Erinnerung und Dankeschön für die schöne Kindergartenzeit schenken die Familien der Schulanfänger der Einrichtung einen selbstgebauten Bus, der nun das Spielangebot des im Sommer 2021 sanierten Außengeländes der Einrichtung ergänzt. Der Bus erinnert die Kinder vor allem an die Busfahrten, die sie zum gemeinsamen Kindergarten Gottesdienst in der ev. Kirche in Preußisch Oldendorf unternommen haben – ein echtes Highlight während ihrer Zeit im Kindergarten. Viele helfende und kreative Hände der Schulanfänger-Eltern, aber auch die großzügige Holzspende der C. Becker Holz GmbH aus Getmold haben dieses Geschenk möglich gemacht.

HOTEL - RESTAURANT

Kahle Wart

Oberbauerschafter Str. 220
Hüllhorst-Oberbauerschaft
Telefon 05741 8525
Mo. – Sa. ab 17 h | So. ab 11⁰⁰ h
Donnerstags Ruhetag
www.hotelkahlewart.de

Neuer klimatisierter Saal
für bis zu 100 Personen

Wald- & Wiesenfest

Kaffee & Kuchen
Bratwurst & Getränke
Glücksrad & Kreativaktion
Kamishibai Theater im Wald
viele Aktivitäten für Kinder
Verkaufsstände mit Handgemachtem

9. September '23
15:00-18:00
Uhr

Bauwagengelände
Rumenstraße
Bad Holzhausen

<https://waldkindergarten-glueckspitze.de>

Die MitarbeiterInnen bedankten sich herzlich für das wunderbare Abschiedsgeschenk und wünschten den Kindern und ihren Familien alles Gute für den Start in der Grundschule.



Mobil + WhatsApp
0176
634 701 23

Eggetaler Hüpfburgen

Björn Kirchhoff • Maschweg 18a • 32361 Preußisch Oldendorf

Veranstalter:
Förderverein der
Sekundarschule
Pr. Oldendorf

Flohmarkt
Sekundarschule Pr. Oldendorf

Offelter Weg 21

Kaffee & Kuchen

**Stöbern
Handeln
Kaufen**

**Tischreservierung
05742-921497**

**Sonntag
24.09.2023
13.30 - 16.30**

**Kinder-
betreuung**

**Für
Jung & Alt
Groß & Klein**

Weitere Infos:
www.sekundarschule-preussisch-oldendorf.de
unter der Rubrik Förderverein

Schnäppchenjagd in der Sekundarschule

Der Förderverein der Sekundarschule Preußisch Oldendorf veranstaltet am Sonntag, 24. September 2023, von 13.30 bis 16.30 Uhr einen Flohmarkt in der Aula der Sekundarschule Preußisch Oldendorf. Es werden Bekleidungen und Bücher aller Altersklassen, Spielzeug, Autositze, Kinderwagen, Deko, Haushaltsgegenstände uvm. zu günstigen Preisen angeboten. An den Verkaufsständen können Jung und Alt, Groß und Klein wieder stöbern, feilschen und kaufen und dabei ein neues Lieblingsstück mit nach Hause nehmen. Ein umfangreiches Kuchenangebot rundet die Veranstaltung ab! Nähere Informationen zum Flohmarkt werden auf der Internetseite www.sekundarschule-preussisch-oldendorf.de unter der Rubrik Förderverein bereitgestellt. Tischreservierungen können ab sofort unter 05742 921497 erfolgen!

Musikschule

**MUSIKBURG
& GRÖTZNER**

Unterricht auch zuhause

Fiegenburgweg 8
32361 Preußisch Oldendorf-Börninghausen
Tel. 0176 45 94 7977 und 0176 45 94 82 48
www.musikschule-boerninghausen.de



**Eggetaler
Bierstübchen**

Geselligkeit für Jung, Alt, Nah und Fern. Inh. Tizian Hildebrandt

Jetzt Termin notieren:

**Wiedereröffnung der Eggetaler Kultkneipe
am 7. Oktober ab 17 Uhr**

Mehr Infos im nächsten Rundblick am 14. September
und auf Facebook und Instagram

Eggetaler Straße 69 • 32361 Pr. Oldendorf • Mobil 01525 38 29 148

Große Aufregung im AWO Familienzentrum Börninghausen

Die Kinder entdeckten auf dem naturnahen Außengelände eine kleine Taube, die hilflos im Gras saß. Gemeinsam wurde mit den Kindern überlegt, wie man der Taube helfen kann. Schnell war klar, wir brauchen professionelle Unterstützung. Telefonisch erreichten wir den Brieftaubenverein „Schwalbe“ in Preußisch Oldendorf, und Herr Schröder war sofort bereit, sich vor Ort die Taube anzuschauen.

Er fing die Taube ein, und es stellte sich heraus, dass es sich um eine Babytaube handelte. Herr Schröder erklärte den Kindern, dass die Taube gesund ist, nur leider zu früh aus ihrem Nest gefallen ist. Wichtig ist es, eine Schale mit Wasser aufzustellen, damit das Tier trinken kann.

Wer wollte, durfte sich die Taube von Nahem anschauen und sie streicheln. Die Kinder und Erwachsenen des AWO Familienzentrums sagen Danke für die Rettung der kleinen Taube!



**STRASSENKEGELN
im Eggetal**

9. September

Anmeldung 15 Uhr am Haus der Begegnung

www.boerninghausen.de/strassenkegeln

Heimatverein
Eggetal e.V.



Eggetaler feiern „Talblick Bärenquelle“ und Vereinsjubiläum

Was lange währt, wird endlich gut: Getreu diesem Motto hat die Dorfgemeinschaft „Wir im Eggetal e.V.“ am 30. Juli ihr neues Projekt „Talblick Bärenquelle“ eingeweiht. Im Anschluss wurde im Haus der Begegnung gleich weitergefeiert.

Seit Projektvorstellung im Winter 2020 sind knapp drei Jahre vergangen, die in die Vorbereitungen und Arbeiten für den neuen Ausflugsplatz gesteckt wurden. Vor über 50 Gästen konnte Vereins-Geschäftsführer Jürgen Nenneker nach einer kurzen Ansprache zusammen mit dem stellvertretenden Bürgermeister Dr. Thomas Kunzemann den „Talblick Bärenquelle“ nun auch offiziell einweihen und das obligatorische Band durchschneiden.



Jürgen Nenneker begrüßt die Gäste. Auch Dr. Thomas Kunzemann in Stellvertretung des Bürgermeisters hatte einige Grußworte vorbereitet.

Stadt, Kreis und Verein sprechen von einer rundum gelungenen Zusammenarbeit. Durch das Regionalbudget wurde ein Großteil der Kosten von Kreis und Land getragen. Außerdem haben viele heimische Unternehmen und Partner den Ausbau finanziell und personell unterstützt. Der 1. Vorsitzende des Vereins, Uwe Böttcher, resümiert: „Dass wir jetzt ein weiteres Projekt fertigstellen konnten, zeigt, dass im Eggetal einiges geht. Und nun heißen wir jeden Wanderer, Spaziergänger oder Radfahrer in der Kalkofenstraße in Börninghausen herzlich willkommen.“

Kirchengemeinde schenkt Apfelbäume

Da der Ausflugsplatz direkt am Eggetaler Rundwanderweg liegt, hofft der Verein auf viele Gäste. Durch eine Photovoltaikanlage können Akkus für das E-Bike oder Smartphone direkt in der Talblick-Hütte geladen werden. Ganz besonders bedanken möchte sich der Verein bei der Kirchengemeinde Börninghausen für zwei Apfelbäume als Einweihungsgeschenk, die ab Herbst auf dem Grundstück gedeihen können. Außerdem hat der Besuch von Touristikleiterin Judith Fidler und Clarissa Schablowski vom Tourismusverband „Die westfälische Sieben“ die Bedeutung der Bärenquelle als Ausflugsziel unterstrichen. Auch waren einige Gäste aus dem Rat der Stadt Preußisch Oldendorf zugegen. Der Ausflugsplatz „Talblick Bärenquelle“ kann ab sofort genutzt werden.



Judith Fidler (l.) und Clarissa Schablowski kümmern sich um den Tourismus in der Region.

Und nach der Einweihung war vor der Jubiläumsfeier: Im Anschluss ging es nämlich in das Haus der

Begegnung zur 10-jährigen Jubiläumsfeier der Dorfgemeinschaft „Wir im Eggetal“. Uwe Böttcher und Pressesprecher Noah Brummelhorst gaben mit einer kleinen Präsentation einen Rückblick auf die Arbeit und die Leistungen der vergangenen zehn Jahre. Auch hier war das Interesse groß, sodass alle Plätze besetzt waren.

In ihrer Präsentation haben die beiden auf die Projekte der vergangenen Jahre geschaut (u.a. auf das Bergfest Open-Air-Festival, das Projekt 1.000 Lichter im Tal, die Bürgerbefragung, die Vereinstreffen, Unser-Dorf-Office oder die 1.025-Jahr-Feier). Wichtig war ihnen zu betonen, dass viele Projekte in Kooperation mit anderen Vereinen im Dorf – insbesondere mit dem Heimatverein – entstanden sind. Die Dorfgemeinschaft „Wir im Eggetal“ versucht Projekte umzusetzen, die nicht in den Aufgabenbereich anderer Vereine fallen, aber dennoch wichtig sind. Gerade bei größeren Veranstaltungen sind sie aber auf die Partnervereine angewiesen. Außerdem halten die Vorstandsmitglieder Kontakt zu Stadt, Kreis und Land und versuchen den Austausch mit Bürgern im Eggetal aufrechtzuerhalten.

Trotz Jubiläum sollte auch nach vorne geschaut werden. Für den Verein sei es wichtig, junge Menschen für das Eggetal zu begeistern. Dafür müsse es Angebote geben, die laut Bürgerbefragung aus 2021 aber noch nicht in ausreichendem Maße vorhanden sind. Hier möchte die Dorfgemeinschaft in Zukunft einen Schwerpunkt ihrer Arbeit legen. „Denn ein Dorf ohne Angebote für junge Menschen ist nicht lebenswert. Hier sehen wir den größten Nachholbedarf“, sagt Noah Brummelhorst.

Im Anschluss an die Präsentation konnte sich bei einem kleinen Imbiss im Haus der Begegnung ausgetauscht werden. Und auch wenn mit der Bärenquelle ein Meilenstein geschafft ist, das nächste Projekt der Dorfgemeinschaft wird schon in den kommenden Wochen umgesetzt: Der Verein hat sich um sogenannte „Willkommensschilder“ am Ortseingang gekümmert. Damit auch jeder weiß, wo er ist – „Willkommen im Eggetal“.

Kegelspaß im Eggetal

Heimatverein Eggetal lädt wieder zum Straßenkegeln ein

Kegeln zählt nach wie vor zu den populärsten Freizeitsportarten in Deutschland.

Eine besondere Variante, nämlich das Freiluftkegeln, gibt es bald wieder im Eggetal zu erleben. Der Heimatverein Eggetal lädt am 9. September ab 15.00 Uhr zum traditionellen Straßenkegeln ein. Dann starten die Teams, um auf der eigens errichteten Kegelbahn am Haus der Begegnung gegeneinander anzutreten. Wer mitmachen möchte, kann bis zum 7. September über die Internetseite www.boerninghausen.de/strassenkegeln ein Team von mindestens vier Personen anmelden.

„Eine schöne Tradition, die wir nach sechs Jahren nun wieder aufleben lassen möchten“, meint Frank Beke-meier, 1. Vorsitzender des Vereins. Zuschauer sind ebenfalls herzlich willkommen. Für Bratwurst, Getränke und kleinere Leckereien ist gesorgt. Die Minigolfbahn, der Bouleplatz und der Spielplatz sind für Familien mit Kindern ideal und laden zum Verweilen ein.



Mit Schwung in die Vollen! Das Straßenkegeln am Haus der Begegnung im Eggetal sorgt für jede Menge Spaß.



MALERFACHGESCHÄFT KOHNERT E.K.
Tapeten | Lacke | Farben | Bodenbeläge

Handwerk ist unsere Leidenschaft,
 Service unsere Stärke.

Maler- und Lackierarbeiten
 Diverse Putzarbeiten | Fassadengestaltung
 Farbenfachberatung | Kreative Raumgestaltung

Pr. Oldendorf-Bad Holzhausen | Am Alten Markt 1 | Tel. 0 57 42 - 55 71

Machen Sie sich ein Bild. Sprechen Sie uns an!



Kleeblatt-Team mit 40. Stock-Car-Rennen

Am 9. und 10. September veranstaltet das Kleeblatt-Team Pr. Oldendorf e.V. zum 40. Mal ein Stock-Car-Rennen. Anlässlich des Jubiläums verspricht das Kleeblatt-Team tolle Mitmach-Aktionen und Überraschungen für die Zuschauer.

An der L770 in Stemwede-Destel (Buschmannsort 8) wird am Samstag um 14.00 Uhr mit den insgesamt drei Stock-Car-Läufen zur Nord-West-Deutschen Meisterschaft gestartet. Es folgen am Abend ein Damenlauf sowie ein Nachrennen unter Flutlicht, welches die Zuschauer seit einigen Jahren sehr begeistert. Die Siegerehrungen finden anschließend im neuen großen Zelt statt – mit direkter After-Race-Party (inklusive Happy Hour) und DJ ELSE. Denn das 40. Rennen, das muss gefeiert werden!

Am Sonntag werden die Zuschauer ab 10.00 Uhr bei den Stock-Car-Läufen mit rasanten Überschlagen und actionreichen Crashes begeistert. Natürlich wird am Sonntag nach den Stock-Car-Läufen wieder das sehr beliebte Wohnwagen-Rennen geboten, und es gibt eine Neuauflage des von früher bekannten Abschlepp-Rennens.

Hüpfburg und Sandspielhaufen werden auch in diesem Jahr nicht fehlen, und für das leibliche Wohl ist mit vielfältigen Angeboten gesorgt.

Stock-Car-Fans dürfen sich also auf ein spannendes und ereignisreiches Wochenende für Groß und Klein freuen.



STOCK-CAR-RENNEN
09. & 10. SEPTEMBER 2023

SAMSTAG AB 14⁰⁰UHR · SONNTAG AB 10⁰⁰UHR
STEMWEDE-DESTEL
BUSCHMANNSORT 8 · 32351 STEMWEDE
(AN DER L770) ZWISCHEN ESPELKAMP UND STEMWEDE - OT DESTEL

DAMENLAUF
 SAMSTAG 19⁰⁰Uhr
NACHRENNEN
 BEI FLUTLICHT

SONNTAG
WOHNWAGEN
CRASH

ZELTFEST
 MIT DJ ELSE
 SAMSTAG AB 21⁰⁰UHR
 AN DER RENNSTRECKE!

EINTRITT
 ERWACHSENE 10,- €
 JUGENDLICHE 6,- €
 KINDER (bis 12 Jahre) FREI !!

3. Schwimmbad-Skatmeisterschaft

Am Mittwoch, dem 30. August 2023 wird im Waldfreibad in Preußisch Oldendorf wieder gereizt, „bis der Bademeister kommt“.

Hartmut Hafer und Peter Lücking laden alle Skatfreunde und -freundinnen herzlich zu diesem Freiluftspektakel ein.

Beginn ist um 17.30 Uhr am Freibadkiosk. In der Pause, nach der ersten Skatserie, gibt es die Möglichkeit, sich bei Bratwurst und Getränken zu stärken.

Der Spieleinsatz einschließlich Eintritt ins Freibad beträgt 12,00 Euro.



Die Teilnehmerrunde im vergangenen Jahr.

Zu gewinnen gibt es nicht nur den Wanderpokal für den Sieger, sondern den 3 Erstplatzierten winken auch Geldpreise. Zahlreiche Sachpreise stellen unterschiedliche Sponsoren dieses Skatturniers für die weiteren Platzierten zur Verfügung.

Und zum guten Schluss sei gesagt, dass der Erlös der Veranstaltung dem Förderverein des Freibades zugutekommt.

Die Organisatoren freuen sich auf zahlreiche Teilnehmer/innen, ob blutige Anfänger oder ausgebuffte Skatfuchse und Vereinsspieler.

Anmeldungen bitte bis zum 24. August 2023 bei Hartmut Hafer, Tel. 05743 2285, Mobil 0151 223 56 164, E-Mail: h.hafer@web.de, oder bei Peter Lücking, Tel. 05744 93 15 310, Mobil 0177 162 28 531.





Garten- und Landschaftsbau
Arndt

Wir erledigen das für Sie!
Nutzen Sie Ihre Zeit anders.

- Gartengestaltung
- Gartenpflege
- Winterdienst
- Dauerpflege
- WEG- und Industrieflege
- Werkzeug-Vermietung
- Werkzeug-Verkauf

Wellensieksweg 1b
 32361 Preußisch Oldendorf
 Telefon 05742 - 922 93 61
 Mobil 0176 - 349 417 16
 E-Mail info@deingartendienst.de
deingartendienst.de



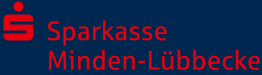
Garten- u. Landschaftsbau
Michael Knab
 Gärtnermeister

Unsere Leistungen für Ihren Garten:

- Gartenpflege
- Rasenpflege
- Pflasterarbeiten
- Gehölz- und Strauchschnitt
- Metall- und Sichtschutzzäune aus WPC

32361 Pr. Oldendorf
 Fon 05742 - 704939

Immobilien professionell verkaufen.

Ihr Makler für die Region Espelkamp, Stemwede und Preußisch Oldendorf

Axel Krüger
 Kundenberater
 Immobilienmakler

Telefon 0571 806-5311
 Telefax 0571 806-5319
 axel.krueger@spk-milue.de
 www.s-immomarkt.com




Skatverein Limberger Kartenhalter

Traditionelles Pokalturnier mit super Resonanz bei tollem Wetter

Nachdem im letzten Jahr das **Preußisch Oldendorfer Skatecke** gefeiert wurde und eine Delegation des Deutschen Skatverbands den Verein mit Urkunde und Schmuckteller während des Pokalturniers ehrte, veranstaltete der Verein nun im 26. Jahr erneut sein traditionelles Pokalturnier.

Von den 23 Mitgliedern folgten 21 dem Aufruf zur Teilnahme am Pokalturnier bei bestem Wetter im Café Elise in Bad Holzhausen. In drei Serien wurde der Pokalsieger unter den Teilnehmern ausgespielt. Gespielt wurde unter freiem Himmel, dem Wetter entsprechend suchte allerdings jeder den Schatten auf.



Vorjahressieger Achim Nehring übergibt den Pokal an die Pokalsiegerin 2023 Ingrid Meier.



Von links: Siegward Steinmeier, Ingrid Meier, Klaus-Dieter Priesel.

In diesem Jahr wurde erstmals eine Dame Pokalsiegerin. Ingrid Meier aus Lashorst nahm aus der Hand des Vorjahressiegers, Achim Nehring, den Pokal entgegen. Zweiter wurde Siegward Steinmeier und Dritter Klaus-Dieter Priesel.

Wie immer sorgte Uwe Stork vom Landhotel Annelie für das leibliche Wohl. Auf der Terrasse des Cafés wurde nach der ersten Serie gegrillt, und bei gekühlten Getränken konnte man es gut den Tag über aushalten. Ingrid Meier ließ es sich nicht nehmen, nach der Siegerehrung eine Runde auf ihren historischen Sieg auszugeben.

Die Limberger Kartenhalter treffen sich alle 14 Tage freitagabends ab 18.30 im Café Elise zu ihrem Übungsabend. Gastspieler sind jederzeit ohne Voranmeldung herzlich willkommen. Die nächsten Übungsabende finden am 25.08. und 08.09. sowie fortlaufend bis zum Jahresende statt.

In diesem Jahr verpassten die Limberger Kartenhalter den Aufstieg in die Oberliga. Im nächsten Jahr soll ein neuer Anlauf genommen werden.

Veranstaltungskalender der Vereine

Samstag, 19. August 2023

Heddinghauser Kern: 15.00 Uhr Heimat- und Erntefest am Backhaus

Sonntag, 20. August 2023

Heddinghauser Kern: 11.00 Uhr Heimat- und Erntefest am Backhaus

Dienstag, 22. August 2023

Dorfgemeinschaft Getmold: 14.00 Uhr Radfahrverein Fahrwohl. Radtour (8)

Mittwoch, 23. August 2023

Seniorenachmittag: 15.00 Uhr Forsthaus Limberg, 15,00 Euro, Anmeldung bis 17.08.2023 an Frau Fabry 05742 9311-31

Donnerstag, 24. August 2023

Seniorenachmittag: 15.00 Uhr Forsthaus Limberg, 15,00 Euro, Anmeldung bis 17.08.2023 an Frau Fabry 05742 9311-31

Sonntag, 27. August 2023

Dorfgemeinschaft Getmold: 10.30 Uhr Treff des „Club 77“

Montag, 4. September 2023

Dorfgemeinschaft Getmold: 16.00 Uhr Dorfplatzpflege (5)

Mittwoch, 6. September 2023

Dorfgemeinschaft Getmold: 20.00 Uhr Oldtimerclub

Montag, 11. September 2023

Dorfgemeinschaft Getmold: 14.30 Uhr Landfrauen-Nachmittag

Dienstag, 12. September 2023

Dorfgemeinschaft Getmold: 14.00 Uhr Radfahrverein Fahrwohl. Radtour (9)

Donnerstag, 14. September 2023

DRK-Ortsverein Preußisch Oldendorf: 16.30 Uhr - 20.00 Uhr Blutspende, Ev. Gemeindehaus Bad Holzhausen, Pfarrstraße 1



GERDOM
Ingenieur- und Sachverständigenbüro
für Bauwesen und Architektur

Westenseite 23 | 49152 Bad Essen
www.bauing-gerdom.de
Bad Essen | Lemförde | Osnabrück




**Architektur • Energieberatung
Bauleitung • Fördermittel
Gutachten • Wertermittlung**

Neue 1. Vorsitzende



Der Kneipp-Verein Preußisch Oldendorf e.V. hat eine neue 1. Vorsitzende. Einstimmig wurde Ulrike Berensmeyer in das Amt gewählt. Heinfried Hücke hatte kurz zuvor sein Amt als 1. Vorsitzender zur Verfügung gestellt. An dieser Stelle geht an ihn ein herzlicher Dank aller Mitglieder für sein Engagement.

Ulrike Berensmeyer, Heilpraktikerin aus Bad Essen-Lintorf, wurde vom Vorstand und allen Mitgliedern als neue Vorsitzende herzlich begrüßt.



Von links: Michael Pfehr (2. Vorsitzender und Kassenwart), Heinfried Hücke (bisheriger 1. Vorsitzender), Ulrike Berensmeyer (neue 1. Vorsitzende), Carina Wagenknecht (Schriftführerin).

Musikalische Früherziehung in der Musikschule

Die Musikschule Preußisch Oldendorf bietet ab September wieder eine neue Gruppe „Musikalische Früherziehung“ für Vorschulkinder im Alter von ca. 4 bis 6 Jahren an. Hier erleben die Kinder auf spielerische Art die gesamte Bandbreite der Musik, angefangen von Liedern, Bewegungsspielen und Tänzen über eigenes Musizieren auf Orff-Instrumenten bis hin zum Kennenlernen und Ausprobieren diverser Instrumente. Diese frühkindlichen Erfahrungen und der spielerische Kontakt zur Musik sind für das spätere Erlernen eines Instrumentes eine wertvolle Grundlage.

Der Unterricht unter der Leitung von Anke Mewis findet immer montags von 16.15 bis 17.00 Uhr im Bürgerhaus Preußisch Oldendorf statt. Der Kurs beginnt am 4. September und dauert bis zu den Sommerferien 2024, die monatliche Gebühr beträgt 21,00 Euro. Bei Bedarf können BUT-Leistungen beantragt werden.

Anmeldung und weitere Informationen im Musikschulbüro bei Anja Vehling unter 0151 20203819 oder per Mail: info@pro-musikschule.de.



Foto: Musikschule

Jahreshauptversammlung des Blasorchesters Bad Holzhausen

Musikverein geht mit neuer Dirigentin in das Jahr 2023

Zahlreiche Ehrungen bei der diesjährigen Jahresversammlung

Die letzte Jahreshauptversammlung des Blasorchesters Bad Holzhausen war im November 2022. Kürzlich trafen sich die Mitglieder des Blasorchesters Bad Holzhausen erneut zur Jahreshauptversammlung für das vergangene Jahr 2022. Mit einer neuen Dirigentin startet die Musik in das Jahr 2023, auf dem Programm standen auch die Ehrungen zahlreicher verdienter Mitglieder.



Geehrte: Stehend von links nach rechts: Lukas Niederneier, Linda Vortmeier, Frank Lange, Dirk Niedermeier, Mathias Böhme, Manfred Raupach, Martin Kniepkamp, Anatoli Fast, Heinz-Günter Homann, René Heitkamp, sitzend: Hans-Jürgen Stark, Nicole Hüsemann, Willi Sellenriek.

Der Bericht des Vorstandes Frank Lange hatte einige Punkte aufzuführen, die ziemlich interessant waren: Nach den Pandemie Jahren 2020 und 2021 verlief das Geschäftsjahr 2022 nahezu normal, auch wenn sich in einigen Bereichen zunächst noch Unsicherheiten z.B. bzgl. der Planungssicherheit größerer Veranstaltungen zeigten. Das Blasorchester Bad Holzhausen konnte 14 Konzerte (Vorjahr 6) und 47 Proben (Vorjahr 28) durchführen. Bei den Konzerten handelte es sich im Wesentlichen um Standardkonzerte (Kurkonzerte, Konzert auf dem Stadtfest, Ständchen etc.). Wir haben im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Musik am Fenster – Musik gegen die Einsamkeit“ ein Konzert am Pflegeheim in Preußisch Oldendorf gegeben, beim Waldfest des MGV Hiddenhausen und auf dem Blasheimer Markt musiziert. Im Herbst haben wir das Projekt „Abenteuer Musik“ durchgeführt, das mit unserem Herbstkonzert als Abschluss sicherlich unser Highlight bildete. Am Nikolaustag haben wir schließlich noch gemeinsam mit dem Posaunenchor und dem Chor Lunedi Sera ein Mitmachkonzert in der Bad Holzhauser Kirche gespielt. Nachdem die erste Hälfte des Jahres 2022 fast wieder normal verlief, mussten wir uns im Sommer schon wieder mit der Dirigentenfrage beschäftigen. Anton Koch machte einen großen beruflichen Schritt und wechselte an das Peter-Cornelius-Konservatorium in Mainz und verließ somit OWL und das Blasorchester Bad Holzhausen. Im Rahmen eines Kurkonzertes mussten wir ihn im September leider verabschieden. Im Rahmen des Förderprogramms „Neustart Amateurmusik“ der BMCO hatten wir einen Förderantrag für ein Projekt „Abenteuer Musik“ gestellt. In dessen Rahmen wollten wir aktiven, ehemaligen und vereinsfremden Musiker:innen die Möglichkeit bieten, in ein Blasorchester hineinzuschnuppern. Diesem Aufruf folgten auch mehrere Musiker:innen, und insbesondere drei Musiker:innen der YoungsterBand konnten mittlerweile dauerhaft in das Hauptorchester integriert werden.

Finke-Ladwig Bau GmbH & Co. KG



**Hoch- und Tiefbau, Verblendarbeiten,
Sanierungen, An- und Umbauten,
Industriebau**

32312 Lübbecke-Blasheim

Im Bogen 4b

Tel. 01 70 / 32 39 882 + 01 72 / 52 60 331



Von links: Gilbert Winkelmann (Jugendvorstand), Nicole Hüsemann (Dirigentin des Blasorchesters Bad Holzhausen und der YOUNGSTERBAND), Sarah Niedermeier (Jugendvorstand).

Durch den Weggang von Anton Koch wurde das „Abenteuer Musik“ auch zu einem Abenteuer für Nicole Hüsemann. Sie erklärte sich bereit, die verantwortliche Zusammenarbeit mit dem Orchester zu testen und leitete auf dem Blasheimer Markt erstmals das Orchester. Federführend plante sie den musikalischen Projektteil und leitete das Blasorchester. Um die Last nicht komplett auf ihre Schultern zu legen, teilte sie sich die musikalische Leitung gemeinsam mit dem ehemaligen Kreisdirigenten Uwe Kolbus. Vielen Dank an den großen Einsatz der beiden. Zur Vorbereitung haben wir neben den Dienstagsproben auch ein Probenwochenende in Rödinghausen durchgeführt, bei dem es neben musikalischen auch um soziale Aspekte ging und das Konzert zu einem Erfolg wurde. Das Projekt wurde glücklicherweise auch tatsächlich gefördert, so dass wir uns auch herzlich bei der BMCO und der Kulturstatsministerin bedanken. Die Zusammenarbeit mit Nicole Hüsemann als Dirigentin soll fortgesetzt werden.

Auch die YoungsterBand hat 2022 unter der Leitung von Nicole Hüsemann erfolgreich geprobt und sich beim Herbstkonzert präsentiert. Im Rahmen

Wer sind wir eigentlich? Das Blasorchester Bad Holzhausen ist seit fast 60 Jahren ein fester Bestandteil der Kultur in Preußisch Oldendorf und Umgebung. Das Orchester besteht zurzeit aus ca. 30 aktiven Musikerinnen und Musikern zwischen 16 und ... Jahren. Wir proben immer dienstags von 19.00 bis 21.00 Uhr im Haus des Gastes in Bad Holzhausen, Hudenbeck 2, 32361 Preußisch Oldendorf. Unsere Musik ist sehr vielfältig. Diverse Preußische Märsche gehören ebenso zu unserem Repertoire wie Musicalmelodien, Filmmusik, modernere Stücke der Rock- und Popmusik. Neben Schlagern und der „klassischen“ Volksmusik bilden sie einen Schwerpunkt, damit unsere Musik jedem Spaß macht. Im Juni 2019 besuchte das Blasorchester das Wertungsspielen anlässlich des Deutschen Musikfestes in Osnabrück. Wir möchten darauf hinweisen, dass immer neue Musikerinnen und Musiker, die bereits ein Instrument spielen oder erlernt haben, jederzeit herzlich willkommen sind. Für weitere Informationen stehen wir gerne zur Verfügung unter www.blasorchester-badholzhausen.de.

des Projekts „Abenteuer Musik“ hat diese mit den Nachwuchsensembles des Jugendblasorchesters Rothenuffeln und des Feuerwehrmusikzuges Minden zusammengearbeitet, so dass ein nahezu vollständiger eigener Klangkörper auftreten konnte. Zur weiteren Nachwuchsarbeit gehörte auch wieder ein Instrumentenkarussell, das wir gemeinsam mit der Musikschule Preußisch Oldendorf durchgeführt haben und so Kindern Einblicke in die Welt der Musik ermöglichen.

In der Jahreshauptversammlung für das Jahr 2021 hieß es dann Wiederwahl für den Geschäftsführer Mathias Böhme und den Vorsitzenden Frank Lange. Der Dank gilt allen Freunden, Förderern und Sponsoren des Blasorchesters Bad Holzhausen für ihre Unterstützung.

Danach berichtete Kassiererin Linda Vortmeier von einer zufriedenstellenden Kassenlage. Auch hier kommen die diversen Förderungen, Spenden sowie Sponsoren der Kassenlage zugute.

Der Jugendvorstand Gilbert Winkelmann berichtete von dem sehr erfolgreichen Herbstkonzert, bei dem die YoungsterBand, wie bereits genannt, ja mit drei anderen Vereinen zusammen musizierte.

Die Dirigentin Nicole Hüsemann berichtete von der geleisteten musikalischen Arbeit im Jahr 2022, die für Sie hauptsächlich aus dem Blasheimer Markt und dem Herbstkonzert im Jahre 2022 bestand. In Zukunft möchte sie vermehrt noch auf die Gewinnung neuer Musiker:innen für das Blasorchester Bad Holzhausen setzen und plant hier, diverse Projekte anzuschließen.

Das gibt's nur bei fip!

gut + günstig

Aral HeizölEcoPlus

Das saubere Sparheizöl!

EnergiePartner

05742 2002

www.fip.de | info@fip.de

Geschäftsführer Mathias Böhme dankte für die letzten Auftritte, die in geballter Form in den letzten Wochen gespielt wurden. Die Anfrage auf einen erneuten Auftritt im Jahre 2024 beim Königsschießen in Kleinendorf ist bereits jetzt an das Blasorchester herangetragen worden. Mit dem Posanenchor Bad Holzhausen und dem Chor Lunedi Sera möchte man gerne auch im aktuellen Jahr erneut ein Kirchenkonzert zur Adventszeit spielen. Mit der Ehrung aus unterschiedlichen vorangegangenen Jahren, einiger langjähriger und treuer Freunde der Musik und der Neu- bzw. Wiederwahl für den stellvertreten Vorsitzenden: René Heitkamp; Kassiererin: Linda Vortmeier; Neuwahl einer Dirigentin: Nicole Hüsemann; Jugendvorstand: Sarah Niedermeier und Gilbert Winkelmann endete die diesjährige Versammlung und konnte übergehen in ein gemeinschaftliches Grillen.

Die geehrten Mitglieder (in Klammern das Jahr, in dem eigentlich die Ehrung stattfinden sollte, aber aus diversen Gründen nicht möglich war):

Für 10-jährige Aktivität im Blasorchester Bad Holzhausen bzw. Vereinen des Volksmusikerbundes NRW: Ehrennadel des VMB in Bronze: Judith Kammann (2018), Theresa Lercher (2021), Lukas Niedermeier (2018), Manfred Raupach (2022).

Für 20-jährige Aktivität im Blasorchester Bad Holzhausen bzw. Vereinen des Volksmusikerbundes NRW: Ehrennadel des VMB in Altsilber:

Nicole Hüsemann (2019), Dirk Niedermeier (2022), Linda Vortmeier (2023).

Für 25-jährige Aktivität im Blasorchester Bad Holzhausen bzw. Vereinen des Volksmusikerbundes NRW: Ehrennadel des VMB in Silber:

Mathias Böhme (2019), Anatoli Fast (2023).



Senioren: von links: Hans-Jürgen Stark (40 Jahre im Blasorchester Bad Holzhausen), Heinz-Günter Homann (55 Jahre im Blasorchester Bad Holzhausen, seit 2000 förderndes Mitglied, aber heute immer noch gelegentlich zur Aushilfe bereit), Willi Sellenriek (55 Jahre aktiv im Blasorchester Bad Holzhausen und 40 Jahre Dirigent im Blasorchester Bad Holzhausen, heute Ehrenmitglied).

Für 30-jährige Aktivität im Blasorchester Bad Holzhausen bzw. Vereinen des Volksmusikerbundes NRW: Ehrennadel des VMB in Gold:

Jörg Bohne (2018), René Heitkamp (2022), Martin Kniepkamp (2020), Frank Lange (2022).

Langjährige Vereinszugehörigkeit fördernder Mitglieder, mit Urkunde gewürdigt:

Roland Meyer (2018), Ralf Wilke (2023), Heinz-Günter Homann (2023).

Für 40-jährige Aktivität im Blasorchester Bad Holzhausen bzw. Vereinen des Volksmusikerbundes NRW: Ehrennadel des Landesverbandes in Gold:

Hans-Jürgen Stark (2023).

Für 55-jährige Aktivität im Blasorchester Bad Holzhausen und 40 Jahre Dirigent im Blasorchester Bad Holzhausen: Ehrennadel des VMB NRW und Dirigentennadel in Gold mit Diamant, des BDMV für 40-jährige Tätigkeit: Willi Sellenriek (2023).

Text und Fotos: Mathias Böhme

ARCHITEKTUR



ARCHITEKTURBÜRO
 Neubau
 Umbau & Erweiterung
 Sanierung & Energieberatung

Fon: 0 17 5 - 40 23 62 5
 e-Mail: info@eversmeyer-architektur.de
 Internet: www.eversmeyer-architektur.de

Rote Erde 16
 32361 Pr. Oldendorf

Matthias Eversmeyer
 Dipl.-Ing./Architekt
 Gebäudeenergieberater (BAFA & KfW)

Blasmusik, die begeistert

*Kreismusikverband Minden-Lübbecke lädt zum Kreismusikfest ein
 Highlight ist der Auftritt der Südtiroler Blasmusikgruppe Southbrass*

Der Kreismusikverband Minden-Lübbecke lädt am 9. September 2023 alle Musikbegeisterten zum Kreismusikfest in die Stadthalle Lübbecke ein. Das letzte Fest in Lübbecke im Jahre 2017 liegt lange zurück. Und jetzt dürfen sich Besucherinnen und Besucher aus der Region auf ein neues Programm und auch auf ein neues Konzept freuen.



Von links: Henrik Wilkening, Thomas Döpke, Verena Krüger, Jörg Selle und Annalena Hansch vom Vorstand des Kreismusikverbandes Minden-Lübbecke freuen sich auf das Kreismusikfest und den Auftritt der Blasmusikband Southbrass.
 Foto: privat / Kreismusikverband Minden-Lübbecke

Das Festival beginnt mit internen Workshops, die sich an Musikerinnen und Musiker aus den Mitgliedsvereinen richten. Ab 19.00 Uhr (Einlass ab 18.00 Uhr) beginnt der öffentliche Höhepunkt des Tages: der Konzert- und Partyabend. Den Auftakt macht das diesjährige Projektorchester, bestehend aus Musikerinnen und Musikern aus dem gesamten Mühlenkreis. Mit Kostproben aus ihrem neu einstudierten Programm eröffnen sie das gemeinsame Fest. Anschließend heißt es Bühne frei für das absolute Highlight des Abends. Zu Gast ist die Band Southbrass aus Südtirol. Die sieben Mitglieder haben sich der Blasmusik verschrieben und möchten mit

ihren Arrangements Menschen zusammenbringen. Dabei kennen sie keine Grenzen oder Schubladen. Nach eigenen Angaben lassen sie gefühlvolle, schimmernde, schmissige, glänzende, lebhaft, freundschaftliche und spaßige Facetten in ihre Musik einfließen. Ihre Leidenschaft für die Blasmusik hat ihnen bereits den Grand Prix der Blasmusik und zahlreiche Auftritte auf renommierten Festivals eingebracht. Mit ihrem neuen Album „Darum Blasmusik!“ beweisen sie erneut ihr Können.

Online-Ticketverkauf ist gestartet

Der Kreismusikverband Minden-Lübbecke lädt alle Musikbegeisterten aus nah und fern herzlich zum Kreismusikfest in die Stadthalle Lübbecke, Bohnenstraße 29, 32312 Lübbecke ein. Der Eintrittspreis für den Konzertabend beträgt 25,00 Euro. Informationen und den Link zum Online-Ticketverkauf finden Sie auf der Website des Kreismusikverbandes Minden-Lübbecke unter www.vmb-minden-luebbecke.de unter dem Menüpunkt *Kreismusikfest*. Hier finden Musizierende auch das Anmeldeformular für die Workshops. Seien Sie dabei, feiern Sie mit und genießen Sie einen unvergesslichen Abend mit großartiger Blasmusik!

Gutswassermühle digital erlebbar

Mühlengruppe Bad Holzhausen präsentiert Filmaufnahmen über die Wassermühle

Die Gutswassermühle in Bad Holzhausen ist immer eine Reise wert. Im Sommerhalbjahr hat dieses historische Bauwerk immer sonntags zwischen 14.30 und 17.30 Uhr geöffnet. Ein fachkundiges Team, das ausschließlich aus Ehrenamtlichen besteht, erläutert jungen und älteren Gästen, wie in der Vergangenheit Getreide zu Mehl verarbeitet worden ist. Dabei dürfen die Besucherinnen und Besucher auch selbst Hand anlegen. Mehrere Handmahlsteine sowie kleinere Mühlen laden dazu ein, mit Muskelkraft eigenständig ein wenig Mehl herzustellen. Wer einmal selbst den Stein in Gang gesetzt hat, stellt schnell fest, wie schwer dieser Vorgang mitunter ist. Umso mehr lernt man die Erfindung der Wassermühle schätzen – denn hier treibt das Wasser den wuchtigen Mahlstein an. Diese Entwicklung der Mühlentechnik erleichterte die Arbeit erheblich.



An Wochentagen ist die Bad Holzhauser Gutswassermühle leider geschlossen. Wer allerdings trotzdem einen Eindruck von der Faszination Mühle erhalten möchte, kann sich jetzt über ein neues Angebot der Mühlengruppe Bad Holzhausen freuen. In Zusammenarbeit mit dem Mühlenverein des Kreises Minden-Lübbecke, dem Dachverband aller 43 Mühlen im Kreisgebiet mit Sitz in Petershagen-Frille, wurden Filmaufnahmen vom Innenraum der Wassermühle erstellt. Diese sind digital einsehbar. Die entsprechende Internetseite lautet: <https://muehlenverein-minden-luebbecke.de/panoramatouren/Hudenbeck/>

Alternativ befindet sich an der Tür der Gutswassermühle Bad Holzhausen ein QR-Code, der gescannt werden kann und mit dem Internetauftritt verlinkt ist. Übrigens liegen ähnliche digitale Rundgänge auch von vielen anderen Mühlen des Kreises vor. Die Westfälische Mühlenstraße lässt sich also nun bequem von zuhause aus erkunden. Und wer die historischen Bauwerke „live“ erleben möchte, für den bieten sich in diesem Jahr noch viele Gelegenheiten. **Am Kreismühlentag, 27. August, feiert die Mühlengruppe Bad Holzhausen ihr 40-jähriges Bestehen** mit dem Blasorchester Bad Holzhausen, dem Kindergarten „Max und Moritz“, dem Waldkindergarten „Glückspilze“ und dem integrativen Zirkus „Kunterbunt“. Ob digital oder „in echt“: Ein Besuch der Wassermühle in Bad Holzhausen lohnt immer!



ATV-Rempel.de
 Qualität wird bei uns groß geschrieben

**Altbausanierungen
 Kellersanierungen
 Pflasterungen
 Gartenarbeiten
 Kanal- und Rohrbau
 Individuelle Planung
 Teichbau**

Telefon 0 57 42 / 22 09
mobil 01 71 / 14 26 706
mail atv-rempel3@web.de

Besuch im Windkraftmuseum in Oppendorf

Kürzlich waren die Wanderfreunde Lübbecke mit ca. 30 Personen zu Gast in Oppendorf im „Deutschen Windkraftmuseum Stemwede e.V.“ in Verbindung mit dem Oppendorfer Heimatpfleger Friedbert Böhne. Hier wurden sie von den Vorstandsmitgliedern Friedrich Bosse, Reinhard Schlechte, Ulrich Zieske und Wilfried Winkelmann begrüßt. Auch der Verfasser hat an dieser Besichtigung teilgenommen und war wie die übrigen Teilnehmer begeistert, was hier ehrenamtlich durch diesen gemeinnützigen Verein geleistet wird. Der Verein finanziert sich durch Mitgliedsbeiträge, Zuschüsse von Institutionen, Spenden und natürlich über sehr viel ehrenamtliches Engagement.



Ein Blick in das Deutsche Windkraftmuseum in Stemwede-Oppendorf.
Quelle: Deutsches Windkraftmuseum Stemwede e.V.

Das Museum wurde 2018 aus einem Vorläufer gegründet und verfügt über eine in Deutschland und sogar in Europa einmalige Sammlung von Windkraftanlagen und deren Technik, die vor Ort aufgestellt ist. Der Verein setzt sich auch aus Mitgliedern mit besonderen Kenntnissen der Windenergie zusammen, die über ein enormes historisch-technisches Wissen dieser Technik verfügen. Das Museum kann daher unter sehr sachkundiger Führung besichtigt werden.

Heute ist die Notwendigkeit der Energiewende unumstritten, und der Verein will neben den Windenergie-Exponaten des Museums, insgesamt 14 Windkraftanlagen, auch anhand von Schautafeln über die Entwicklungsgeschichte der Windkraft und die technischen Besonderheiten der einzelnen Exponate informieren und letztlich damit auch Bewusstsein für die Energiewende schaffen. Die Sammlung wird ständig erweitert.

Neben der reinen Museumslandschaft der Windradtechnik gibt es pädagogische Angebote der Umweltbildung für jede Alters- und Interessengruppe durch thematische Führungen, Experimentalkurse, kreatives Erleben des Windes, Ferienaktionen und Workshops, die alle kostenfrei sind. Dafür gibt es zwei Kursangebote. Das Kursangebot 1 gibt einen Überblick über die Gewinnung elektrischer Energie aus Sonne, Wind und Wasser. Das Kursangebot 2 informiert über elektrischen Strom aus Wind mit seinen verschiedenen Möglichkeiten und Grenzen. Insgesamt will der Verein sich auch thematisch weiter öffnen und die Zielgruppen erweitern. Dazu sollen neben der Windenergie auch Themen wie grüne Energie, ihre Geschichte und Gegenwart sowie der Klimawandel und seine Folgen behandelt werden.

Dadurch ist eine Besichtigung des Museums auch hervorragend für allgemeinbildende Schulen geeignet, die ihre Schüler an die Notwendigkeit des Ersatzes fossiler Energien durch Sonne und Wind heranführen wollen. Durch spannende Kleinexperimente, die z. B. Schüler und Museumsbesucher selbst durchführen können, kann die Wirkung des Windes zur Energieerzeugung praktisch erprobt werden. Mit Ulrich Zieske als pädagogischem Beirat gibt es einen hervorragenden Ansprechpartner.

Die Demonstration der Erkenntnisse aus den Experimenten kann an zahlreichen Windrädern von wenigen kW bis zu 500 kW mit einem Rotordurchmesser von 1 Meter bis 40 Meter vor Ort gezeigt werden, mit Angaben zur Energiebilanz usw. Es gibt auch aus der Anfangszeit der Windkraft einzigartige Eigenbauanlagen aus den 1980er und 1990er Jahren. Die Sammlung des Windkraftmuseums soll weltweit einzigartig sein.

Es können kostenfreie Führungen für Einzelpersonen und Gruppen gebucht werden. Für Gruppen werden sogar Räume für Tagungen und Versammlungen mit Verpflegung angeboten.

Das Museum ist zu erreichen unter Tel. 05773 911410 und im Internet, www.deutsches-windkraftmuseum.de und über E-Mail info@deutsches-windkraftmuseum.de erreicht werden.

Dieter Besserer

Heimat- und Erntefest

am Backhaus in Heddinghausen

19.+20. August 2023

Sa. ab 15 Uhr | So. ab 11 Uhr

unter dem Motto „Früher und Heute“

- historische und moderne Landmaschinen und Feuerwehrfahrzeuge
- Backwaren aus dem Steinbackofen
- Marktplatz heimischer Anbieter
- Bogenschießen
- große Mährescher-Hüpfburg
- Party mit nOBODY home und DJ

und viele weitere Programmpunkte

Mit der Museumseisenbahn zum historischen Markt nach Bad Essen

Wie auch in den vergangenen Jahren führt die Museums-Eisenbahn Minden am 26. und 27. August wieder einen Sonderzugverkehr mit dem Kleinbahnzug, der mit der Diesellok DL2 bespannt wird, zum historischen Markt nach Bad Essen durch. Mit solchen Zügen wurde Anfang der Fünfziger Jahre des vergangenen Jahrhunderts der Personenverkehr auf vielen Norddeutschen Kleinbahnen durchgeführt. Der Zug führt auch einen Buffetwagen mit, in dem Getränke und kleine Snacks erhältlich sind. Fahrräder werden in dem Zug kostenlos befördert. An den Bahnhöfen stehen ausreichend Parkplätze zur Verfügung, dadurch entfällt bei einer Anreise mit der Museums-Eisenbahn in Bad Essen die Parkplatzsuche. In Bad Essen halten die Züge am Bahnhof. Der Fußweg zum Marktgelände dauert 5 Minuten.



Der erste Zug fährt am Samstag von Preußisch Oldendorf um 11.02 Uhr und von Bohmte um 12.10 Uhr ab. Anschließend verkehrt der Zug im 2-Stunden-Takt. Die letzte Abfahrt nach Bad Essen erfolgt am Samstag um 17.02 Uhr in Preußisch Oldendorf und um 18.10 Uhr in Bohmte. Um einen Besuch des Gottesdienstes, der auf dem Marktgelände abgehalten wird, zu ermöglichen, fährt am Sonntag der erste Zug in Preußisch Oldendorf um 10.02 Uhr und in Bohmte um 11.10 Uhr ab. Die weiteren Züge fahren um 13.02, 15.02 und 17.02 Uhr in Preußisch Oldendorf und um 14.10, 16.10 und 18.10 Uhr in Bohmte ab. Die Züge halten auch auf den Bahnhöfen: Lintorf, Rabber, Wittlage und Wehrendorf. Die Fahrpläne stehen im Internet unter www.kleinbahnmuseum.de und www.museumseisenbahn-minden.de zum Download bereit.



Vor dem Start an der Tannenschmiede um 10.00 Uhr.

Radtour „4 vom Kanal“

Am Sonntag, 30. Juli 2023 fand zum 23. Mal die gemeinsame Radtour der 4 Kanaldörfer statt. Und diese Idee, dass die Hedemer, Lashorster, Schröttinghauser und Getmolder als die 4 Kanaldörfer enger zusammenrücken sollten, lebt weiter! In diesem Jahr trafen sich ca. 50 Fahrradfahrer an der Tannenschmiede in Destel. Über teilweise unbekannte Wege in Richtung Norden gelangten die Radler zum Zwischenziel in Opendorf.

Dort, am Deutschen Windkraftmuseum, wartete schon Wilfried Winkelmann mit Kaffee und gezapftem Bier. Begeistert erläuterte er später anhand der Exponate auf dem Außengelände die Geschichte der Windenergienutzung. Eine der Erkenntnisse zur angekündigten Abschlussprüfung war zum Beispiel Luv und Lee. Beim Leeläufer läuft der Rotor in Windrichtung hinter dem Turm. Beim Luvläufer läuft der Rotor in Windrichtung vor dem Turm. Danke Wilfried, es hat allen viel Spaß gemacht!

Weiter fuhr die Radtruppe wieder zurück über schöne Wege fast ohne Kontakt mit Autos Richtung Süden. Am Dorfplatz Getmold angekommen, standen 32 km gemeinsame Strecke auf dem Tacho. Dieser Tag sollte komplett regenfrei bleiben. In Getmold warteten schon der heiße Grill und der kalte Kühlschrank darauf, die ca. 60 Gäste zu versorgen. Auch Nichtradler aus den Dörfern gesellten sich zu einem harmonischen und gemütlichen Abschluss des Tages dazu.

Der Vorsitzende der Dorfgemeinschaft Getmold, Heiner Große-Dunker: „Ich möchte mich bei den Getmolder Helfern herzlich bedanken. Von der Ausarbeitung der Route, der Sicherung an den Kreuzungen, der Verpflegung in den drei Pausen bis zu den Helfern am Dorfplatz haben motivierte Getmolder einen wunderschönen Tag organisiert.“

Die Resonanz aller Gäste war sehr positiv. So freuen wir uns auf die nächste gemeinsame Radtour im kommenden Jahr.

„Enkeltrick“ brachte Verwunderung

Kriminalhauptkommissar Oliver Thamm, der zuständige Fachmann bei der Polizei Minden-Lübbecke, hatte so einige interessante Themen im Gepäck, als er in der Alten Schule Getmold über allerlei Betrugsmaschen berichtete. Denn durch seine täglichen Arbeitserlebnisse konnte er umfassend über diverse Vorgehensweisen der Trickbetrüger informieren.

Eingeladen zu dieser Veranstaltung hatten der SovD Lashorst, die Dorfgemeinschaft Getmold und der Heimatverein Lashorst. Daher war es auch nicht verwunderlich, dass das frühere Klassenzimmer gut gefüllt war und sowohl Ortsansässige als auch interessierte Teilnehmer aus der Umgebung

dem kurzweiligen Vortrag aufmerksam folgten. Die Wichtigkeit der Thematik wurde zudem deutlich, als einige Anwesende sogar von bereits ähnlich erlebten Situationen zu berichten wussten.

Zum anschließenden Ausklang des Nachmittags gingen die Gäste dann auf die andere Straßenseite und ließen sich dort auf dem schön angelegten Getmolder Dorfplatz Bratwurst und Getränke noch gut schmecken.

Heimatverein „Singgemeinde“ Lashorst e.V.

Technikkünstler gesucht

Die Initiative „3. Oktober – Deutschland singt und klingt“ lädt auch 2023 wieder alle Generationen und Kulturen zum offenen Singen und Feiern in allen Städten und Dörfern ein.

„Wo man singt, da lass dich nieder ... – auch am 3.10. wieder!“ – so bewirbt Christian Schnarr (Musikalischer Leiter der Initiative) die bunte Mischung der 10 ausgewählten Lieder. Und Prof. Christian Höppner (Präsident des Deutschen Kulturrates) verdeutlicht mit den Worten von Yehudi Menuhin (Geiger und Weltbürger) „Die Musik spricht für sich allein – vorausgesetzt, wir geben ihr eine Chance“ die besondere kommunikative Kraft von Musik, da sich „... auf einer unmittelbaren, sinnlichen Ebene Menschen über Altersgrenzen, Sprachbarrieren oder soziale Unterschiede hinweg miteinander verbinden“.

Und auch wir möchten diese 4. deutschlandweite Veranstaltung gebührend unterstützen und freuen uns, dass sich neben dem Stadtheimattpferger auch die Kirchengemeinde Preußisch Oldendorf wieder an der Ausgestaltung des Abends beteiligt.

Doch damit alles reibungslos verläuft, suchen wir noch eine Person, die Freude am Umgang mit Übertragungstechnik hat und das entsprechende Know-how von technischen Geräten besitzt. Denn leider sind unsere Vereintechniker an dem Tag alle anderweitig gebunden, so dass wir nun nach weiteren Technikkünstlern Ausschau halten. Um das Zeitfenster schon einmal etwas näher einzugrenzen, sei hier bereits die Information gegeben, dass die Veranstaltung von 18.30 bis ca. 20.30 Uhr dauert. Weitere Rückfragen und Kontaktaufnahme gerne über Thomas Brückner (05742 3507) oder Andrea Meier (05742 4475).

Zur Einstimmung auf den Tag können unter folgenden Internetadressen bereits erste Eindrücke gewonnen werden: <https://3oktober.org/> und <https://www.youtube.com/watch?v=kdUuNR-dMF4>

Heimatverein „Singgemeinde“ Lashorst e.V.



Interessierte Zuhörer beim Vortrag „Enkeltrick“ in der Alten Schule in Getmold.



Gemütlicher Ausklang auf dem Getmolder Dorfplatz.

Spendenschweinchen sind gut versorgt

Mitarbeitende des Straßenverkehrsamtes Lübbecke sammeln für das Hospiz veritas

Auf Initiative von Michele Schmidt, Mitarbeitern der Zulassungsstelle in Lübbecke, konnte Hospizleitung Antje Rohlfing im vergangenen Dezember zehn Sparschweinchen in das Straßenverkehrsamt Lübbecke bringen. Das Hospiz sammelt mit den regional bekannten roten Sparschweinchen dringend benötigte Spenden zum Erhalt des Hospizes an der Bahnhofstraße. Das Team wurde schnell für die Spendenaktion begeistert. Für alle dort ist die Förderung des Hauses eine wichtige Sache: „Durch Freundes- und Familienkreis kennt jeder die Erfahrung, wie entlastend und wohltuend diese die Versorgung im Hospiz empfunden haben“, beschreibt Michele Schmidt ihren damaligen Impuls, etwas zugunsten des Hospizes zu tun. Nun sind die Schweinchen das erste Mal geleert worden, und das Ergebnis hat alle überrascht und begeistert. 2018,66 Euro sind durch Spenden der Kunden des Straßenverkehrsamtes zusammengekommen. Allein 1450 Euro Hartgeld waren dabei.



Michele Schmidt, links, und ihre Kolleginnen und Kollegen vom Straßenverkehrsamt Lübbecke konnte mit Hilfe ihrer Kunden und der roten Sparschweinchen das Hospiz unterstützen.

Das zeige wieder einmal, dass tatsächlich jeder Cent zähle, freut sich Antje Rohlfing über das großartige Ergebnis. Da sich die Schweinchen so gut eingelegt haben, konnten sie gleich an Ort und Stelle belassen werden. Das Hospiz Veritas und die Mitarbeiter des Straßenverkehrsamtes Minden-Lübbecke bedanken sich bei den Kunden der Zulassungsstelle Lübbecke für die großzügige Spendenbereitschaft und hoffen darauf, dass die Schweinchen weiterhin gut gefüllt werden.

Runde um den Nonnenstein

OTSV

Am Sonntag, den 20. August 2023 werden beim OTSV wieder die Wanderschuhe geschnürt. Auf dem Plan steht eine Runde um den Nonnenstein. Nach einem Anstieg am Beginn erwarten uns eine gemäßigte Strecke mit vielen rätselhaften Gestalten am Wegesrand sowie schönen Aussichten Richtung Ravensberger Hügelland. Wie gewohnt, beträgt die Streckenlänge etwa 10 km, für die Gehzeit rechnen wir je nach Tempo mit maximal drei Stunden.

Erforderlich sind

- eine gute Grundkondition,
- festes Schuhwerk,
- ausreichend Wasser und Verpflegung nach Bedarf.

Stöcke sind nicht Bedingung, können im Gelände und bei Steigungen aber hilfreich sein.

Start ist um 11.00 Uhr am Wanderparkplatz „Neue Mühle“, aus Preußisch Oldendorfer Richtung linksseitig der Straße, nahe den Bahnschienen.





Grewe
Bestattungen

„Auf meiner Beerdigung sollt ihr lachen“ – hat er immer gesagt.

WIR VERSTEHEN DAS.

☎ 0170 660 660 5
grewe-bestattungen.de
Fordern Sie unsere kostenlose Hausbroschüre an.



Gebühr: 3,00 Euro, für OTSV-Mitglieder kostenlos,
Anmeldungen: 05742 6269 oder per Mail an marion.vogt65@gmx.de.
Bei ungünstiger Witterung kann es kurzfristig zu Änderungen kommen.

Gemeinsam – nicht allein sein e.V.

Ihr gemeinnütziger Nachbarschaftshilfeverein in und für gesamt Preußisch Oldendorf

Gemeinsam - nicht allein sein e.V.

Folgende Veranstaltungen / Mitgliedertreffen haben wir bis Mitte September 2023 geplant:

Geistig fit (Donnerstag wöchentlich 15.00-17.30 Uhr)

17., 24. und 31.08. sowie 07. und 14.09.2023: Eine Stunde gezieltes Gedächtnis- und Konzentrationstraining im kleinen Kreis. Die Teilnehmer erhalten auch Übungsaufgaben für zu Hause, die wir dann beim nächsten Treffen besprechen. Anschließend spielen wir „Bingo“ – das beliebte „Gehirnjogging“ für Jung und Alt. Die Teilnehmer bringen bei Bedarf kleine Preise mit und der Bingo-Gewinner sucht sich einen aus.

Spelnachmittag (Dienstag 14-tägig – jede gerade Woche 15.00-17.30 Uhr)

22.08. sowie 05.09.2023: Treffen mit Gleichgesinnten, die auch gerne Gesellschaftsspiele spielen – Mensch ärgere dich nicht und Kniffel sind sehr beliebt. Es steht eine große Spieleauswahl zur Verfügung.

Erzählkaffee (Dienstag 14-tägig – jede ungerade Woche 15.00-17.30 Uhr)

29.08. sowie 12.09.2023: Gedanken- und Erfahrungsaustausch bei Kaffee, Tee + Kuchen. Zu dem gemütlichen Beisammensein bringen Mitglieder nach vorheriger Absprache Kuchen oder Gebäck mit. Wir sprechen über festgelegte oder aktuelle Themen.

Eine Anmeldung jeweils spätestens am Vortag ist erforderlich, damit wir entsprechende Vorbereitungen treffen können. Sollten sich Änderungen oder neue Aspekte ergeben, werden wir unsere Mitglieder entsprechend zeitnah in Kenntnis setzen.

Unterstützung im Alltag wie z. B. Einkaufen, Hilfe im Haushalt, Fahrten zu Arztbesuchen, Begleitungen und Betreuungen können wie gewohnt individuell vereinbart werden.

Für Rückfragen sind wir jederzeit telefonisch erreichbar. Ausführliche Informationen zu allen Aktivitäten und zur Mitgliedschaft erhalten Sie unter Tel. 05742 6009884 oder vorab auf unserer Webseite: genial-sein.de/tl.

Bitte bleibt alle gesund.

Der Vorstand Rosemarie und Manfred Henke



STACH
Meisterbetrieb
ZIMMEREI & HOLZBAU

Zimmerei Alfred Stach
Mobil 0176 234 64 808
info@zimmereistach.de
Trippenkamp 6
32361 Preußisch Oldendorf



Dachstühle
Sanierungen
Überdachungen
Innenausbau
Carports



Bad Holzhausen

und die Luftkurorte
Pr. Oldendorf · Börninghausen

Donnerstag, 17. August 2023

9.45 Uhr Bingo (siehe allgemeiner Hinweis)

Ausflugsfahrt Reisedienst Aschemeyer nach Bad Rothenfelde

Abfahrt 13.30 Uhr Gästebetriebe Stork, 13.35 Uhr Wendepunkt Brunnenallee. Fahrpreis: 17,00 €

Freitag, 18.08.2023

9.30 Uhr Nordic Walking
(siehe allgemeiner Hinweis)

Samstag, 19.08.2023

Kurpark-Abendgottesdienst

18.00 Uhr im Kurpark am Haus des Gastes Bad Holzhausen mit dem Posaunenchor (bei ungünstiger Witterung in der ev. Kirche Bad Holzhausen)

ab 15.00 Uhr Heimat- und Erntefest am Backhaus

Heimat- und Erntefest
am Backhaus in Heddinghausen

19.+20. August 2023
Sa. ab 15 Uhr | So. ab 11 Uhr

unter dem Motto „Früher und Heute“

- historische und moderne Landmaschinen und Feuerwehrfahrzeuge
- Backwaren aus dem Steinbackofen
- Marktplatz heimischer Anbieter
- Bogenschießen
- große Mährescher-Hüpfburg
- Party mit nOBODY HOME und DJ

und viele weitere Programmpunkte

Sonntag, 20.08.2023

Schiffahrt auf dem Mittellandkanal nach Bad Essen (siehe allgemeiner Hinweis)

ab 11.00 Uhr Heimat- und Erntefest am Backhaus

Großes „Kaffee-Turnier“ am Minigolfplatz Eggetal in Börninghausen

ab 13.00 Uhr mit verschiedenen Kuchen und Torten (siehe sonstige Hinweise)

Gospelgesang in Bad Holzhausen

15.30–17.00 Uhr im Haus des Gastes in Bad Holzhausen. Es singt der Gospel-Chor „Lunedì Sera“ der Ev. Kirche Bad Holzhausen bei freiem Eintritt.

Allgemeine Hinweise

Seniorengymnastik für Gäste und Einwohner/innen jeweils montags und mittwochs ab 9.45 Uhr im Haus des Gastes in Bad Holzhausen. Kostenbeitrag 2,00 €, der vor Beginn der Gymnastik kassiert wird. Leichte, gezielte Seniorengymnastik bei leiser Musik – von Kopf bis Fuß – zur Erhaltung und Verbesserung der Beweglichkeit und des Wohlbefindens, in entspannter Atmosphäre, die überwiegend im Sitzen durchgeführt wird und somit für Jung und Alt (auch behinderten-gerecht) geeignet ist. Sportbekleidung ist nicht erforderlich.

Individuelle, naturkundliche Wanderungen in und um Bad Holzhausen für Gruppen ab 6 Personen auf Anfrage beim Touristikbüro im Haus des Gastes (Tel. 05742 9311200) möglich. Die Wanderungen werden auf eigene Gefahr durchgeführt. Kostenbeitrag: 2,00 €, der vor Beginn der Wanderung kassiert wird. Es freut sich der ehrenamtliche Wanderbegleiter Fritz Schmale (Bad Holzhausen).

Nutzen Sie den Wanderpass zum späteren Erwerb des Wanderabzeichens in Bronze, Silber und Gold (kostenlose Ausgabe beim Wanderbegleiter oder im Haus des Gastes).

Für alle Kurparkführungen gilt:

10.00 Uhr Treffpunkt am Springbrunnen vor dem Haus des Gastes. Kurzweiliger, gemüthlicher Spaziergang durch den Kurpark Bad Holzhausen mit verschiedenen Stopps unterwegs, bei denen Sie Interessantes und Unterhaltsames über den Park, das ehemalige Rittergut und den Tourismus im Heilbad Bad Holzhausen erfahren. Die Führung ist kostenlos und es ist keine Anmeldung erforderlich.

Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat findet von 17.00 bis 19.00 Uhr ein „Büchertreff“ im Haus der Begegnung in Börninghausen, Eggetaler Straße 69 a, statt.

Bei Bingo gilt: Ab 9.45 Uhr im Haus des Gastes Bad Holzhausen. Mindestteilnehmerzahl 10 Personen.

Für alle Ausflugsfahrten gilt: Verbindliche Anmeldung bitte im Haus des Gastes Bad Holzhausen oder beim Gastgeber vornehmen. Mindestteilnehmerzahl 20 Personen.

Am 20.08., 03.09. und 17.09. Schiffahrt mit der Mindener Fahrgastschiffahrt auf dem Mittellandkanal nach Bad Essen.

12.10 Uhr Abfahrt ab Preußisch Oldendorf-Getmold/Hafen. Ankunft in Bad Essen um 13.00 Uhr. Rückfahrt um 13.30 Uhr ab Bad Essen nach Preußisch Oldendorf-Getmold, Ankunft um 14.20 Uhr. Weitere Fahrten von und nach Minden sind mög-

lich. Bitte Prospekt anfordern. Transferfahrten mit Herrn Knippenberg, Börninghausen, möglich, Tel. 05742 2081.

Ausflugsfahrten zum „Deutschen Automatenmuseum auf Schloss Benkhausen“ in Verbindung mit einem Aufenthalt in der jungen Stadt Espelkamp sind für Gruppen ab 6 Personen auf Anfrage möglich. Weitere Infos bei den Gästebetrieben oder im Touristikbüro Bad Holzhausen unter Tel. 05742 9311200.

Ausflugsfahrten zum Brauereimuseum „Barre's Brauwelt“ in Lübbecke sind für Gruppen ab 6 Personen auf Anfrage möglich. Weitere Infos bei den Gästebetrieben oder im Touristikbüro Bad Holzhausen unter Tel. 05742 9311200.

Nordic Walking

Geführte Nordic Walking-Treffs am und im Wiehengebirge finden statt:

Montag 8.30 Uhr Parkplatz Holzhauser Berg, Dauer 90 Minuten (mittel)

Achtung: Jeden 1. Montag im Monat anderer Startpunkt, bitte tel. unter 05742 7015107 nachfragen!

Mittwoch 18.30 Uhr Wanderparkplatz „Schwarzer Brink“ Nähe Wiehenturm in Börninghausen (an der Bergstraße), Dauer 90 Minuten (mittel mit Steigung).

Achtung: Jeden 1. Mittwoch im Monat ist Treffpunkt am Wanderparkplatz Grüner See, Kellenbergstraße 38, Melle!

Freitag 9.30 Uhr Parkplatz Holzhauser Berg, Dauer 60 – 90 Minuten (mittel).

Einsteiger-Kurse, Lauftreffs, Events des NWE (Nordic-Walking-Wellness-Ernährung) in Bad Holzhausen und Umgebung. Leihstöcke verfügbar. Nordic Walking stärkt Körper, Geist & Seele! Infos unter 05742 7015107 Heike von der Forst oder: www.nwe.de.

Boccia, Boule, Wikinger-Schach und Tischtennis im Kurpark am Haus des Gastes in Bad Holzhausen. Die Spiele und die dazugehörenden Spielanleitungen können während der Öffnungszeiten der Touristinfo im Haus des Gastes ausgeliehen werden.

E-Bike-Verleih im Haus des Gastes in Bad Holzhausen von Mai bis Oktober

Vermietung auf Anfrage im Touristikbüro zu den Öffnungszeiten (Mo.–Fr. 9.00 – 11.30 Uhr und 14.30 – 16.30 Uhr) unter Tel. 05742 9311200. Die Leihgebühr beträgt für 3 Std. 12,00 €, für 1 Tag 25,00 € und für ein Wochenende 49,00 €, für 5 Tage (Mo.–Fr.) 79,00 € und für 1 Woche (7 Tage) 109,00 €.

Montag, 21.08.2023

8.30 Uhr Nordic Walking (siehe allgemeiner Hinweis)

9.45 Uhr Seniorengymnastik (siehe allgemeiner Hinweis)

Ausflugsfahrt Lücking-Reisen GmbH

zum Steinhuder Meer. Abfahrt 13.00 Uhr Gästebetriebe Stork, 13.05 Uhr Wendepunkt Brunnenallee. Fahrpreis: 20,00 €

19.00 Uhr Modenschau

mit „Mon Amie-Modetrends“ im Landhotel „Annele“ in Bad Holzhausen

Mittwoch, 23.08.2023

9.45 Uhr Seniorengymnastik (siehe allgemeiner Hinweis)

18.30 Uhr Nordic Walking (siehe allgemeiner Hinweis)

Donnerstag, 24.08.2023

9.45 Uhr Bingo (siehe allgemeiner Hinweis)

Ausflugsfahrt Reisedienst Aschemeyer

zum Dümmer See. Abfahrt 13.30 Uhr Gästebetriebe Stork, 13.35 Uhr Wendepunkt Brunnenallee. Fahrpreis: 17,00 €.

Freitag, 25.08.2023

10.00 Uhr Nordic Walking (siehe allgemeiner Hinweis)

Sonntag, 27.08.2023

10.00 Uhr geführte Radtour des ADFC Minden-Lübbecke zur Eilhauser Mühle und zum Schloss Benkhausen

Vom Bahnhof in Bad Holzhausen geht es am Kreismühlentag nach Lübbecke, weiter zur Eilhauser

Mühle und zum Schloss Benkhausen. Über Dahlinghausen zurück zum Bahnhof in Bad Holzhausen. Die Strecke ist mittelschwer und teilweise uneben und hügelig. Mit einer Durchschnittsgeschwindigkeit von 15 – 18 km/h werden auf dieser Tour 52 km zurückgelegt. Nähere Informationen und Voraussetzungen für die Teilnahme unter www.minden.adfc.de.

Für ADFC-Mitglieder und Kinder kostenlos und für Nichtmitglieder 3,00 € Gästebbeitrag. **Eine Anmeldung ist erforderlich bei Gotthard Hattwig** unter 01578 8263695 oder 05742 8090238.

Kreismühlentag an der Gutswassermühle Bad Holzhausen/kreisweit und 40-jähriges Jubiläum der Wassermühle

14.30–17.30 Uhr Öffnung der Mühle. Kinder können mit Handmühlen selbstständig Korn zu Mehl mahlen, und alle können sich den Film „So wurde früher Korn zu Mehl gemahlen“ anschauen. Es treten die Grundschule Bad Holzhausen, der Kindergarten „Max und Moritz“, der Waldkindergarten „Glückspilze“ und der integrative Zirkus „Kunterbunt“ auf. Angeboten werden Kaffee und Kuchen sowie Kaltgetränke und Bratwurst.

Kurkonzert in Bad Holzhausen

15.00–16.30 Uhr im Kurpark am Haus des Gastes Bad Holzhausen mit dem Blasorchester Bad Holzhausen bei freiem Eintritt. **Bei ungünstiger Witterung findet das Konzert im Haus des Gastes statt.**

15.00 Uhr Jubiläumsfeier „30 Jahre Galerie Novalis“

Die Galerie Novalis wurde von Johanna Hespe 1993 eröffnet als ein Ort für Licht auf dem Lebensweg, also dem Entwicklungsweg, den jeder Mensch in seinem Leben zurücklegen muss als seine ureigene Schicksalsaufgabe. Der Dichter und gelernte Bergbauingenieur mit dem Künstlernamen Novalis inspiriert mit seinen Aphorismen, Gedichten und

weiteren Texten seit Jahrhunderten viele Menschen und wurde deshalb der Namensgeber dieser privaten Einrichtung. In der Jubiläumsveranstaltung erwartet die Besucherin und den Besucher eine Feierstunde mit Informationen über die Galerie, Gastbeiträgen, kulturellen Beiträgen und Kaffee, Kuchen, Fingerfood und viele interessante Gespräche! Der Eintritt ist frei.

15.00–15.30 Uhr Fenstermusik „Ohrwürmer frühklassischer Musik“

in Börninghausen, Auf dem Balkenkamp 2 (am Limberg). Zu hören ist „Sommerliches – Empfindsames – Virtuoses“ mit Horst Nölle (Blockflöte). Manchmal mischt sich die Musik mit Vogelgezwitscher oder Windesrauschen. Der Blick in die Bäume lädt zum Träumen ein. Stühle stehen bereit, Kaffee und Kekse ebenfalls. Auf Ihren Besuch zum Verweilen freut sich Anna-Maria Pfotenhauer. Eintritt frei!

Montag, 28.08.2023

8.30 Uhr Nordic Walking (siehe allgemeiner Hinweis)

9.45 Uhr Seniorengymnastik (siehe allgemeiner Hinweis)

Ausflugsfahrt Lücking-Reisen GmbH

nach Bad Rothenfelde. Abfahrt 13.30 Uhr Gästebetriebe Stork, 13.35 Uhr Wendepplatz Brunnenallee. Fahrpreis: 17,00 €.

19.00 Uhr Modenschau mit „Sally-Moden“ im Landhotel „Annelie“ in Bad Holzhausen

Dienstag, 29.08.2023

10.00–11.00 Uhr Kurparkführung in Bad Holzhausen (siehe allgemeiner Hinweis)

Mittwoch, 30.08.2023

9.45 Uhr Seniorengymnastik (siehe allgemeiner Hinweis)

18.30 Uhr Nordic Walking (siehe allgemeiner Hinweis)

Donnerstag, 31.08.2023

9.45 Uhr Bingo (siehe allgemeiner Hinweis)

Ausflugsfahrt Reisedienst Aschemeyer

nach Bückeburg. Abfahrt 13.30 Uhr Gästebetriebe Stork, 13.35 Uhr Wendepplatz Brunnenallee. Fahrpreis: 17,00 €

Freitag, 01.09.2023

10.00 Uhr Nordic Walking (siehe allgemeiner Hinweis)

Sonntag, 03.09.2023

Schiffahrt auf dem Mittellandkanal nach Bad Essen (siehe allgemeiner Hinweis)



15.00–15.30 Uhr Fenstermusik „Klassik vierhändig zum Geburtstag“ mit Claudia Onnebrink in Börninghausen, Auf dem Balkenkamp 2 (am Limberg). Manchmal mischt sich die Musik mit Vogelgezwitscher oder Windesrauschen. Der Blick in die Bäume lädt zum Träumen ein. Stühle stehen bereit, Kaffee und Kekse ebenfalls. Auf Ihren Besuch zum Verweilen freut sich Anna-Maria Pfotenhauer. Eintritt frei!

Kurkonzert in Bad Holzhausen

15.30–17.00 Uhr im Kurpark am Haus des Gastes Bad Holzhausen mit dem Feuerwehrmusikzug aus Porta Westfalica bei freiem Eintritt. Gespielt werden Volks- und Marschlieder. **Bei schlechter Witterung findet das Konzert im Haus statt.**

Montag, 04.09.2023

8.30 Uhr Nordic Walking (siehe allgemeiner Hinweis)

9.45 Uhr Seniorengymnastik (siehe allgemeiner Hinweis)

Ausflugsfahrt Lücking-Reisen GmbH

nach Stadthagen. Abfahrt 13.30 Uhr Gästebetriebe Stork, 13.35 Uhr Wendepplatz Brunnenallee. Fahrpreis: 17,00 €

19.00 Uhr Modenschau mit „Mon Amie-Modetrends“ im Landhotel „Annelie“ in Bad Holzhausen

Dienstag, 05.09.2023

17.00–19.00 Uhr „Büchertreff“ (siehe allgemeiner Hinweis)

Mittwoch, 06.09.2023

9.45 Uhr Seniorengymnastik (siehe allgemeiner Hinweis)

18.30 Uhr Nordic Walking (siehe allgemeiner Hinweis)

Donnerstag, 07.09.2023

9.45 Uhr Bingo (siehe allgemeiner Hinweis)

Ausflugsfahrt Reisedienst Aschemeyer

nach Bad Salzungen. Abfahrt 13.30 Uhr Gästebetriebe Stork, 13.35 Uhr Wendepplatz Brunnenallee. Fahrpreis: 17,00 €

Freitag, 08.09.2023

10.00 Uhr Nordic Walking (siehe allgemeiner Hinweis)

Sonntag, 10.09.2023

„Minigolf zum Frühstück“ am Minigolfplatz Eggetal in Börninghausen

Vorherige Anmeldung zum Frühstücksbuffet notwendig bis zum 03.09.2023 unter 0160 8325583.

Kurparkgottesdienst

10.00 Uhr im Kurpark am Haus des Gastes Bad Holzhausen mit dem Posaunenchor (**bei ungünstiger Witterung in der ev. Kirche Bad Holzhausen**)

Tag des offenen Denkmals in der Stadt Preußisch Oldendorf (bundesweit)

- 10.00–12.00 Uhr Burgruine Limberg, Burgstraße 3, Börninghausen
- 13.00–17.00 Uhr Feuerwehrmuseum Schröttinghausen, Dahlinghauser Str. 5
- 14.00–17.00 Uhr Ev. Kirche Bad Holzhausen, Bündler Straße 3
- 14.00–17.00 Uhr St.-Ulricus-Kirche Börninghausen, An der Kirche 6
- 14.00–17.00 Uhr Ev. St.-Dionysius-Kirche, Kirchplatz 1, Preußisch Oldendorf
- 14.00–17.00 Uhr Kath. St.-Raphaels-Kirche Preußisch Oldendorf, St.-Raphaels-Weg 1
- 14.30–17.30 Uhr Gutswassermühle Bad Holzhausen, Hudenbeck 1

Nähere Einzelheiten unter www.tag-des-offenen-denkmals.de oder im Touristikbüro im Haus des Gastes Bad Holzhausen (Tel. 05742 9311200).

Kurkonzert in Bad Holzhausen

15.30–17.00 Uhr im Haus des Gastes in Bad Holzhausen mit der Blockflötengruppe des Heimatvereins Oberbauerschaft. Eintritt frei.

WIR SUCHEN DICH!

als zuverlässigen Zusteller (m/w/d) für den „Rundblick“ für den Bereich

Bad Holzhausen

Telefon 05742 / 922 97 90

E-Mail info@rundblick-pro.de

Montag, 11.09.2023

8.30 Uhr Nordic Walking (siehe allgemeiner Hinweis)

9.45 Uhr Seniorengymnastik (siehe allgemeiner Hinweis)

Ausflugsfahrt Lücking-Reisen GmbH

nach Bad Oeynhausen (Kurpark/Kaiser-Palais). Abfahrt 13.30 Uhr Gästebetriebe Stork, 13.35 Uhr Wendepplatz Brunnenallee. Fahrpreis: 17,00 €.

19.00 Uhr Modenschau mit „Sally-Moden“ im Landhotel „Annelie“ in Bad Holzhausen

Dienstag, 12.09.2023

10.00 Uhr Kurparkführung in Bad Holzhausen (siehe allgemeiner Hinweis)

Mittwoch, 13.09.2023

9.45 Uhr Seniorengymnastik (siehe allgemeiner Hinweis)

18.30 Uhr Nordic Walking (siehe allgemeiner Hinweis)

Donnerstag, 14.09.2023

9.45 Uhr Bingo (siehe allgemeiner Hinweis)

Ausflugsfahrt Reisedienst Aschemeyer

zum Dümmer See. Abfahrt 13.30 Uhr Gästebetriebe Stork, 13.35 Uhr Wendepplatz Brunnenallee. Fahrpreis: 17,00 €.

Freitag, 15.09.2023

10.00 Uhr Nordic Walking (siehe allgemeiner Hinweis)



Foto: Sebastian Netta

18.00 Uhr „Jumelage 2023“ – European Jazzquintett zu Gast im Kurpark in Bad Holzhausen

Bei diesem Jazzkonzert sorgen fünf herausragende Jazzmusiker aus fünf verschiedenen Ländern für ein ganz besonderes Klangerlebnis im Kurpark am Haus des Gastes. Jeder Musiker bringt seine Fähigkeiten ein, und durch das Zusammenspiel der unterschiedlichen Stile erleben die Zuschauer eine besondere Atmosphäre. Packen Sie die Picknickdecke ein oder machen Sie es sich auf den bereitgestellten Stühlen bequem und genießen einen ganz besonderen Musikabend vor der grünen Kulisse des Kurparks. Für Getränke ist durch den SuS Holzhausen gesorgt, aber gerne darf auch der Picknickkorb mitgebracht werden. Der Eintritt ist frei.

**Der nächste Rundblick
erscheint am 14. September**

Redaktionsschluss 1. September

Honig

Im Weihnachtsgebäck darf er nicht fehlen – der Honig. Honig wird bereits seit über 10.000 Jahren vom Menschen als Nahrungsmittel genutzt, und zwar überall auf der Welt. In der Steinzeit wurde Honig als Lockmittel bei der Bärenjagd in Europa eingesetzt, die Aborigines in Australien sammelten Honig bereits in vorgeschichtlicher Zeit, und im Alten Ägypten wurde er als „Speise der Götter“ den Pharaonen als Grabbeigabe beigelegt und für Wundauflagen verwendet. Im Buddhismus galt er als stärkende Mahlzeit für Schönheit, im Koran wird seine Heilwirkung gepriesen. Hippokrates lehrte seine Schülern, wie man mit Honig Fieber senken konnte. Und obwohl Honig sehr lange als einziges Süßungsmittel – auch um bittere Arzneien genießbar zu machen – gebraucht wurde, kann man heute getrost sagen, dass Honig zu den ältesten Heilmitteln der Menschheit zählt (auch wenn er nach geltendem deutschen Recht so nicht bezeichnet werden darf).

„Als ich zehn Jahre war, schenkte mir mein Vater einen Bienenstock, und dieser Stock freute mich mehr, als wenn ich einen Bauernhof bekommen hätte. Jede freie Minute saß ich bei meinen Bienen. Ich habe den Honig vielfach verwendet und stets gefunden, dass er von vorzüglicher Wirkung ist. Er wirkt lösend, reinigend, stärkend.“

Diesem Zitat von Kneipp ist eigentlich relativ wenig hinzuzufügen. Wenn gleich ein grober Blick auf die Inhaltsstoffe erst einmal Skepsis erzeugen kann: Denn Honig besteht hauptsächlich aus Zucker und Wasser. Er beinhaltet so gut wie keine Ballaststoffe und auch relativ wenig Mineralien, Eiweiße und Vitamine. Was macht den Honig dann aber gesund?

Obwohl er, wie bereits erwähnt, zu rund drei Vierteln aus Frucht- und Traubenzucker besteht, kann er für die Zahngesundheit förderlich sein. Was erst mal wie ein Widerspruch klingt, konnte in einer Studie der Hebräischen Universität in Jerusalem nachgewiesen werden: Honig verhindert nämlich bakterielles Wachstum. Einerseits entzieht er Bakterienzellen Wasser, das diese zum Leben benötigen. Hauptsächlich aber für die antibakterielle Wirkung des Honigs sind spezielle Enzyme (u.a. Glukoseoxydase), die die Bienen dem Honig beigegeben. Durch Umwandlungsprozesse entsteht dann Wasserstoffperoxid, welches desinfizierend wirkt.

Die entzündungshemmende bzw. antiseptische Wirkung macht den Honig auch zu einer guten Option in der chirurgischen Wundversorgung: In einer klinischen Studie konnte bestätigt werden, dass Verbände auf Honigbasis die Wundheilung beschleunigen konnten – im Vergleich zu konventionellen Verbänden. Und auch bei der Behandlung von Herpes konnten Wissenschaftler Erfolge vermelden: Honig und auch Propolis können den Verlauf einer Herpeserkrankung grundsätzlich verkürzen und auch schmerzlindernd wirken. Wichtig ist, dass unmittelbar bei den ersten Anzeichen von Herpes reagiert wird. Unser Tipp für eine Behandlung: Mischen Sie Honig mit Heilerde, bis ein zäher Brei entsteht und „kleben“ Sie diesen so schnell als möglich auf die entsprechende Stelle. Die Anwendung immer wieder erneuern, wenn der getrocknete Brei abgefallen ist.

Sebastian Kneipp empfahl Honig als Beimischung zu Tee für Katarrh und Verschleimungen. Außerdem lobte er die „Landleute“ für ihre Zubereitung der Honigsalbe, die bei äußeren Geschwüren zur Anwendung kam. Neben „Gurgelwasser mit Honig“ und „Honig-Augenwasser“ war Kneipp ein Befürworter von Honigwein – er selbst habe sehr viel Honigwein bereitet, sehr viele trinken gesehen und selbst auch manchmal ein Glas getrunken.

Kontakt:

Kneipp-Bund e.V. | Adolf-Scholz-Allee 6-8 | 86825 Bad Wörishofen | Tel. 08247 / 30 02 - 102 | Fax - 199 info@kneippbund.de | www.kneippbund.de



Notdienstbereite Apotheken für

Preußisch Oldendorf (ab 9.00 Uhr bis 9.00 Uhr Folgetag)

Donnerstag, 17. August 2023

Gänsemarkt-Apotheke, Gänsemarkt 1, 32312 Lübbecke, 05741/8595
Stifts-Apotheke, Stiftstr. 72, 32278 Kirchlingern, 05223/761818

Freitag, 18. August 2023

Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 18, 32312 Lübbecke, 05741/34430
apolife Apotheke Holsen, Kirchstr. 9, 32257 Bünde, 05223/689505

Samstag, 19. August 2023

Apotheke Lintorf, Alte Poststr. 1, 49152 Bad Essen, 05472/7246
VIVAS Apotheke im Kaufland, Strubbergstraße 4, 32312 Lübbecke, 05741/6039983

Sonntag, 20. August 2023

Wiehen-Apotheke, Bahnhofstr. 29, 32361 Preußisch Oldendorf, 05742/2575
Apotheke Lintorf, Alte Poststr. 1, 49152 Bad Essen, 05472/7246

Montag, 21. August 2023

Stern-Apotheke, Lange Str. 1, 32312 Lübbecke, 05741/310886
Rönnert Apotheke im Marktkauf Bünde, Wilhelmstr. 10 - 28, 32257 Bünde, 05223/574201

Dienstag, 22. August 2023

Ostland-Apotheke, Ostlandstr. 20, 32339 Espelkamp, 05772/9628010
Pelikan-Apotheke oHG, Bremer Str. 73, 49163 Bohmte, 05471/95540

Mittwoch, 23. August 2023

City-Apotheke, Breslauer Str. 16, 32339 Espelkamp, 05772/8855
Apotheke in Westerenger, Taubenweg 21, 32130 Enger, 05225/79876

Donnerstag, 24. August 2023

Nord-Apotheke, Alsweder Str. 13, 32312 Lübbecke, 05741/809592
Pelikan-Apotheke oHG, Bremer Str. 73, 49163 Bohmte, 05471/95540

Freitag, 25. August 2023

Delphin-Apotheke oHG, Bremer Str. 37b, 49163 Bohmte, 05471/95530
Markt-Apotheke, Marktstr. 1, 32257 Bünde, 05223/2086

Samstag, 26. August 2023

Gänsemarkt-Apotheke, Gänsemarkt 1, 32312 Lübbecke, 05741/8595
apolife Mühlen-Apotheke, Holzhauser Str. 6 - 14, 32257 Bünde, 05223/498312

Sonntag, 27. August 2023

Amts-Apotheke, Osterstr. 1, 32609 Hüllhorst, 05744/1339
Lortzing-Apotheke, Fahrenkampstr. 50, 32257 Bünde, 05223/2677

Montag, 28. August 2023

Linden-Apotheke oHG, Lindenstr. 31, 49152 Bad Essen, 05472/1344
Kastanien-Apotheke, Gabelhorst 31b, 32339 Espelkamp, 05772/3535

Dienstag, 29. August 2023

Einhorn-Apotheke, Bismarckstr. 6, 32257 Bünde, 05223/14385
Apotheke in Wehden, Stewwederberg-Str. 58, 32351 Stewwede, 05773/1755

Mittwoch, 30. August 2023

Apotheke in Lervern, Lerverner Str. 64, 32351 Stewwede, 05745/2126
Pelikan-Apotheke oHG, Bremer Str. 73, 49163 Bohmte, 05471/95540

Donnerstag, 31. August 2023

Neue Apotheke, Lange Str. 20, 32312 Lübbecke, 05741/31980
Delphin - Apotheke oHG, Bremer Str. 37b, 49163 Bohmte, 05471/95530

Freitag, 1. September 2023

Freiherr vom Stein-Apotheke oHG, Breslauer Str. 29, 32339 Espelkamp, 05772/3466
Wittekind-Apotheke, Tengerner Str. 22, 32609 Hüllhorst, 05744/1538

Samstag, 2. September 2023

Adler-Apotheke, Auf dem Brink 1-3, 32289 Rodinghausen, 05746/93920
Ostland-Apotheke, Ostlandstr. 20, 32339 Espelkamp, 05772/9628010

Sonntag, 3. September 2023

Apotheke Gehlenbeck, Lindenstr. 35, 32312 Lübbecke, 05741/369090
Delphin-Apotheke oHG, Bremer Str. 37b, 49163 Bohmte, 05471/95530

**Sprechen Sie uns an -
wir sind gerne für sie da**



Ihre Tagespflege
im Gesundheitszentrum Preußisch Oldendorf



Mindener Straße 19 • 32361 Preußisch Oldendorf
info@vitalis-tagestreff.de • Telefon 0 57 42/70 44 88-0
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8.00 - 16.00 Uhr



Ergotherapie . Lerntherapie .
Tiergestützte Therapie . Migränetherapie
Handtherapie . Spiegeltherapie

www.ergotherapie-danabeckmann.de

**WIR
SIND
UMGEZOGEN!**

ab sofort in der
Mindener Str. 9
32361 Pr. Oldendorf
Tel. 0 57 42 - 70 33 00



Beförderungen

- Taxifahrten
- Flughafenstransfer
- Partyshuttle
- Gruppenfahrten / bis 8 Personen
- Eil- u. Kleintransporte

Krankenfahrten

- Dialysefahrten
- Strahlentherapiefahrten
- Chemotherapiefahrten
- Rollstuhltransport

yener.yedekci1979@gmail.com

0171 833 91 34

Hotlinezentrale

Pr. Oldendorf

05742 2602

Bad Holzhausen

05742 4038



Montag, 4. September 2023

Rats-Apotheke, Breslauer Str. 5, 32339 Espelkamp, 05772/3790
Rosen-Apotheke, Lange Str. 34, 32139 Spenge, 05225/86860

Dienstag, 5. September 2023

Pelikan-Apotheke oHG, Bremer Str. 73, 49163 Bohmte, 05471/95540
Fontane-Apotheke, Steinstr. 7, 32369 Rahden, 05771/4705

Mittwoch, 6. September 2023

Ostland-Apotheke, Ostlandstr. 20, 32339 Espelkamp, 05772/9628010
Delphin-Apotheke oHG, Bremer Str. 37b, 49163 Bohmte, 05471/95530

Donnerstag, 7. September 2023

City-Apotheke, Breslauer Str. 16, 32339 Espelkamp, 05772/8855
Sonnen-Apotheke, Kirchplatz 2, 32130 Enger, 05224/2330

Freitag, 8. September 2023

VIVAS Apotheke im Kaufland, Strubbergstraße 4, 32312 Lübbecke, 05741/6039983
Linden-Apotheke oHG, Lindenstr. 31, 49152 Bad Essen, 05472/1344

Samstag, 9. September 2023

Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 18, 32312 Lübbecke, 05741/34430
apolife Apotheke Holsen, Kirchstr. 9, 32257 Bünde, 05223/689505

Sonntag, 10. September 2023

Hünenbrink-Apotheke, Ravensberger Str. 37, 32312 Lübbecke, 05741/61608
Sonnen-Apotheke, Löhner Str. 225, 32120 Hiddenhausen, 05223/98260

Montag, 11. September 2023

Gänsemarkt-Apotheke, Gänsemarkt 1, 32312 Lübbecke, 05741/8595
Pelikan-Apotheke oHG, Bremer Str. 73, 49163 Bohmte, 05471/95540

Dienstag, 12. September 2023

Stern-Apotheke, Lange Str. 1, 32312 Lübbecke, 05741/310886
Punkt-Apotheke, Eschstr. 42, 32257 Bünde, 05223/179079

Mittwoch, 13. September 2023

Nord-Apotheke, Alsweder Str. 13, 32312 Lübbecke, 05741/809592
Einhorn-Apotheke, Bismarckstr. 6, 32257 Bünde, 05223/14385

Donnerstag, 14. September 2023

Wiehen-Apotheke, Bahnhofstr. 29, 32361 Preußisch Oldendorf, 05742/2575
Linden-Apotheke oHG, Lindenstr. 31, 49152 Bad Essen, 05472/1344

Freitag, 15. September 2023

Markt-Apotheke, Marktstr. 3, 32361 Preußisch Oldendorf, 05742/701238
Amts-Apotheke, Osterstr. 1, 32609 Hüllhorst, 05744/1339

Samstag, 16. September 2023

Stifts-Apotheke, Stiftstr. 72, 32278 Kirchlingern, 05223/761818
Rats-Apotheke, Breslauer Str. 5, 32339 Espelkamp, 05772/3790

Eröffnungsfeier und Tag der offenen Tür

Seniorenresidenz Bremer Straße in Preußisch Oldendorf lädt ein

Freitag, 8. September 2023 ab 12.00 Uhr öffnen wir unsere Türen!

Die Seniorenresidenz Bremer Straße in Preußisch Oldendorf wurde bereits Anfang des Jahres als Neubau eröffnet. Nachdem die ersten Bewohnerinnen und Bewohner eingezogen sind und sich der Betrieb gut eingespielt hat, öffnet das Haus am Freitag, 8. September 2023 von 12.00 bis 18.30 Uhr seine Türen und stellt seine Dienstleistungen und Berufsfelder vor. Interessierte können sich auf umfangreiche Informationen rund um die stationäre Pflege und Betreuung und Vorstellung von Karrieremöglichkeiten in der Pflege freuen. Es stehen stündlich Hausführungen auf dem Programm, bei denen sich die Besucher von der Wohlfühlatmosphäre des modernen und lichtdurchfluteten Neubaus selbst überzeugen können. Neben einem Pflegezimmer können ein Pflegebad und ein Wohnbereich besichtigt werden. Das Mitarbeiter-Team informiert und steht auch für Beratung zur Verfügung. Das Restaurant im Erdgeschoss bietet eine große Terrasse und verwöhnt Besucher mit Spezialitäten vom Grill, Getränken, Biertheke, Kaffee und selbstgemachtem Kuchen. Für musikalische Unterhaltung sorgt die Band „Die Flotten Oldies“. Neben Informationen gibt es auch am Glücksrad kleine Preise zu gewinnen. Für Kinder gibt es Spieleangebote.

Einrichtungsleiterin Katja Arend und Regionalleiterin Maria Luise Paul ist es besonders wichtig, Einblick in die Arbeitsplätze rund um Pflege und Betreuung zu geben. „Unser Job-Angebot ist vielfältig. Wir haben Angebote für Pflegefach- und Pflegehilfskräfte. Auch in den Servicebereichen, wie Küche, Hauswirtschaft, sind Stellen in Teilzeit zu besetzen. Für die stationäre Kurzzeit- und Dauerpflege hält die Seniorenresidenz Bremer Straße 84 Wohnplätze in Einzelzimmern bereit. Der offene Mittagstisch – die hauseigene Küche kocht täglich frisch – ist ein Angebot für Senioren aus der Umgebung.“

Wichtige Rufnummern

Polizei	110
Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Gift-Notruf Giftinformationszentrale	(02 28) 192 40
Frauen in Krisensituationen	(01 80) 54 46 444
Mädchen-Zufluchtstätte	(05 21) 210 10
Opferschutz Weißer Ring	(01 51) 551 64 862

Ärzte

Notfallpraxis Krankenhaus Lübbecke (0 57 41) 10 77

Mo., Di., Do.: 18.00 – 22.00 Uhr, Mi., Fr.: 13.00 – 22.00 Uhr

Wochenende und Feiertage: 8.00 – 22.00 Uhr

Telefonische Anmeldung erforderlich.

Hausbesuche

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117 (bundesweit, kostenfrei)

Ärztlicher Notfalldienst 0180/5044100 (bundesweit, kostenpflichtig).

(14 ct/Min aus dem deutschen Festnetz, max. 42 ct/Min aus dem Mobilfunknetz)

Kinderärztlicher Notdienst (05 71) 790 40 40

Zahnärztlicher Notdienst (018 05) 98 67 00 (14 ct/Min aus dem deutschen Festnetz)

Tierärztlicher Notdienst

– KleintierCentrum Preußisch Oldendorf

Dr. Michael Heinrich, Fachtierarzt für Kleintiere (0 57 42) 23 55

Mo.–Sa. 7.30 bis 21.30 Uhr, sonntags 9.00 bis 19.00 Uhr

– An Wochenenden und Feiertagen Kleintier-Notdienststring im Kreis Minden-Lübbecke 01805 1234 77 (14ct/min.)

Samstag 12.00 Uhr bis Montag 08.00 Uhr.

– Tierärztliche Praxis für Pferde und Kleintiere

Dietmar Helms (0 57 43) 92 88 11

Technische Hilfe

Störung Strom (Westnetz) 0800 4112244

Störung Gas (NGL Lübbecke) (0 57 41) 34 60 99

Technischer Notdienst des städt. Bauhofs (0 57 42) 93 110

für Wasserwerk, Abwasserwerk u. sonstige Schadensfälle. Eingehende Anrufe werden aufgezeichnet und an den Bereitschaftsdienst weitergeleitet; sie werden sofort nach Eingang abgehört. Nennen Sie unbedingt Ihre Rufnummer, um eine Bestätigung oder auch Rückfragen zu ermöglichen.



Die richtige Wahl für individuelle Pflege.

Preußisch Oldendorf:

Diakoniestation
(Ambulante Pflege)

Mindener Straße 29a
Tel. 05742 920 400

Bürozeiten:

Montag bis Freitag von
11:00 bis 14:00 Uhr oder
nach Vereinbarung.

Lübbecke:

Tagespflege am Matthäus
Seniorenzentrum

Garnisonsring 30 · Tel. 05741 23620 15

Matthäus Seniorenzentrum

Garnisonsring 28 · Tel. 05741 23699 0

Ev. Alten- und Pflegeheim

Kirchplatz 3 · Tel. 05741 3183 3

Die Diakonie  info@diediakonie.de · www.diediakonie.de



Vier Tage Kirmesvergnügen für die ganze Familie

Vom 31. August bis 3. September steigt der 452. Blasheimer Markt

Keine vier Wochen mehr, dann beginnt Lübbeckes „fünfte Jahreszeit“: Zum 452. Mal lockt das schönste Volksfest der Region, der Blasheimer Markt. Nervenkitzel pur in rasanten Fahrgeschäften, ein Höhenfeuerwerk zum Auftakt, familienfreundliche Atmosphäre und Partystimmung satt in drei Festzelten – das sind die Zutaten für vier bunte Kirmestage, zu denen etwa 300.000 Besucher erwartet werden.

Auch in diesem Jahr werden wieder über 250 Beschicker aus den verschiedenen Branchen vertreten sein, darunter einige Neuheiten und Marktpremieren. So lädt das weltweit einzigartige Hoch-Rundfahr-Karussell „Escape“ der Nienburger Schaustellerfamilie Köhrmann zum Flugspaß, der trotz aller Schnelligkeit magen- und familienfreundlich bleiben soll.

Wer den Nervenkitzel liebt, kann sich in Ronny Deinerts Hochfahrgeschäft „Rock&Roll“ ordentlich durchschütteln lassen. Mit seiner imposanten Höhe von 23 Metern bietet die Spaß-Schleuder eine rasante Fahrt für alle, die es wild mögen. Für wen es ein bisschen mehr sein darf, der gönnt sich darüber hinaus einen Rundflug mit der brandneuen Schaukel „Air Power“ der Schaustellerfamilie Heine aus Bremen.

Am höchsten hinaus wird es wie immer mit dem Wahrzeichen des Blasheimer Marktes gehen, dem Riesenrad der Familie Wilhelm aus Hannover. Bei gemäßigtem Tempo bietet es Panoramablicke weit in das Lübbecke Land und versprüht wahre Kirmesromantik.

Abgerundet wird das Angebot von zahlreichen bekannten und traditionell auf dem Markt vertretenen Fahrgeschäften wie dem „Break Dancer“, dem „Musikexpress“, den Autoscootern „Formel 1“ und „Top In“, dem Kettenkarussell „Wellenflug“ oder dem Schmetterling „Disco-Swing“ sowie weiteren Kinder- und Familienattraktionen.

Autohaus Schmale

LÜBBECKE - BLASHEIM

Service

Audi Service

Nutzfahrzeuge Service

SKODA

Ihr 4-Marken-Service für Wartungs-, Garantie- und Karosseriearbeiten

Hauptstr. 113 · 32312 Lübbecke · Tel. 05741 / 34 88 0

www.autohaus-schmale.de



59 Ausschank- und Verzehrstände sorgen für reichlich Abwechslung bei Getränken und Verköstigung. Dazu kommen rund 80 Verkaufsstände aller Art, Schau- und Belustigungsgeschäfte, Losbuden und fliegende Händler. In der großen Gewerbeschau präsentieren sich 35 Aussteller.

Die drei großen Festzelte „Borchard“, „Meiers Deelee“ und „Rose“ werden an allen vier Markttagen von Partybands gerockt. Inzwischen schon traditionell wird auch ein Hauch von „Ballermann“ durch Blasheim wehen, wenn am Samstagabend Kultfigur Ikke Hüftgold („Ich schwanke noch“) im blau-orangen Trainingsanzug in Meiers Deelee auf der Bühne stehen wird.



BESUCHEN SIE UNSERE **AUSSTELLUNG** WIR FREUEN UNS AUF SIE!

Sunset Group®-Germany - Partner für Sonnenschutzsysteme

Raffstoren | Fassadenmarkisen | Markisoletten | ZIP-Screen | Totalverdunklungen | Terrassendächer | Markisen | Rollläden | Pergolen | Lamellen-Dächer | Flächenvorhänge | Plissees | Insektenschutz | Sonderlösungen | Steuerungen | Wartung | Reparaturen aller Fabrikate

Siemensstraße 6 | Lübbecke | info@sunset-group.de

Telefon: 0 57 41 / 320 17-0 | www.sunset-group.de

Besuchen Sie
unsere große
Garten- und Forstgeräte Ausstellung

Sonntag 03. Sept. 23
auf unserem Betriebsgelände

jLinden
GARTENGERÄTE
www.jan-linden.de

Osnabrücker Str. 127 (B65) · Lübbecke
Telefon (0 57 41) 31 990 · Fax 9 07 32
Jan Linden GmbH & Co. KG

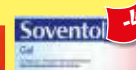
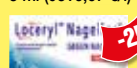
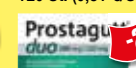
MARKT-APOTHEKE

Inh. Davit Kartun e.K. Marktstraße 3 · 32361 Preußisch Oldendorf
Telefon 0 57 42 / 70 12 38 · Telefax 0 57 42 / 70 16 37
Mo., Di., Do., Fr. 8.00 – 19.30 Uhr · Mi. 8.00 – 18.30 Uhr · Sa. 8.30 – 15.30 Uhr

Limberg Apotheke

Inh. Davit Kartun e.K. Mindener Str. 19 · 32361 Preußisch Oldendorf
Telefon 0 57 42 / 60 85 810 · Telefax 0 57 42 / 60 85 819
Mo., Di., Do. 7.30 – 19.00 Uhr · Mi. 7.30 – 13.30 Uhr · Fr. 7.30 – 18.00 Uhr · Sa. geschlossen

Alle Angebote sind in unseren beiden Apotheken gültig! Weitere Angebote vor Ort · Fragen Sie einfach nach! · Gültig vom 17.08. bis 13.09.2023

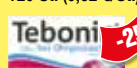
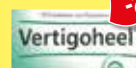
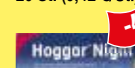
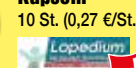
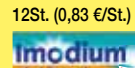
Lorano akut* Tabl. 20 St. (0,25 €/St.)  -51% AvP*** -10,02 € Unser Preis* 4,95 € Sie sparen 5,07 €	Loranopro* 5 mg Filmtabl. 18 St. (0,33 €/St.)  -49% AvP*** -11,60 € Unser Preis* 5,95 € Sie sparen 5,65 €	Cetirizin ratiopharm* 10 mg Filmtabl. 20 St. (0,20 €/St.)  -57% AvP*** -9,12 € Unser Preis* 3,95 € Sie sparen 5,17 €	Allegra* Allergietabl. 20 mg 20 St. (0,45 €/St.)  -25% AvP*** -11,97 € Unser Preis* 8,95 € Sie sparen 3,02 €	Fenistil* Gel 30 ml (198,33 €/kg)  -40% AvP*** -9,96 € Unser Preis* 5,95 € Sie sparen 4,01 €	Soventol* Hydrocort. 0,5% Creme 15 g (396,67 €/kg)  -40% AvP*** -9,97 € Unser Preis* 5,95 € Sie sparen 4,02 €	Omni Biotic 10 Pulver (20 Beutel) 20x5 g (254,50 €/St.)  -22% AvP*** -32,50 € Unser Preis* 25,45 € Sie sparen 7,05 €	Canesten* Extra Creme 20 g (397,50 €/kg)  -34% AvP*** -11,97 € Unser Preis* 7,95 € Sie sparen 4,02 €
Ciclopoli* gegen Nagelpilz Nagellack 3,3 ml (6045,45 €/l)  -33% AvP*** -29,65 € Unser Preis* 19,95 € Sie sparen 9,70 €	Loceryl* Nagellack gegen Nagelpilz 3 g (9316,67 €/l)  -25% AvP*** -37,49 € Unser Preis* 27,95 € Sie sparen 9,54 €	Nasenspray* AL 0,1 % 10 ml (195,00 €/l)  -54% AvP*** -4,26 € Unser Preis* 1,95 € Sie sparen 2,31 €	Paracetamol*¹ Hexal 500 mg Tabl. 20 St. (0,06 €/St.)  -59% AvP*** -3,55 € Unser Preis* 1,45 € Sie sparen 2,10 €	Nasenspray* AL 0,05% Kinderspray 10 ml (99,00 €/l)  -68% AvP*** -3,12 € Unser Preis* 0,99 € Sie sparen 2,13 €	Nasic Nasenspray* 10 ml (399,00 €/l)  -39% AvP*** -7,25 € Unser Preis* 4,45 € Sie sparen 2,80 €	Prospan* Hustensaft 100 ml (59,50 €/l)  -34% AvP*** -8,98 € Unser Preis* 5,95 € Sie sparen 3,03 €	Prostagutt forte* 160 / 120 mg Kapseln 120 St. (0,31 €/St.)  -29% AvP*** -55,95 € Unser Preis* 39,95 € Sie sparen 16,00 €

Hol dir die neue Notfallkarte!



Medikamente bequem online bestellen und selber abholen, oder nach Hause liefern lassen.
Morgens bestellt, am gleichen Tag geliefert!

www.pro-marktapotheke.de

Vitasprint B12 Trinkfläschchen 30 St. (1,56 €/St.)  AKTION AvP*** -€ Unser Preis* 46,95 € Sie sparen €	Magnesium VerlaN* Dragees 200 St. (0,05 €/St.)  -38% AvP*** -17,59 € Unser Preis* 10,95 € Sie sparen 6,64 €	Vigantol 1.000 I.E.* Vitamin D3 Tabl. 100 St. (0,06 €/St.)  -23% AvP*** -8,98 € Unser Preis* 6,95 € Sie sparen 2,03 €	Voltaren* Schmerzgel 120 g (74,58 €/kg)  -51% AvP*** -18,12 € Unser Preis* 8,95 € Sie sparen 9,17 €	Voltaren* Schmerzgel forte 23,2 mg/g 100 g (129,50 €/kg)  -41% AvP*** -21,98 € Unser Preis* 12,95 € Sie sparen 9,03 €	Voltaren Dolo*¹ 25 mg Tabl. 20 St. (0,42 €/St.)  -25% AvP*** -11,94 € Unser Preis* 8,95 € Sie sparen 2,99 €	Thomapyrin Classic*¹ Schmerztabl. 20 St. (0,21 €/St.)  -46% AvP*** -8,69 € Unser Preis* 4,65 € Sie sparen 4,04 €	Ibu ratiopharm*¹ 400 mg akut Filmtabl. 20 St. (0,20 €/St.)  -41% AvP*** -6,72 € Unser Preis* 3,95 € Sie sparen 2,77 €
Posterisan* akut Salbe 25 g (398,00 €/kg)  -33% AvP*** -14,76 € Unser Preis* 9,95 € Sie sparen 4,81 €	Kytta Schmerzsalbe* 100 g (109,50 €/kg)  -48% AvP*** -20,88 € Unser Preis* 10,95 € Sie sparen 9,93 €	Diclo ratiopharm* Schmerzgel 100 g (79,50 €/kg)  -45% AvP*** -14,49 € Unser Preis* 7,95 € Sie sparen 6,54 €	Bepanthen Augen- und Nasensalbe* 5 g (590,00 €/kg)  -41% AvP*** -4,97 € Unser Preis* 2,95 € Sie sparen 2,02 €	Kamistad Gel* 10 g (795,00 €/kg)  -40% AvP*** -13,32 € Unser Preis* 7,95 € Sie sparen 5,37 €	Bepanthen* Wund- und Heilsalbe 50 g (139,00 €/kg)  -42% AvP*** -11,97 € Unser Preis* 6,95 € Sie sparen 5,02 €	Gingium* 120 mg Filmtabl. 120 St. (0,42 €/St.)  -48% AvP*** -96,89 € Unser Preis* 49,95 € Sie sparen 46,94 €	Gingium* 40 mg Filmtabl. 120 St. (0,15 €/St.)  -48% AvP*** -34,68 € Unser Preis* 17,95 € Sie sparen 16,73 €
Tebonin Intens* 120 mg Filmtabl. 120 St. (0,62 €/St.)  -25% AvP*** -99,97 € Unser Preis* 74,95 € Sie sparen 25,02 €	Crataegutt* 450 mg Herz-Kreislauf-Tabl. 100 St. (0,26 €/St.)  -33% AvP*** -38,95 € Unser Preis* 25,95 € Sie sparen 13,00 €	Linola Hautmilch forte 200 ml (69,75 €/l)  -22% AvP*** -17,99 € Unser Preis* 13,95 € Sie sparen 4,04 €	Vertigoheel* Tabl. 100 St. (0,14 €/St.)  -21% AvP*** -18,39 € Unser Preis* 14,45 € Sie sparen 3,94 €	Wick ZZZquil Gute Nacht 30 St. (0,36 €/St.)  -27% AvP*** -14,99 € Unser Preis* 10,95 € Sie sparen 4,04 €	Neurexan* Tabl. 50 St. (0,20 €/St.)  -30% AvP*** -14,29 € Unser Preis* 9,95 € Sie sparen 4,34 €	Hoggar* Night Tabletten 20 St. (0,42 €/St.)  -47% AvP*** -15,82 € Unser Preis* 8,45 € Sie sparen 7,37 €	Lopedium akut* bei akutem Durchfall Kapseln 10 St. (0,27 €/St.)  -48% AvP*** -5,07 € Unser Preis* 2,65 € Sie sparen 2,42 €
Linola Schutzbalsam 50 ml (159,00 €/l)  -20% AvP*** -9,99 € Unser Preis* 7,95 € Sie sparen 2,04 €	Dulcolax* Dragees 100 St. (0,13 €/St.)  -38% AvP*** -20,99 € Unser Preis* 12,95 € Sie sparen 8,04 €	Macrogol ratiopharm Balance Pulver* 50 St. (0,40 €/St.)  -44% AvP*** -35,56 € Unser Preis* 19,95 € Sie sparen 15,61 €	Talcid* Kautabl. 50 St. (0,23 €/St.)  -36% AvP*** -17,98 € Unser Preis* 11,45 € Sie sparen 6,53 €	Imodium* akut lingual Schmelztabl. 12 St. (0,83 €/St.)  -26% AvP*** -13,47 € Unser Preis* 9,95 € Sie sparen 3,52 €	NUXE Crème Fraiche 3 in 1 Multifunktionspflege 100 ml (249,50 €/l)  -26% AvP*** -33,50 € Unser Preis* 24,95 € Sie sparen 8,55 €	Nuxe Prodigieux Parfümierte Körpermilch 200 ml (78,75 €/l)  -25% AvP*** -20,90 € Unser Preis* 15,75 € Sie sparen 5,15 €	20% GUTSCHEIN*** auf ein Produkt Ihrer Wahl Bis 13.09.2023

Angebote nur solange der Vorrat reicht. Warnhinweis: *Bei Schmerzen oder Fieber ohne ärztlichen Rat nicht länger anwenden als in der Packungsbeilage vorgegeben.

¹Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie bitte die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Abgabe ausschließlich in haushaltsüblichen Mengen, inkl. MwSt. Rabatte gelten auf den Apothekenverkaufspreis und nicht für verschreibungspflichtige Medikamente. ** Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. *** Verkaufspreis gemäß Lauer-Taxe; verbindlicher Abrechnungspreis nach der Großen Deutschen Spezialitätenliste (sog. Lauer-Taxe) bei Abgabe von nicht verschreibungspflichtigen Medikamenten zu Lasten der gesetzlichen Krankenversicherungen (z.B. bei Verschreibung des Medikaments an Kinder unter 12 Jahren), die sich gemäß §129 Abs. 5a SGB V aus dem Abgabepreis des pharmazeutischen Unternehmens und der Arzneimittelverordnung in der Fassung zum 31.12.2003 ergibt. Es handelt sich nicht um die unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. **** Bar-Rabatt und Warengutscheine auf AvP bzw. UVP bei unseren freiverkäuflichen Lagerartikeln. Sonderangebote und verschreibungspflichtige Medikamente ausgenommen.



20% GUTSCHEIN* auf ein Produkt Ihrer Wahl Bis 13.09.2023**

20%

GUTSCHEIN* auf ein Produkt Ihrer Wahl Bis 13.09.2023**

BAR-RABATT



Von Börninghausen über Böhmermann nach Brüssel

Rundblick-Interview von Ilka Gülder

Noah Brummelhorst ist im Eggetal aufgewachsen, immer noch im Vorstand der Dorfgemeinschaft „Wir im Eggetal e.V.“ und fand vor fünf Jahren über Praktika und freie Mitarbeit in Lokalredaktionen den Einstieg in eine Branche, zu der ihm selbst viel zu lange der Bezug fehlte. Warum das so war und wie er den Einstieg in die Medienwelt schaffte, hat er dem „Rundblick“ genauso erzählt, wie von seiner Zeit mit Jan Böhmermann, warum er glühender Verfechter des öffentlich-rechtlichen Rundfunks ist und wie seine Bindung zum Heimatdorf ihn zu einem besseren Journalisten macht. Noah ist 23 Jahre alt und seit letztem Jahr Volontär beim Westdeutschen Rundfunk in Köln. Das Volontariat ist eine 12-monatige journalistische Ausbildung, die er nach seinem Studium der Journalistik und Politikwissenschaft an der TU Dortmund begonnen hat.



Foto: WDR/Jan-Philipp Behr

Rundblick: Vor deinem Volontariat beim WDR warst du im Lokaljournalismus unterwegs. Unter anderem auch für den „Rundblick“ und die „Neue Westfälische“. Einigen Leserinnen und Lesern ist dein Name bestimmt noch gut bekannt. Inwieweit hat dich deine Zeit hier vielleicht auch dazu bewogen, später zum WDR zu gehen?

Noah: Ich habe auf jeden Fall gemerkt, wie gerne ich schreibe. Das alles ging bei mir 2018 los: bei der „Neuen Westfälischen“, direkt nach dem Abi. Das war eine super Möglichkeit während des Studiums ein bisschen freiberuflich zu arbeiten, also Texte zu schreiben und Fotos zu machen. Das Gleiche gilt auch für den „Rundblick“. Ich habe dann nach einem Praktikum beim WDR 2020 das Angebot bekommen, als freier Journalist im Studio in Bielefeld anzufangen, so richtig Radio und Fernsehen zu machen. Und dann habe ich schon gemerkt, dass ich Rundfunk sehr gerne mache.

Rundblick: Wolltest du schon in der Schule Journalist werden?

Noah: Wahrscheinlich schon, aber da der Job ja besonders als Kind vom Dorf sehr abstrakt ist, habe ich das nie so artikuliert.

Bei den sogenannten Doorsteps haben Journalisten die Möglichkeiten während eines EU-Gipfels den 27 Staats- und Regierungschef Fragen zu stellen. An jedem Morgen des zweitägigen EU-Gipfels laufen sie über den „roten Teppich“. Wer eine gute Chance haben möchte, Fragen loszuwerden, sollte früh da sein. Das heißt mindestens vier Stunden bevor die Staats- und Regierungschef mit ihren Limousinen vorfahren.

Rundblick: Die Erfahrungen, die du beim WDR sammelst, inwieweit unterscheiden sich die von den Lokalmedien, bei denen du gearbeitet hast?

Noah: Ich glaube, der größte Unterschied ist, dass der WDR öffentlich-rechtlicher Rundfunk ist. Seit der Nachkriegszeit steht der ÖRR für die Grundversorgung aller Bürgerinnen und Bürger in Deutschland, wenn es um Information, Bildung und Unterhaltung geht. Also, wir informieren faktengetreu und kritisch, ordnen Themen ein und unterhalten auch. Der öffentlich-rechtliche Rundfunk ist damit eine zentrale Säule der freien Meinungsbildung in Deutschland. Und diesen verpflichtenden öffentlichen Auftrag haben private Lokalmedien nicht. Trotzdem möchten sie genauso Menschen informieren, damit sie sich eine Meinung bilden können. Während ich bei den Lokalmedien eher geschrieben habe, mache ich jetzt beim WDR Rundfunk: also eher Film und Audio. Und so ein Fernsehbeitrag wird natürlich anders gemacht als eine Reportage in der Lokalzeitung.

Rundblick: Es gibt ja seit Jahren Kritik am ÖRR, dass er dieser Aufgabe nicht immer gerecht wird. Verstehst du die Kritiker?

Noah: Ich glaube, dass es für uns als ÖRR-Journalisten dazugehört, mit Kritik konfrontiert zu werden. Das ist gut, denn das verbessert natürlich unsere Arbeit. Wenn wir austreten, dann müssen wir auch einstecken können. Ich habe aber kein Verständnis für die, die den ÖRR abschaffen möchten, weil wir ja alle „linksgrünversifft“, „systemtreu“ oder „gekauft“ wären. Denen muss man ganz klar sagen: Ich habe keine Journalistin und keinen Journalisten im WDR kennengelernt, der oder die eine Agenda in der Berichterstattung verfolgt, der oder die bewusst falsche Fakten streut oder sich beeinflussen lässt. Wir sind völlig frei in unserer Berichterstattung. Und dann muss man auch mal ganz klar sagen: Fakten sind Fakten und Meinungen sind Meinungen. Beides ist wichtig, muss aber getrennt werden. Und wenn wir für Diskussionen sorgen, dann erreichen wir doch genau das, was wir wollen: eine freie Meinungsbildung. Natürlich bin ich ein politischer Mensch, aber ich finde es unfair, wenn Menschen behaupten, dass wir Journalisten doch nur unsere politischen Ansichten verbreiten wollen. Ich hatte das Privileg, mich drei Jahre in meinem Studium intensiv mit dem Handwerk zu beschäftigen und mich so auf den Job vorzubereiten.

Rundblick: Wieso gibt es diese Kritik überhaupt?

Noah: Ich glaube, wir als ÖRR müssen da auch manchmal deutlicher über unsere Arbeit sprechen, wie etwa in diesem Interview. Wenn jemand nicht weiß, wie wir arbeiten, wieso es den ÖRR gibt und täglich auf Facebook rumscrollt und sich mit irgendwelchen „Ich-Erkläre-Die-Welt“-Accounts beschäftigt, dann kann man eine falsche Vorstellung der Öffentlich-Rechtlichen bekommen und auch insgesamt von der politischen und gesellschaftlichen Kultur in Deutschland.

Es ist ein großes Privileg, dass wir hier in Deutschland einen ÖRR haben, und das sollten wir auch nutzen und schätzen. Da eine freie, plurale und



Blick hinter die Kulissen: Isabel Schayani moderiert den Weltspiegel im Ersten. So sieht es kurz vor der Live-Sendung in der Regie aus.

aufgeklärte Gesellschaft Normalität in Deutschland ist, sind wir vielleicht etwas verwöhnt, ruhen uns darauf aus und wissen dieses Privileg vielleicht gar nicht mehr so zu schätzen wie andere Länder. Der öffentlich-rechtliche Rundfunk ist immer noch einer der besten der Welt, trotz aller Kritik. Das lassen wir uns ja auch eine Menge Geld kosten – zu Recht. Ich habe mich im Studium genau mit solchen Fragen beschäftigt, in andere Länder geschaut und schnell festgestellt, was wir an unserem ÖRR haben: allein mit über 100 ARD-Korrespondenten eines der größten Korrespondentennetze der Welt. Gleichzeitig ist mit uns jungen Menschen eine neue Generation von Leuten im ÖRR. Und wir sind uns dieser Herausforderung bewusst. Insbesondere, wenn es um junge Angebote geht: auf youtube, Instagram oder tiktok und der ARD-Mediathek.

Rundblick: Wenn du das überträgst auf die Lokalredaktionen, in denen du hier gearbeitet hast, was ist da deiner Meinung nach besonders wichtig oder wertvoll gewesen für die Leser?

Noah: Auch wenn der WDR sehr regional ist, können wir natürlich nicht wie die Lokalzeitung auf die einzelnen Dörfer und ihre Geschichten schauen. Dafür gibt es die Lokalzeitungen, und das ist eine sehr gute Kombination.

Rundblick: Wenn du jetzt an deine Anfänge im Lokalen zurückdenkst, hat dich das beeinflusst?

Noah: Ja, total. Also das Handwerk habe ich natürlich bei der Lokalpresse gelernt, bei der „Neuen Westfälischen“ und dem „Rundblick“. Auch im Vorstand der Dorfgemeinschaft Pressemitteilungen zu schreiben, hat zum Verständnis der Arbeitsweisen beigetragen.

Rundblick: Du bist ja immer noch im Vorstand der Dorfgemeinschaft „Wir im Eggetal e.V.“. Wieso ist dir das wichtig?

Noah: Weil ich da etwas für meine Heimat machen kann. Wir haben gerade einen neuen Ausflugsplatz in Börninghausen-Eininghausen einweihen können: den „Talblick Bärenquelle“. Das ist ein guter Ausgleich zu meiner Arbeit in Köln. Und das Eggetal ist ja auch ein tolles Dorf! Ich bin gerne Teil der Dorfgemeinschaft und mag die Leute, die hier leben. Dafür komme ich – wenn es die Zeit erlaubt – gerne her. Für die Dorfgemeinschaft kann ich als Pressesprecher aber auch ganz viel aus Köln organisieren.

Rundblick: Denkst du, dass dich das in anderer Weise beeinflusst hat, als es vielleicht Mitstudierende kennen oder jetzt andere Volontäre, die aus weniger provinziellen Gegenden kommen?

Noah: Total! Die Welt ist eine komplett andere hier in Börninghausen als in Köln. Die Themen, über die ich mit meinen Kolleginnen und Kollegen in Köln spreche, sind natürlich komplett anders als die Themen, über die ich mit meinen Freunden in Börninghausen spreche. Und ich glaube, das tut mir als Person, aber auch mir als Journalist sehr gut, weil ich auf diese Weise unterschiedliche Sichtweisen und Meinungen wahrnehme, die eine Art Korrektiv sind. Gestern habe ich mit einem Kumpel gesprochen, der sich fragt: „Wieso gibt es den öffentlich-rechtlichen Rundfunk eigentlich?“



Tonkabine: Hier vertont Noah einen Fernsehbeitrag über das Schiffsunglück im Juni im Mittelmeer für das Mittagmagazin in der ARD ab 13.00 Uhr. Die Uhrzeit auf dem Display zeigt, oft werden Beiträge erst kurz vor der Sendung fertig.

Er sagt, er gucke das doch alles gar nicht. Dann habe ich ihm das erklärt. Aber offensichtlich erreichen wir ihn mit unserem Angebot noch nicht. Und das sind natürlich Gedanken, die ich jetzt mit nach Köln nehme.

Rundblick: Wie ist dein Blick auf den Bereich Medienbildung bei jungen Menschen?

Noah: Ich glaube, da besteht noch Nachholbedarf. Die Tatsache, dass auf der einen Seite in der Schule gar nicht darüber gesprochen wird, wie man mit sozialen Medien umgeht. Also zumindest war das in meiner Schulzeit so. Und dass man auf der anderen Seite eben nicht vermittelt bekommt, wieso es eigentlich die „klassischen Medien“ gibt und dass die nicht nur für Oma und Opa Inhalte machen. Das ist ein Problem, weil das natürlich dazu führt, dass junge Menschen nicht an Medien herangeführt werden und Grundprinzipien wie den Unterschied zwischen Fakten und Meinungen nicht verstehen. Bei so grundlegenden Themen wie Medienbildung, da sollte ein gewisses Maß an Bildung Pflicht sein.



Als Teil der Dorfgemeinschaft führt Noah zum 10. Jubiläum des Vereins im Juli die Gäste durch eine Präsentation über die Vereinsarbeit.
Foto: Peter Götz.

Rundblick: Wie ist das Verhältnis aus deiner Sicht zwischen Gesellschaft und Journalismus insgesamt aktuell? Wie hat sich das vielleicht auch im Laufe der Zeit, die du bewusst beobachtet hast, verändert?

Noah: Also ein großes Problem unserer Gesellschaft ist, dass wir andere Meinungen gar nicht mehr aushalten und dass wir sie vielleicht auch gar nicht verstehen wollen. Es ist aber die Pflicht des Journalismus, neben Einordnungen und Fakten, Meinungen zu liefern, aufgrund derer wir uns dann eine eigene Meinung bilden können. Aber wenn wir diese anderen Meinungen gar nicht mehr aushalten, nicht mehr zulassen und nicht mehr verstehen wollen, dann beharren wir auf unserer Meinung. Das kann zu schwerwiegenden Konflikten führen. Es gibt ein tolles Buch von Elif Shafak, das den bezeichnenden Titel trägt: „Hört einander zu!“

weiter auf der nächsten Seite



Foto: WDR/Noah Brummelhorst

Die italienische Ministerpräsidentin Giorgia Meloni gilt als Hardlinerin. Beim EU-Gipfel am 29./30. Juni stand sie den Fragen der Journalisten Rede und Antwort.



Foto: WDR

Eine Radiosendung live aus Bethel: Mit dem Ü-Wagen war Noahs Volontariats-Jahrgang eine Woche in Bielefeld, um in Kooperation mit Antenne Bethel Live-Sendungen aus dem Ü-Wagen zu produzieren.

Rundblick: Man hört ja immer öfter, dass es der Lokaljournalismus sehr schwer hat, gerade hier im ländlichen Raum, Leser aller Altersgruppen zu erreichen. Hast du Ideen, wie das besser gelingen könnte?

Noah: Ich würde noch ergänzen: Das gilt ja für den öffentlich-rechtlichen Rundfunk genauso. Also junge Menschen zu erreichen, ist die Aufgabe unserer Zeit. Ich führe das jetzt nochmal zurück auf die fehlende Medienbildung und auch auf fehlendes Bewusstsein dafür, wie wichtig freie Medien sind. Gleichzeitig müssen wir Angebote machen. Und ich glaube, um junge Menschen zu erreichen, muss man auch junge Formate entwickeln und junge Distributionsmöglichkeiten wie die sozialen Netzwerke nutzen. Das geschieht jetzt im WDR, mit funk-Kanälen, tickr auf Instagram oder nicetoknow auf TikTok. Das muss ausgebaut werden. Auch Mediatheken müssen sicher viel attraktiver werden, als sie es aktuell sind.

Rundblick: Du hast gerade sechs Wochen mit Jan Böhmermann gearbeitet, im Rahmen deines Volontariats beim WDR. Wie war das?

Noah: Ich will es nicht missen und bin der Aus- und Fortbildungsredaktion des WDR sehr dankbar, dass sie uns auch mal beim ZDF vorbeischnuppern lassen. Jan ist einer der interessantesten Leute, die ich so im Medienbusiness kennengelernt habe: mega meinungsstark, sehr intelligent und künstlerisch begabt. Der hat da einfach ein Team mit dem ZDF Magazin Royale, das genau das macht, was es braucht: Und zwar eine Zielgruppe bedienen, die sich für gesellschaftlich relevante Themen interessiert. Da hat er ein Format entwickelt, das perfekt aufgeht und das eben auch zeigt: Für sowas brauchen wir den ÖRR, für kritische, meinungsstarke und natürlich auch kontroverse Formate. Gute Recherche gepaart mit guter Satire, das muss Deutschland aushalten. Da investiert das ZDF viel Geld, um aber auch eine Sendung machen zu lassen, die Leute erreicht, die das ZDF sonst nicht mehr erreichen würde. Und das ist ein riesengroßer Vorteil.

Rundblick: Du sagst, er ist einer der interessantesten Menschen, die du kennengelernt hast. Was macht ihn so interessant aus deiner Sicht?

Noah: Er ist natürlich auch auf eine Art verrückt, also eine Marke, und die Sendung ist so auf ihn zugeschnitten, dass es perfekt passt. Er ist jemand, der es liebt, zu diskutieren. Er fordert einen immer heraus, hat eine ganz klare Meinung und verfolgt auch diese Meinung total klar. Und dann ist er aber ja auch ein Unterhaltungskünstler, der zum Beispiel mit Herbert Grönemeyer vor 5.000 Menschen mit seinem Rundfunkanzorchester „Männer“ singt. Übrigens, das RTO („Rundfunkanzorchester Ehrenfeld“) ist unfassbar gut. Wenn die mit Proben im Studio angefangen hatten, schmetterte das durch die gesamte Firma, die die Sendung für das ZDF produziert.

Rundblick: War das für dich die bislang spannendste Station im Rahmen deines Volontariats? Oder gab es da noch andere? Und was hast du da so gemacht?

Noah: Meine Zeit im ARD-Studio in Brüssel war auch total super! Ich war einen Monat dort und habe ganz viele Fernsehbeiträge oder Zulieferungen für die Tagesschau, das Mittagmagazin und das Europamagazin gemacht. Und ich konnte einen EU-Gipfel miterleben, also ein zweitägiges Treffen aller 27 Staats- und Regierungschefs der Europäischen Union. Das ist einerseits interessant, weil Brüssel dann zu einem Hochsicherheitstrakt wird. Das ist aber natürlich auch interessant, weil ich zum Beispiel die Kommissionspräsidentin Ursula von der Leyen oder die italienische Ministerpräsidentin Giorgia Meloni interviewen konnte. Das sind Einblicke, die man sonst niemals bekommt, und das versuchen wir dann ja auch in Beiträgen zu vermitteln.

Rundblick: Hast du schon Pläne, wo es nach deinem Volontariat für dich hingehet? Vielleicht zurück ins Lokale?

Noah: Das weiß ich jetzt noch nicht. Da halte ich es so wie bisher immer, ich schaue einfach mal, was passiert, was kommt. Ich sehe viele Möglichkeiten hier im WDR.

WIR SUCHEN DICH!

als zuverlässigen Zusteller
(m/w/d) für den
„Rundblick“ für den Bereich

Bad Holzhausen

Telefon 05742 / 922 97 90
E-Mail info@rundblick-pro.de

MIT QUALITÄT BESSER FERNSEHEN



Lammersiek

SAT HIFI TELECOM

Bremer Str. 5 - 32361 Preußisch Oldendorf
(0 57 42) 92 07 60 - www.tvlammersiek.de



Dänisches Ofenstudio



Kaminkassetten • Specksteinöfen
Kaminöfen • Zubehör • Strandkörbe

Steubenstr. 12 (Ecke B 65) · 32312 Lübbecke
Telefon (0 57 41) 55 40 · Fax 29 88 22



www.ofenstudio.net

OTSV-Kurse



Neu – Kindertanzen

Beim Kindertanzen werden mit viel Spaß und Musik die Beweglichkeit, die Koordination, die Wahrnehmung und Motorik der Kinder trainiert. Wir machen Bewegungsspiele, Klanggeschichten und erlernen erste einfache Choreografien. Dabei wird Freude an der Bewegung vermittelt und durch das Tanzen das eigene Körper- und Rhythmusgefühl verstärkt.

Beginn: Freitag, 8. September

Dauer: 10 Einheiten von 15.30 bis 16.15 Uhr

Leitung: Maree Götze-Wessel Ort: Kursraum Vereinsheim

Gebühr: OTSV-Mitglieder 30,00 € Nicht-Mitglieder 50,00 €

Alter: 3½-5 Jahre (Kindergartenkinder)

Begrenzte Teilnahme!

Neu – Hip-Hop-Tanzen

Tanzen macht Spaß! Und nebenbei fördert es den Muskelaufbau, die Motorik, das Körpergefühl, die Koordination und auch das soziale Miteinander enorm. Die Jugendlichen erlernen Choreografien zu angesagter Musik und trainieren so auch ihr Selbstbewusstsein und Rhythmusgefühl.

Beginn: Freitag, 8. September

Dauer: 10 Einheiten von 16.15 bis 17.15 Uhr

Leitung: Maree Götze-Wessel Ort: Kursraum Vereinsheim

Gebühr: OTSV-Mitglieder 30,00 € Nicht-Mitglieder 50,00 €

Alter: ab 11 Jahre

Begrenzte Teilnahme! Anmeldung und Information zu den Kursen bei Maree Götze-Wessel, 05746 9385938, oder beim OTSV, 0175 4282874.

Core Training – HIIT-Rücken- und Bauchmuskultraining

Stärke deine allgemeine Fitness mit Hilfe einer Kombination aus HIIT, Rücken- und Bauchmuskultraining.

Beginn: Montag, 14.08.2023 (Herbstferien frei)

Dauer: 17 Einheiten von 17.00 bis 17.50 Uhr

Leitung: Ingke Ort: Kursraum Vereinsheim

Gebühr: OTSV-Mitglieder 34,00 € Nicht-Mitglieder 68,00 €

Pilates

Pilates ist ein ganzheitliches Ganzkörpertraining, bei dem Atmung und Bewegung in Einklang gebracht werden. Durch die Anspannung der tiefen Bauch-, Rücken- und Beckenbodenmuskulatur wird der Rumpf stabilisiert und damit das Powerhouse aktiviert. Zudem wird durch das Trainieren von funktionellen Bewegungsabläufen die Beweglichkeit gefördert.

Beginn: Montag, 04.09. bis 04.12.2023 (02.10. + 09.10.2023 frei)

Dauer: 12 Einheiten von 18.15 bis 19.15 Uhr

Gebühr: OTSV-Mitglieder 30,00 € Nicht-Mitglieder 54,00 €

Bauch – Beine – Po

Mit effektiven Übungen werden Bauch, Beine und Gesäßmuskeln in Form gebracht. Nach einer intensiven Aufwärmphase mit dem Step oder auch mit Aerobic folgt ein ausdauerndes Kräftigungstraining, wobei auch mal Hanteln und andere Kleingeräte zum Einsatz kommen. Ziele des BBP-Trainings ist das Formen und Straffen, die Verbesserung der Haltung und der Balance. Mit Stretching und Entspannung endet der Kurs.

Beginn: Kurs Dienstag, 08.08. von 18.00 bis 18.50 Uhr (Herbstferien frei)

Beginn: Kurs Donnerstag, 10.08. von 18.00 bis 18.50 Uhr (Herbstferien frei)

Dauer: 18 Einheiten

Leitung: Svetlana Hiebert Ort: Kursraum Vereinsheim

Gebühr: OTSV-Mitglieder 36,00 € Nicht-Mitglieder 72,00 €

Functional Training

Eine ganzheitliche Trainingsmethode, mit der neben Kraft auch Koordination, Beweglichkeit, Balance und Ausdauer trainiert werden. Es werden nicht nur einzelne Muskelgruppen, sondern gleichzeitig mehrere Gelenke und Muskelgruppen bzw. die gesamte Tiefenmuskulatur beansprucht. Bei

Bäckerei • Lebensmittel Heinrich Hüge

Inh. Helmut Hüge

**Pflaumenkuchen süß
und lecker, gibt es jetzt
bei Hugen Bäcker**

Pflaumenkuchenzeit.



Schafdamms 3 · 49152 Bad Essen-Wimmer · Tel. 05472/7101 · Fax 05472/73193

diesem Ganzkörper-Workout wird nicht nur das eigene Körpergewicht genutzt, sondern auch vielfältige Trainingstools wie Kettlebells, Bälle, Hanteln, Sandbags, Stepper und Battleropes.

Die Trainingsintensität und der Schwierigkeitsgrad werden individuell an die Teilnehmer angepasst. Jede Trainingseinheit beginnt mit einem Mobility Warm Up, gefolgt von einem abwechslungsreichen Workout, und endet mit einem Cool Down inklusive Stretching

Beginn: Kurs I Montag, 10.07.2023 von 19.30 bis 20.20 Uhr (30.10. frei)

Beginn: Kurs II Mittwoch, 12.07.2023 von 19.30 bis 20.20 Uhr (01.11. frei)

Dauer: 22 Einheiten

Gebühr: OTSV-Mitglieder 44,00 € Nicht-Mitglieder 88,00 €

Anmeldung nur auf Warteliste!!

Beginn: Kurs III Freitag, 15.09.2023 von 17.30 bis 18.30 Uhr (03.11. frei)

Dauer: 12 Einheiten

Gebühr: OTSV-Mitglieder 24,00 € Nicht-Mitglieder 48,00 €

Leitung: Antje Ort: Kursraum Vereinsheim

Allround Fitness für Männer – Fit bleiben – Fit werden

Zielorientiertes Herz-Kreislauf-Training – Kraftausdauertraining – Muskelaufbau/-kräftigung – Dehnung und Mobilisation – Entspannung – Spiel und Spaß

Beginn: Dienstag, 08.08.2023 bis 12.12.2023

Dauer: 16 Einheiten von 19.00 bis 19.50 Uhr

Leitung: Christiane Ort: Kursraum Vereinsheim

Gebühr: OTSV-Mitglieder 32,00 € Nicht-Mitglieder 64,00 €

Sitzgymnastik / Hockergymnastik mit Musik am Vormittag

Für alle, die nicht so gerne auf der Matte üben. Mit verschiedenen Geräten wie Ball, Fitnessband, Stab u. ä. bewegen wir Gelenke und Muskeln im Sitzen durch Mobilisations- und Kräftigungsübungen zum Erhalt und zur Verbesserung der Alltagsmotorik. Koordination und Gleichgewicht kommen dabei nicht zu kurz.

Termine: wöchentlich mittwochs, 10.00 bis 11.00 Uhr

Leitung: Hannelore Wederz Ort: Kursraum Vereinsheim

Gebühr: pro Teilnahme 2,50 Euro

Fit Mix

Gezielte Übungen für Rücken, Bauch, Beine, Po, kombiniert mit Ausdauertraining.

Beginn: Mittwoch, 06.09.2023 bis 29.11.2023

Dauer: 10 Einheiten von 18.30 bis 19.30 Uhr

Leitung: Erika Barlach Ort: Turnhalle Realschule

Gebühr: OTSV-Mitglieder 20,00 € Nicht-Mitglieder 40,00 €

Gesundheitskurse im Bereich Präventives Herz-Kreislauftraining

„Cardio- Aktiv“

Durch ein wohldosiertes Ausdauertraining wird das Herz-Kreislauf-System trainiert, das gesamte Wohlbefinden gesteigert und Risikofaktoren wie Übergewicht, Bluthochdruck, Bewegungsmangel, Stress und Stoffwechselstörungen vorgebeugt. Es ist gar nicht so schwer, seinen Alltag bewegungsaktiver zu gestalten und damit die eigene Leistungsfähigkeit mit gezieltem Training zu stabilisieren oder zu verbessern. Weiterhin beinhaltet dieser Kurs ein sehr abwechslungsreiches Übungsprogramm zur Förderung der Beweglichkeit und Kräftigung der Rumpfmuskulatur. Bewegungsspiele und Entspannung runden die Übungsstunden ab.

Das Kursprogramm „Cardio-Aktiv“ ist im Rahmen der Gesundheitsförderung von den gesetzlichen Krankenkassen anerkannt und bezuschussungsfähig.

Beginn: Kurs I Mittwoch, 23.08.2023 Start: 18.15-19.15 Uhr

Kurs II Donnerstag, 24.08.2023 Start: 9.00-10.00 Uhr

Kurs III Donnerstag, 24.08.2023 Start: 10.15-11.15 Uhr

Dauer: 12 Einheiten Ort: Vereinsheim

Leitung: Marion Runge

Gebühr: je Kurs OTSV-Mitglieder 35,00 € Nicht-Mitglieder 55,00 €

Heike Schönberger Rechtsanwältin & Notarin

Bremer Straße 12a
32361 Preußisch Oldendorf

Telefon (0 57 42) 701 300
Telefax (0 57 42) 701 302

WILD

Feiner Genuss für Zuhause!

genussgenuss

- ♥ **Mit Wild** aus heimischer Jagd
- ♥ **Ohne Zusatzstoffe**, künstliche Aromen oder Geschmacksverstärker
- ♥ **Mindestens 6 Monate** haltbar
- ♥ **Erhältlich ab sofort** im Forsthaus Limberg, online und bei Hof Wickemeyer Bad Holzhausen

Forsthaus Limberg

Burgstraße 3 · 32361 Pr. Oldendorf
Telefon 0 57 42 96 99-0
info@forsthaus-limberg.de
www.forsthaus-limberg.de

FLIESENSTUDIO & MEISTERBETRIEB
Viktor KAMPEN
FLIESENLEGERMEISTER



Fliesengestaltung für Wohnraum + Aussenbereich
Komplett-Badsanierung
Bearbeiten Sie unsere Ausstellung

Berliner Str. 23a | 32361 Pr. Oldendorf | Tel. 0 57 42 - 704 63 63
www.fliesenlegermeister-kampen.de

Der nächste Rundblick erscheint am 14. September
 Redaktionsschluss 1. September

Trainerinnen-Ausbildung



Die OTSV-Volleyball-Abteilung freut sich, demnächst mit vier neuen Trainerinnen in die kommende Saison starten zu können. Im Mai haben die OTSV-Sportlerinnen gemeinsam an einem C-Trainer-Grundlehrgang in Vlotho teilgenommen und an zwei kompletten Wochenenden die 60 erforderlichen Lerneinheiten absolviert. Neben Trainingsinhalten und praktischen Übungen ging es dabei auch um erfolgreiches Coaching im Wettkampf. Lehrwart Ralf P. Lenz vermittelte dabei sowohl die Erarbeitung von taktischen Spielzügen wie auch die Mittel zum Motivationsaufbau durch mentale Trainingsmethoden.

Amelie Berg, Marie Pratsch und Valerija Kosonogov werden ihre frisch erworbenen Kenntnisse zukünftig beim Jugend-Training einsetzen; Katharina Malcher wird weiterhin nicht nur als Spielerin, sondern auch als Co-Trainerin der 1. Damenmannschaft aktiv sein und hat schon einige der neuen Trainingsideen mit ihren Mannschaftskameradinnen getestet.

Danke an die vier engagierten Volleyballerinnen! Mit eurer Hilfe kann der OTSV qualifiziertes Training anbieten, Nachwuchs an den Volleyballsport heranführen und für diesen Sport begeistern.



Von links: Amelie Berg, Marie Pratsch, Valerija Kosonogov, Lehrwart Ralf P. Lenz, Katharina Malcher.

Neu – Fitness für Mädchen

Ihr seid zwischen 12 und 15 Jahren und habt Spaß an Sport, Bewegung und Musik? Dann seid ihr in diesem Kurs genau richtig! Hier erwartet euch ein großes Spektrum an verschiedenen Fitnessangeboten, wie zum Beispiel Step Aerobic, Fitness, Yoga und vieles mehr. Im Vordergrund dieses Kurses steht „Spaß an Bewegung“. Wer also Interesse an Sport und Bewegung hat, ist herzlich eingeladen, hier mitzumachen. Ein Einstieg in den Kurs ist jederzeit möglich.

Beginn: Donnerstag, 10.08.2023 von 17.00 bis 17.50 Uhr

Dauer: 18 Einheiten

Leitung: Svetlana

Ort: Kursraum Vereinsheim

Gebühr: OTSV-Mitglieder 30,00 €

Nicht-Mitglieder 45,00 €

Neu – STRETCH und RELAX

Einmal komplett runterfahren! Durch intensives Dehnen und Bewegen lernen wir unseren Körper noch einmal ganz anders kennen. Wir verbessern unsere Durchblutung, die allgemeine Beweglichkeit und erlernen Entspannungstechniken. Es ist jeder dazu eingeladen, dem Stress des Alltags auf diese Art und Weise zu entkommen.

Beginn: Donnerstag 07.09.2023 bis 07.12.2023

Dauer: 12 Einheiten von 19.00 bis 20.00 Uhr

Leitung: Simone

Ort: Kursraum Vereinsheim

Gebühr: OTSV-Mitglieder 30,00 €

Nicht-Mitglieder 54,00 €

Neu – Yoga mit Larissa

Durch Hatha Yoga bringst du deinen Körper, Geist und Seele ins Gleichgewicht. In langsamem Wechsel übst du verschiedene Asanas (Körperhaltung), wobei du deinen Atem bewusst kontrollierst und mit der Bewegung synchronisierst. Innere Heilungskräfte werden aktiviert und die Organe besser durchblutet. Deine blockierte Lebensenergie wird wieder zum Fließen gebracht. Durch die Entspannung und Meditation werden deine Heilprozesse gefördert und die geistige Stärke in Balance gebracht! Der Kurs eignet sich für Frauen und Männer jeden Alters, für Anfänger und Fortgeschrittene.

Beginn: Freitag 14.07.2023 bis 29.09.2023

Dauer: 12 Einheiten von 18.45 bis 20.00 Uhr

Leitung: Larissa

Ort: Kursraum Vereinsheim

Gebühr: OTSV-Mitglieder 48,00 €

Nicht-Mitglieder 66,00 €

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:

Montag von 09.00 bis 10.30 Uhr, Donnerstag von 16.30 bis 18.00 Uhr, zusätzliche Vereinbarungen telefonisch möglich! Tel. 0175 4282874

Anmeldung zu den Kursen in der OTSV-Geschäftsstelle unter 0175 4282874 (gerne WhatsApp), 05742 703363 oder geschaeftsstelle@otsv.de.

Sportabzeichen-Treff!

Jeden Dienstag um 18.00 Uhr auf dem Sportplatz an der Sekundarschule, Offelter Weg, zum Erwerb des Sport- und Mehrkampfabzeichens. Auch Nicht-Mitglieder sind herzlich eingeladen!

Die Abnahme und das Training hierzu erfolgen bis Ende Oktober – auch in den Sommer- und Herbstferien.

Auskunft: Gesine Schmidt, Tel. 0 57 42 / 12 92.

VfL Lintorf: Neue Volleyball-Anfängergruppe für Jungen

Volleyball ist eine der beliebtesten Mannschaftssportarten weltweit, ob in der Freizeit, im Urlaub am Strand oder als Leistungssport, und durch den Deutschen-Beach-Meister-Titel der beiden „Lintorfer Jungs“ Bennet und David Poniewaz ist Volleyball in der hiesigen Region nochmal mehr in den Focus gerückt.

Damit auch ganz junge Sportler und Sportlerinnen die Chance bekommen, den Sport „von der Pike auf“ zu lernen, bietet die Volleyball-Abteilung des VfL Lintorf nach den Sommerferien ein Training für Anfänger an. Dieses Angebot richtet sich nicht nur an Jungs aus dem Lintorfer Umfeld, sondern auch aus dem Raum Preußisch Oldendorf und Umgebung im Alter zwischen 9 und 11 Jahren. Vorkenntnisse sind absolut nicht erforderlich. Die Aktion ist im Übrigen mit den Verantwortlichen der Volleyball-Abteilung des OTSV abgestimmt, da es dort für die angesprochene Zielgruppe z.Zt. leider keine Trainingsmöglichkeiten gibt.



Baggern, Pritschen, Schmettern – hier kannst du es mit viel Spaß an der Bewegung lernen!

Zum Training der neuen Gruppe können alle Kinder kommen, egal ob klein oder groß, schlank oder kräftig. Denn beim Volleyball gibt es für jeden die passende Position. Nicht nur die Größe ist entscheidend. Kleine, wendige „Abwehrkatzen“ können ebenso viel Spaß haben wie die großen Schmetterkönige. Spielerisch können sich die jungen Aktiven vom hochmotivierten Trainerstab unter Leitung von Regionalliga-Spielerin Lara Scholz Baggern, Pritschen und Schmettern beibringen lassen.

Auch in den vergangenen Jahren hatte die Abteilung wiederholt Anfänger-Trainingseinheiten angeboten, in denen die Kinder die Sportart Volleyball unter der Anleitung erfahrener Jugendtrainer kennenlernen konnten.

„Wir hatten teilweise über 20 Anfänger in der Halle. Es ist immer wieder toll und spannend, neue Kinder beim Volleyball zu begrüßen“, so Abteilungsleiter Hartmut Uhlmann. Es ist geplant, schon in der kommenden Saison 23/24 mindestens eine Jungenmannschaft für den Spielbetrieb zu melden, um sofort Spielpraxis zu bekommen und Highlights in der Saison zu generieren. Voraussetzung ist natürlich ein entsprechender Zuspruch.

Das Training findet jeweils dienstags von 17.00 bis 18.30 Uhr und freitags von 15.30 bis 17.00 Uhr in der Sporthalle Lintorf, Am Hallenbad 31, 49152 Bad Essen statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, einfach vorbeikommen, Spaß haben und sich ausprobieren. Natürlich können die Eltern den zukünftigen Cracks auch beim Training über die Schultern schauen. Die Teilnahme am wöchentlichen Training verpflichtet auch nicht zum sofortigen Vereinsbeitritt. Im ersten halben Jahr dürfen sich die Anfänger kostenlos ausprobieren. Bei Rückfragen steht Trainerin und Ansprechpartnerin Lara Scholz (Mobil: 0171 8981151) gerne zur Verfügung.

Kurse des nww e.V.

Bitte melden Sie sich für die Kurse / Seminare frühzeitig per E-Mail, unter „info@nww.de“ oder telefonisch unter 05742 702756 an.

Weitere Infos finden Sie unter www.nww.de.

Wir wünschen allen viel Spaß an unseren Angeboten.

Der Vorstand des nww e.V.

Reha-Sport im Bereich Orthopädie

freitags, 9.00–9.45 Uhr

Ort: Lübbecke, Sporthalle Stockhausen / Leitung: Luise Lahrman

JAMFYA Tanzfitnesskurs

Erleben Sie ein energiegeladenes Tanzfitness-Erlebnis mit Jamfya! Tanzen zu den mitreißenden Klängen des jamaikanischen Dancehall. Die originalen Dancehall-Steps dienen nicht nur als Fitnessübung, sondern lassen Sie in die fesselnde Kultur Jamaikas eintauchen. Es erwartet Sie eine powervolle Mischung aus Tanz, Cardio- und Ganzkörpertraining. Lassen Sie den Alltagsstress hinter sich und tauchen Sie ein in eine lebendige Atmosphäre voller Spaß und Freude!

donnerstags, 20.15–21.15 Uhr, 17.08.–31.08.2023

Gebühr: 15,00 Euro / Dauer: 3 x

Ort: Preußisch Oldendorf, Vereinsheim OTSV, Offelter Weg 23

Leitung: Sandra Meier

Nordic Walking Technischulung

Bei dem eintägigen Nordic Walking Einführungskurs steht im Mittelpunkt die Vermittlung der ALFA Technik. ALFA steht für Aufrechter Gang, Langer Arm, Flacher Stock und Angepasste Schrittlänge. Darüber hinaus ist ein aktiver Stockeinsatz unabdingbar. Laut Nordic Walking Verband setzen ca.

Obst und Kartoffeln

aus eigenem Anbau

Pflaumen

Äpfel
(neue Ernte)

Kartoffeln
(neue Ernte)

von Ihrem

Obsthof Wickemeyer, Dummerter Str. 7
32361 Pr. Oldendorf / Bad Holz.

Tel.: 05742 / 3163
www.hof-wickemeyer.de

Westerkamp GmbH

Holger Felber und Christian Nobbe

Bei uns erhalten Sie weiterhin:

- › Weckgläser in verschiedenen Größen und Ausführungen
- › Sowie Zubehör wie Gummiringe und Einkochklammern
- › Saftflaschen mit Schraubverschluß von 100 ml – 750 ml
- › Twist-Off in verschiedenen Größen und Formen

Leverner Straße 24
32351 Stemwede-Levern
Fon 05745 / 551
www.westerkamp-levern.de

Geschäftszeiten

Mo.-Fr. 08.00-12.30 Uhr
+ 14.30-18.00 Uhr
Sa. 08.00-13.00 Uhr

80 Prozent der Nordic Walker die Stöcke nicht richtig ein und können somit nicht alle gesundheitlichen Vorteile der Sportart nutzen. Vor allem der obere Rücken ist oftmals nur unzureichend involviert und der Krafteinsatz ist vielfach zu gering, dementsprechend ist auch der Kalorienverbrauch niedriger. Während der Technischulung legen wir ca. drei Kilometer Wegstrecke hinter uns, unterbrochen von zahlreichen Stopps mit theoretischen Infos und praktischen Übungen. Zum Kursinhalt zählt auch eine Beratung bzgl. der individuell passenden Stocklänge und des Materials.

Wir legen Wert darauf, dass jeder Teilnehmer die Technik richtig erlernt, deshalb halten wir die Größe der Gruppe in einem überschaubaren Rahmen. Die Kursleiterin geht auf die Kondition und Voraussetzungen der Teilnehmer entsprechend ein.

Das Kursangebot richtet sich auch an Interessierte mit geringer körperlicher Kondition. Nordic Walking Stöcke können ausgeliehen werden.

Samstag, 19.08.2023 und 23.09.2023, 10.00-13.00 Uhr

Gebühr: 15,00 Euro / Ort: Hüllhorst, Parkplatz an der Kahle Wart

Leitung: Heike von der Forst

Abnehmen leicht gemacht

Schluss mit Hauruck-Diäten, die dauerhaft nur zum Jojo- Effekt führen. In diesem mehrwöchigen Seminar erfahren und erleben Sie, wie Sie Ihre Ernährung so umstellen können, dass die Pfunde dauerhaft schwinden. Ganz ohne Pulver und strenge Verbote! Von Woche zu Woche spüren Sie mehr Lebensenergie und Wohlbefinden! Das Ernährungsseminar beinhaltet neben dem Erfahrungsaustausch, praktischen Tipps und Rezepten zur einfachen Umsetzung die Vermittlung von Hintergrundwissen zum Thema gesunde Ernährung. Also ein Seminar, dass der ganzen Familie guttut. Bei allen Empfehlungen wird auf die persönlichen Essensgewohnheiten der Teilnehmer geachtet und versucht, die dauerhafte Ernährungsumstellung so leicht wie möglich zu machen. Ganz nach dem Motto: „Essen soll weiterhin Spaß machen!“ Der Bewegungspart setzt sich aus Nordic Walking / Walking und gezieltem Bodyforming Programm zusammen.

Der erste Abend ist nur der Ernährungsteil (17.30 bis 19.00 Uhr) die anderen drei Termine kommt von 19.00 bis 20.00 Uhr ein Bewegungspart dazu. dienstags, 22.08.-19.09.2023, 17.30-20.00 Uhr (kein Kurs am 12.09.)

Gebühr: 69,00 Euro Einführungspreis / Dauer: 4x

Ort: FLiO, Mindener Str. 13, 32361 Preußisch Oldendorf

Leitung: Ellena Eirich (Ernährungsteil) und Heike v.d. Forst (Bewegungsteil)

Hatha Yoga traditionell

In diesem Yogakurs werden die wichtigsten Körperübungen sowie Atem- und Entspannungstechniken vermittelt. Durch Yoga werden die Muskeln gestärkt, gedehnt und entspannt. Yoga erhöht die Beweglichkeit, kräftigt die Stütz Muskulatur und baut Stress ab. Mitzubringen sind eine Matte, eine Decke und ein Sitzkissen (falls vorhanden).

dienstags, 22.08. - 26.09.2023, 18.00-19.15 Uhr

Gebühr: 45,00 Euro / Dauer: 6 x / Leitung: Elena Stegmann

Ort: Bad Holzhausen, Gemeindehaus, Pfarrstraße 1

Fitnesskurs für Untrainierte

Sind Sie übergewichtig oder untrainiert? Möchten Sie etwas für sich und Ihren Körper tun? Wollten Sie schon immer bei einem Sportkurs dabei sein, haben sich aber bis jetzt nicht getraut?

In diesem Kurs erleben die Teilnehmer/innen unter Gleichgesinnten, wie viel Spaß Sport und Bewegung machen können. Zusammen bringen wir unseren Körper in Schwung, den Kreislauf auf Trab und unsere Muskeln in Form. Und als positiver Nebeneffekt purzelt das ein oder andere Pfund. Dabei achtet die geschulte Übungsleiterin darauf, dass genügend Differenzierungsmöglichkeiten angeboten werden, damit jede/r Teilnehmer/in dort abgeholt wird, wo sie oder er steht. Die Übungsstunde beinhaltet nach einem leichten Ausdauertraining Ganzkörpergymnastik, Rückenschulung, Koordinationsübungen, Beweglichkeitstraining sowie Kräftigung und Dehnung der Muskulatur. Der Kurs ist bewusst als Schnupperkurs konzipiert und führt idealerweise in ein dauerhaftes Angebot über.

Bitte mitbringen: Gymnastikmatte, Handtuch, Getränk.

mittwochs, 23.08. - 13.12.2023, 18.00-18.45 Uhr

Gebühr: 52,00 Euro / Dauer: 13 x / Leitung: Marianne Nolte

Ort: Bad Holzhausen, Gemeindehaus, Pfarrstraße 1

Nordic Walking Event „Melle - Drei Türme“

Am Sonntag, den 27.08.2023 treffen wir uns um 8.30 Uhr am Sportplatz in Bad Holzhausen für Fahrgemeinschaften oder um 9.00 Uhr am Wanderparkplatz Friedenshöhe, Friedenshöweg, 49328 Melle. Die abwechslungsreiche ca. 12 km lange Tour führt uns mit einigen Auf- und Abstiegen durch die Meller Berge (Schwierigkeitsgrad: mittel). Am Wegesrand liegen die drei Aussichtstürme: Friedenturm, Ottoshöhe und Diedrichsburg, die zu einer Besteigung einladen und großartige Ausblicke bieten.

Leitung: Ulrich Meyer

Eine frühzeitige Anmeldung unter Tel. 05742 702 756 oder unter info@nwwe.de ist erforderlich. Das Event ist für Mitglieder kostenfrei, Nichtmitglieder zahlen 3,00 Euro.



Ganzheitliches Atemtraining

Tief durchatmen – Luft holen – aufatmen. Die Arbeit der Lungen bedeutet so viel mehr als reiner CO₂-Austausch. Doch eine freie, tiefe und optimale Atmung will geübt sein. Druck, Hektik und Stress führen im Alltag zu flachem, unregelmäßigem Atmen, massiven Verspannungen und Energieverlust. Nicht nur die Atemorgane, sondern auch die Gelenke und Muskeln in Schultern, Brustkorb und Wirbelsäule bis hin zu den Fußgelenken spielen dabei eine wichtige Rolle. In diesem Atemkurs werden Gelenke gelockert und die Muskulatur gestärkt, die zu einem ruhigen und tiefen Atemrhythmus beitragen. Der Stoffwechsel und die Immunabwehr werden angeregt und ganz nebenbei das Stressempfinden gesenkt und das psychische Wohlbefinden gesteigert. Der Atemkurs richtet sich an Menschen, die sich präventiv oder nach einer bereits überwundenen Atemwegserkrankung oder aufgrund von anderweitig erworbener Kurzatmigkeit mit dem Thema anhaltender oder chronischer Einschränkungen der Atmung ganzheitlich auseinandersetzen möchten. Einfache und für den Alltag geeignete Übungen zur effektiven Atmung, nachhaltigem Abbau von Blockaden, Stress und Anspannung und zur Schöpfung neuer Energie werden vermittelt.

Mitzubringen sind: Bequeme und dem Wetter angepasste Kleidung und gute Laune. Bei Regen oder starker Kälte findet der Kurs nicht statt.

mittwochs, 30.08. bis 27.09.2023, 17.30-18.30 Uhr

Gebühr: 25,00 Euro / Dauer: 5 x / Leitung: Nicole Büsching

Ort: Lübbecke, Schweineplatz in der Lehmkuhlenstr.

Vinyasa Power Yoga

Beim Vinyasa Power Yoga wird zu dynamisch rhythmischer Musik geübt, Atem und Bewegung werden zu fließenden, immer wieder neu variierenden Bewegungsabfolgen verbunden. Kraft, Flexibilität und Entspannung werden vereint, die Körperwahrnehmung und Konzentration geschult, sodass diese Form des Yoga als ein Ganzkörpertraining anzusehen ist. Als guter Ausgleich nach einem stressigen Tag beruhigt Vinyasa Yoga den Geist, löst durch das Muskeltraining gleichzeitig Blockaden und setzt neue Energien frei. LET IT FLOW! Mitzubringen sind: Bequeme, sportliche Kleidung, Yoga- oder Isomatte, Kissen, Decke, ggf. warme Socken, wenn vorhanden ggf. Yoga-Equipment (Blöcke, Gurt etc.), gute Laune.

mittwochs, 30.08.-20.12.2023, 19.00-20.00 Uhr (kein Yoga am 04.10. + 01.11.)

Gebühr: 90,00 Euro / Dauer: 15 x / Leitung: Nicole Büsching

Ort: Lübbecke Gemeindehaus Gehlenbeck, Mühlenstr. 5

Gong und Klangentspannung

Steigern Sie Ihr Wohlbefinden! Gedanken kommen zur Ruhe. Finden Sie in eine tiefe Entspannung. Regenerieren und erholen Sie sich. Aktivieren Sie Ihre Selbstheilungskräfte. Reduzieren Sie Stress.

Finden Sie über einen Klangteppich von Gong und Klanginstrumenten wieder zu sich selbst in Ihre innere Balance zwischen Körper und Geist. Die Klänge und Schwingungen werden über das Gehör und die Haut aufgenommen und helfen Ihnen dabei, sich von belastenden Gedankenfluten, Spannungen und emotionalen Blockaden zu befreien. Kommen Sie wieder bei sich selbst an und finden Sie innere Ruhe und Geborgenheit.

Inhalt und Ablauf der Gong / Klangentspannung:

Wir starten im Sitzen mit einer Achtsamkeitsübung, um im Hier und Jetzt anzukommen. Im Anschluss aktivieren wir unseren Energiefluss, indem wir unsere Aufmerksamkeit auf unseren Atem lenken, verbunden mit Klang. Im Liegen auf der Matte verlangsamen sich Ihre Gehirnwellen durch den Klang und die Schwingungen der Klanginstrumente, wie z. B. das Monochord, Klangschalen, Didgeridoo und den Gong. Sie werden in eine tiefe Entspannung geführt. Der Kurs steht unter dem Motto der vier Elemente Erde, Feuer, Luft, Wasser. Pro Termin ist ein Element das Thema, die Instrumente sind entsprechend darauf ausgerichtet. Am letzten Termin vereinen sich alle vier Elemente. Bitte bringen Sie eine bequeme Matte, Decke, ein Sitzkissen und Wasser zum Trinken mit.

donnerstags, 21.09.-19.10.2023, 19.00-20.15 Uhr

Gebühr: 37,50 Euro / Dauer: 5 x / Leitung: Gerhard Kaiser

Ort: Bad Holzhausen, Gemeindehaus, Pfarrstraße 1

Kleine Auszeit für mich

Bewegen – Relaxen – Genießen – Verwöhnen. Entfliehen Sie für einen Abend dem Alltagsstress und steigern Sie Ihr Wohlbefühl.

Lach- und Wein-Yoga genießen wir gemeinsam, um den Abend gemütlich ein- und ausklingen zu lassen. Alternativ zu den 30-minütigen Kursangeboten haben Sie die Möglichkeit, sich bei einer Massage oder Maniküre verwöhnen zu lassen. Fingerfood und verschiedene Getränke sind im Preis inbegriffen. Bitte bringen Sie eine Matte mit!

Sie sind auf der Suche nach einem außergewöhnlichen Geschenk? Vielleicht verschänken Sie diese „kleine Auszeit“ einem lieben Menschen oder auch für Gruppen? Sprechen Sie uns gerne an, wir beraten Sie gern! Eine Buchung ist nach Eingang des Kursbetrages verbindlich (bei Krankheit kann eine Ersatzperson gestellt werden).

Programm:

18.00-18.30 Lachyoga - Simone Redeker

18.45-19.15 Shiatsu - Ulrike Berensmeyer

19.30-20.00 Salsa - Marianne Nolte

20.15-20.45 Klang - Gerhard Kaiser

21.00-21.30 Wein-Yoga - Gerhard Kaiser

Freitag, 22.09.2023, 18.00-21.30 Uhr / Höchstteilnehmerzahl: 8

Gebühr: 65,00 Euro inkl. Fingerfood und Getränke

Ort: Preußisch Oldendorf, FLiO, Mindener Straße 13

Kräuterwanderung „Kräut´r und Quer“®

Wilde Früchte, heilende Bäume und essbare Pflanzen. Auf diesem Kräuter-spaziergang erfahren Sie Interessantes, Hilfreiches und Spannendes über unsere heimische Vegetation. Warum ist die Lärche so besonders? Weshalb hat die Eiche gebuchtete Blätter? Woher hat der Beinwell seinen Namen? Aus welchen Wildfrüchten kann ich Fruchtmus kochen?

Diese und noch viel mehr Fragen werden auf dem Spaziergang beantwortet.

Samstag, 23.09.2023, 13.45-15.45 Uhr

Gebühr: 20,00 Euro / Leitung: Katharina Hinze

Treffpunkt: Bünde, Kurhaus Bültermann, Bäderstraße 102

Waldbaden – Shinrin Yoku

Eintauchen, Abtauchen in das Draußengrün, Ruhe finden durch Sehen, Riechen, Hören, Schmecken, Kraft schöpfen aus sanften Bewegungen, Ihrem Atmen und Ihrer Kreativität

„Die Kunst des Waldbadens ist die Kunst, sich mit allen Sinnen mit der Natur zu verbinden.“ (Dr. Qing Li)

Shinrin Yoku kommt aus Japan und Südkorea und ist dort eine von Ärzten anerkannte Methode zur Stressbewältigung. Gemeinsam schlendern wir absichtslos durch den Wald und versuchen, ein wenig Raum und Zeit zu vergessen. Achtsamkeits- und Sinnesübungen gepaart mit leichten Atemmeditationen unterstützen das im „Hier-und-Jetzt“-Sein und helfen, den Alltag mit seiner Hektik im Wald abzulegen. Gleichzeitig können die pflanzlichen Duftstoffe des Waldes, die Terpene und ätherischen Öle, ihre beruhigende und gesundheitsfördernde Wirkung entfalten.

Die Strecke geht leicht bergauf und bergab, und in der Zeit von 3 Stunden werden ca. 4 km zurückgelegt. Bitte kleiden Sie sich wetterangepasst, ziehen Sie sich lieber etwas zu warm als zu kalt an. Bringen Sie bitte eine Sitzunterlage, etwas zu trinken, evtl. eine Zwischenmahlzeit und bei Bedarf Insektenschutz mit. Beachten Sie: die Strecke ist für Gehbehinderte leider nicht geeignet. Wir klettern zwar nicht über Stock und Stein, aber verlassen manchmal die Wege.

Samstag, 23.09.2023, 16.00-18.00 Uhr

Gebühr: 12,00 Euro / Leitung: Katharina Hinze, Heilpraktikerin

Treffpunkt: Bünde, Kurhaus Bültermann, Bäderstraße 102

Wald im Klimawandel

Veranstaltung vom Regional Forstamt Ostwestfalen-Lippe und dem nww e.V. im Rahmen der Woche der Klimaanpassung

IHK: Steuererhöhungen in Minden-Lübbecke sind keine Lösung

Die aktuell vom Kreis Minden-Lübbecke öffentlich angekündigten Steuererhöhungen in den kreisangehörigen Städten und Gemeinden kritisiert die Mindener Zweigstelle der Industrie- und Handelskammer Ostwestfalen zu Bielefeld (IHK). Die IHK erwartet in den Kommunen Diskussionen im Rahmen der Aufstellung der Haushalte für das Jahr 2024 und für die Folgejahre, inwieweit die Grundsteuern für Wohngebäude und für Betriebsgebäude erhöht werden können. Mit Sicherheit werde auch darüber gesprochen, ob darüber hinaus die Gewerbesteuer angehoben werden solle.

Beides sei der falsche Ansatz. Die beiden IHK-Vizepräsidenten Daniela Drabert (Minden) und Christoph Barre (Lübbecke) sowie der Leiter der IHK-Zweigstelle Minden Karl-Ernst Hunting warnen vor Steuererhöhungen. Das hätte in vielfacher Hinsicht negative Folgen für die Wirtschaft. Die sich abzeichnenden Finanzprobleme der Kommunen seien zumindest teilweise eine Folge politischer Entscheidungen aus der Vergangenheit und müssten anders gelöst werden.

Mit Gewerbesteuererhöhungen werde das deutliche Gewerbesteuergefälle zum benachbarten Niedersachsen festgeschrieben. Grundsteuererhöhungen verteuern den Wohnstandort für dringend benötigte Fachkräfte. Steuererhöhungen treiben die Inflation weiter an, unter der seit Beginn des Ukrainekrieges nicht nur Bürgerinnen und Bürger, sondern auch die Wirtschaft leiden und um deren Senkung sich die EZB bemüht.

Die aktuellen und zukünftigen Belastungen der öffentlichen Haushalte in Minden-Lübbecke resultieren unter anderem aus den jährlichen Defiziten der Mühlenkreiskliniken und aus den beiden diskutierten Klinikneubauten. Dahinter stehe die damalige Grundsatzentscheidung der Politik, die Mühlenkreiskliniken unter Einsatz jetzt fehlender zusätzlicher finanzieller Mittel in öffentlicher statt privater Trägerschaft weiterzuführen, als klar wurde, dass nach dem Bau des Johannes-Wesling-Klinikums die zuvor kalkulierten Einspareffekte zumindest teilweise nicht realisiert wurden. Zukünftige Belastungen der Haushalte würden möglicherweise aus gestiegenen Baukosten infolge der sich jahrelang hinziehenden Diskussion und Entscheidungsfindung über eventuelle Klinikneubauten resultieren. Die IHK hofft, dass die finanzielle Belastung von Bürgerinnen und Bürgern und der Wirtschaft im weiteren Verfahren einen deutlich höheren Stellenwert finden.

Notwendig seien in den Kommunen wesentlich größere Einsparungen als in der Vergangenheit, die bisher oft den Verwaltungswünschen und der politischen Diskussion zum Opfer gefallen sind. Zu den Einsparungen gehöre auch eine Konzentration der Kommunen auf ihre Kernaufgaben und die Frage, ob wirtschaftliche Betätigungen der Kommunen durch Unternehmen der freien Wirtschaft erledigt werden können.

Am Sonntag, 24.09.2023 erfahren die Teilnehmer bei einem Waldspaziergang die Auswirkungen der ausgeprägten Dürreperioden der letzten Jahre auf den Wald und mögliche Konzepte bei der Wiederbewaldung. Revierförster Norbert Schmelz wird uns dabei begleiten. Die Tour geht im mittleren Tempo quer durch den Wald und wird ca. 2 ½ Stunden dauern. Startpunkt ist um 13.00 Uhr der Wanderparkplatz „Wilhelmshöhe“ im Stemweder Berg (Navi-Adresse: Zur Wilhelmshöhe 14, 32351 Stemwede). Kosten für Nichtmitglieder 3,00 Euro.

Shiatsu Einführungskurs

Shiatsu (shi = Daumen, atsu = Druck) ist eine Heilmassage, basierend auf der traditionellen chinesischen Medizin. Kleine Einführung ins Shiatsu und in das Meridiansystem der chinesischen Medizin. Dann folgt das Erlernen von Meridiandehnungsübungen zur Selbstbehandlung. Diese sanften Dehnungsübungen aus dem Shiatsu kann jeder zu Hause täglich durchführen (Dauer ca. 8-15 Minuten). Sie wirken auf das eigene Energiesystem lösend, der natürliche Energiefluss des Körpers stellt sich ein. Das führt zur inneren Ruhe und Entspannung. Mitzubringen sind bequeme Sportkleidung, Yogamatte, eine Decke und warme Socken.

Mittwoch, 27.09.2023, 19.00-21.15 Uhr

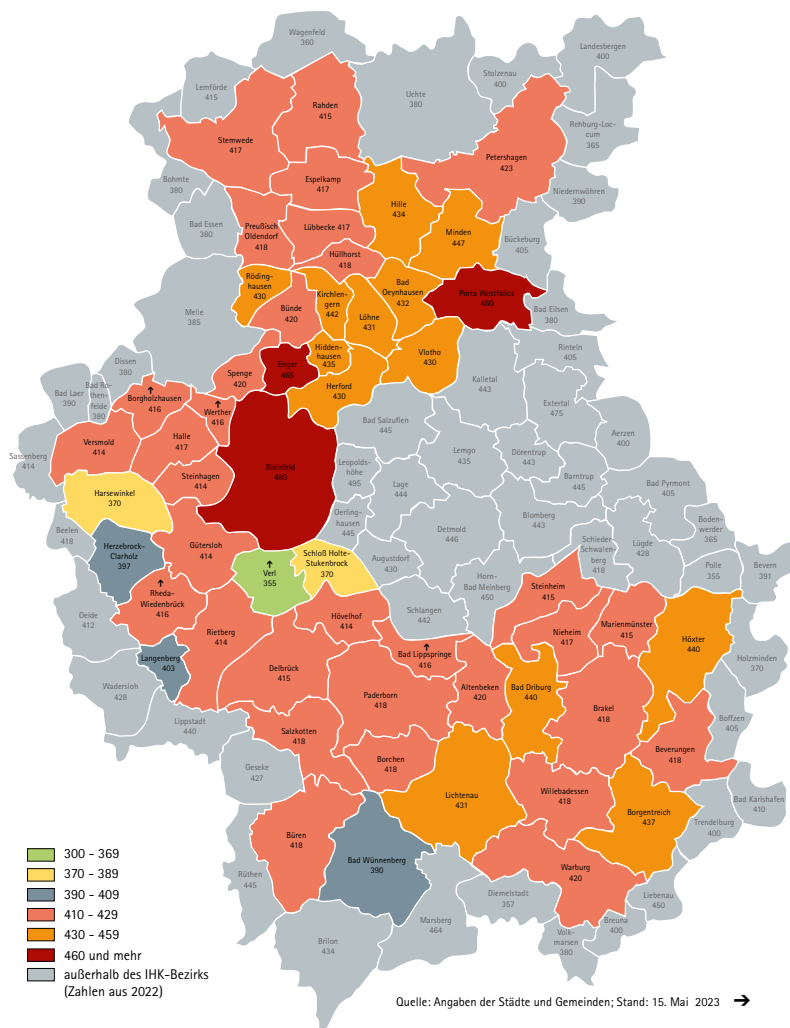
Gebühr: 12,50 Euro / Leitung: Ulrike Berensmeyer

Ort: 49152 Bad Essen-Lintorf, Naturheilpraxis, Wiehenstr. 6

Der nww e.V. ist immer auf der Suche nach neuen Dozenten und Übungsleitern. Bei Interesse freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme. Gerne per E-Mail info@nww.de oder telefonisch 05742 702576.

Die Belastungen der öffentlichen Haushalte resultieren wesentlich auch aus den Tarifierhöhungen im öffentlichen Dienst. Zu den größten Posten der Haushalte des Kreises und der Städte und Gemeinden zählen die Personalkosten. Teilweise werben die Kommunen um dieselben Kräfte, die dann

Gewerbesteuerhebesätze 2023
im Bezirk der IHK Ostwestfalen



Dauerregen sorgt für Erntepause

Landwirte hoffen auf besseres Wetter, um mit der Getreideernte fortzufahren

„Für den Wasserhaushalt in unseren Böden und auf den Feldern ist der Regen wichtig und wertvoll. Doch diese Mengen können wir mit Blick auf die Getreideernte nicht gebrauchen“, erklärt Rainer Meyer, Vorsitzender des Landwirtschaftlichen Kreisverbandes Minden-Lübbecke. Im August steht die Ernte im Fokus. Damit sie fortgesetzt werden kann, wäre eine längere Regenpause mit viel Sonne und Wärme die entscheidende Voraussetzung. Die Gerste konnte bereits in der ersten Julihälfte eingefahren werden. Doch anderes Getreide wie der Weizen, der Roggen und die Triticale (eine Kreuzung aus Roggen und Weizen) sowie große Teile vom Raps stehen noch auf den Feldern. Erst rund 40 % der Getreide- und Rapsfelder konnten bis Anfang August in Ostwestfalen-Lippe abgeerntet werden.

Das Problem: Für die Ernte brauchen die Landwirte trockene Bedingungen, bei nassen Pflanzen ist die Ernte schon technisch nicht möglich. Des Weiteren ergeben sich Folgeprobleme: Das Getreide ist eigentlich reif, die Körner quellen durch den anhaltenden Regen und die hohe Feuchtigkeit auf und beginnen in Teilen sogar, in der Ähre zu keimen. Landwirte sprechen vom Auswachsen der Körner. So gehen die wertvollen Backeigenschaften verloren und die Qualität leidet.



Auswachsendes Getreide: Wenn die reifen Körner in der Ähre keimen, sprechen Landwirte vom Auswachsen der Körner. (WLV)

Beim Raps lassen Hagel und Starkregen die Schoten aufplatzen, sodass die kleinen schwarzen Rapskörner zu Boden fallen.

Durch das viele Wasser von oben erhöht sich das Gewicht auf den Stängeln und Halmen bei Getreide und Raps. Die Konsequenz: die Pflanzen knicken ein und liegen bereits jetzt teilweise am Boden. Starker Wind trägt ebenfalls zum Abknicken der Pflanzen bei. Nahe am Boden herrscht ein noch höherer Feuchtegehalt, der das Auswachsen, also das Keimen der Körner, beschleunigt. Außerdem wird die Ernte erschwert, wenn es hoffentlich bald mal wieder möglich sein wird.

Schlechtere Vermarktungsaussichten

Je länger der Regen andauert, desto mehr leidet auch die Qualität besonders bei Weizen und Roggen. Wenn die hohen Qualitätskriterien nicht erfüllt werden können, kann das Getreide nicht mehr zu Mehl für Brot und Brötchen verarbeitet werden. Dann kann das Getreide zwar noch als Tierfutter genutzt werden, jedoch zu einem geringeren Marktpreis. Die rein energetische Verwertung in Biogasanlagen wäre der extremste Schritt. Doch so weit ist es noch nicht: „Wir hoffen auf das angekündigte bessere Wetter, noch ist nicht alles verloren“, so Meyer.

Weiche Böden

Der Landregen durchfeuchtet die Böden. Felder können den Regen zwar gut aufnehmen, die Äcker werden aber gleichzeitig immer weicher und das Befahren mit den landwirtschaftlichen Maschinen mit jedem weiteren Liter Regen schwieriger.

„In normalen Jahren beginnen wir um den 20. August bereits mit der Aussaat vom Winterraps, der im nächsten Jahr geerntet wird,“ beschreibt der Vorsitzende. In diesem Jahr wird sich die Rapsaussaht wohl verzögern.

Der Mais bedankt sich

Wer vom Regen profitiert, sind spätere Kulturpflanzen wie der Mais. Dieser befindet sich noch in der Wachstumsphase und kann das Wasser gut gebrauchen. „Über einige Sonnenstunden würde sich der Mais aber zweifelsohne auch freuen“, ergänzt Meyer.

IHK veröffentlicht Broschüre zur aktuellen Standortumfrage im Kreisgebiet

Die Zweigstelle Minden der Industrie- und Handelskammer Ostwestfalen zu Bielefeld (IHK) hat jetzt eine Broschüre mit den Ergebnissen ihrer Standortumfrage veröffentlicht. Die IHK hatte bei Unternehmen aller elf Städte und Gemeinden des Kreises Minden-Lübbecke von März bis Mai 2022 eine Umfrage zu den Standortbedingungen vorgenommen. Neben der Präsentation der detaillierten Kreisergebnisse enthält das Werk die zusammenfassenden Pressemeldungen der Ergebnisse aus allen kreisangehörigen Kommunen. Beigefügt ist auch der Fragebogen. „Nur wenige der abgefragten Standortfaktoren sind zeitsensibel und verändern sich kurzfristig“, erläutert IHK-Zweigstellenleiter Karl-Ernst Hunting. „Deshalb sind die Umfrageergebnisse zum größten Teil auch weiterhin aktuell.“

In der Befragung konnten die Unternehmen die Wirtschaftsfreundlichkeit von Politik und Verwaltung beurteilen und die Wichtigkeit und Zufriedenheit zu rund 50 Standortfaktoren aus den Themengebieten Infrastruktur, Region, Bildung und Arbeitskräftepotenzial, Lebensqualität, Verwaltung sowie Steuern und Abgaben bewerten. Beteiligt haben sich an der Umfrage kreisweit 532 Unternehmen aus den Branchen Industrie, Handel und Dienstleistungen. Die Studie wurde vom Beratungsunternehmen rc – research & consulting GmbH aus Bielefeld im Auftrag der IHK in sämtlichen 54 Kommunen Ostwestfalens durchgeführt und wissenschaftlich begleitet. Der Broschüre zur Standortzufriedenheit im Kreis Minden-Lübbecke kann als pdf-Datei oder gedruckt kostenfrei bei der IHK-Zweigstelle Minden unter Tel. 0571 38538-11 oder per E-Mail unter zweigstelle.minden@ostwestfalen.ihk.de angefordert werden.

Neue Gastgeber

Start der Auszubildenden

Zum 1. August sind drei neue Auszubildende beim Landhotel Annelie in Bad Holzhausen gestartet, und zwar Damian Foskett mit einer Ausbildung zum Koch sowie Joline Pöhlmann und Elodie Pieper mit der Ausbildung zur Fachfrau für Restaurants und Veranstaltungsgastronomie. Beide konnten schon frühzeitig, während ihrer Schulzeit, durch ein Praktikum im Landhotel erste Eindrücke zu dem Berufsbild sammeln – eine gute Vorbereitung für den Schritt ins Berufsleben.

Uwe und Wolfgang Stork, die Geschäftsführer des Landhotels Annelie, haben die die neuen Auszubildenden herzlich begrüßt.

Mit einer qualifizierten Ausbildung, wie es das duale System in Deutschland vorsieht, haben die drei Berufsstarter sehr gute Karrierechancen, auch auf dem ausländischen Arbeitsmarkt, so Wolfgang Stork.

Die Mitarbeiter Marcel Braun als Hotelfachmann und Arthur Sirenko als Koch haben ihre Ausbildung im Sommer dieses Jahres erfolgreich abgeschlossen. Sie arbeiten weiterhin im Landhotel Annelie und unterstützen das Team.



Von links: Uwe Stork, Joline Pöhlmann, Elodie Pieper, Damian Foskett, Arthur Sirenko, Marcel Braun und Wolfgang Stork.

Tarifooption „Verein(t)“ ein Erfolg

Neun Vereine aus Preußisch Oldendorf unterstützt – Vereinskassen erhielten Zuschüsse von insgesamt 2.100 Euro – Aufgrund der aktuellen Energiekrise pausiert Aktion derzeit

Als die PRO-E Preußisch Oldendorfer Energieversorgung GmbH an den Start ging, hatte das Unternehmen ein besonderes Angebot für Vereine im Gepäck. Marko Steiner, Bürgermeister von Preußisch Oldendorf und PRO-E-Geschäftsführer: „Wir möchten unsere Bürgerinnen und Bürgern nicht nur kostengünstig mit Strom und Erdgas versorgen. Unser Unternehmen soll zusätzlich unsere Region stärken, indem es zum Beispiel die Gewinne vor Ort lässt und Aufträge regional vergibt. Darüber hinaus wollen wir das wichtige Vereinsleben in unserer Kommune stärken. Daher haben wir eine Tarifooption eingeführt, mit der jeder Kunde seinen Lieblingsverein aus Preußisch Oldendorf unterstützen kann.“

Wer 2022 einen Strom- oder Erdgas-Treue-Tarif abschloss, hatte die Möglichkeit, kostenlos die Tarifooption „Verein(t)“ hinzubuchen. Gleichzeitig konnte ein Verein ausgesucht werden, der einen Zuschuss von 20 Euro für seine Vereinskasse erhielt.

Marko Steiner: „Als wir Ende 2022 Bilanz zogen, war ich positiv überrascht. Insgesamt neun Vereine erhielten eine Unterstützung, die Auszahlungen summierten sich auf 2.100 Euro.“

Der SuS Holzhausen gehört zu den Klubs, die sich über eine Förderung freuen konnten. Vorstandsmitglied André Koch: „Vereinsleben funktioniert nicht ohne Geld. Daher sind wir immer auf der Suche nach Sponsoren, die unsere Arbeit fördern. Bei dieser Aktion konnten uns die eigenen



Geschäftsführer Marko Steiner von der Preußisch Oldendorfer Energieversorgung und André Koch vom SuS Holzhausen bei der Zuschussübergabe. Bild: PRO-E/Karola Halwe

Vereinsmitglieder unterstützen, ohne dass sie selbst die Brieftasche zücken mussten. Dies haben unsere Mitglieder gern angenommen. Da gleichzeitig die Region gestärkt wird, weil die Kundenzahl der PRO-E steigt, gibt es nur Gewinner.“

Die „Verein(t)-Option“ ist leider zum Ende des Jahres 2022 ausgelaufen. Die Energiekrise hat das bestehende Preisgefüge bei Strom und Erdgas komplett aus den Angeln gehoben. Marko Steiner: „In dieser Situation hat die sichere, preiswerte Versorgung unserer Kundinnen und Kunden absoluten Vorrang. Die Risiken für Verträge mit längerer Laufzeit sind derzeit für alle Beteiligten hoch. Treue-Tarife mussten wir daher schweren Herzens aus unserem Angebot streichen. Sobald sich die Situation entspannt, werden wir die Vereinsunterstützung jedoch gerne weiter fortsetzen.“

Baufachzentrum Nilsson holt sich Branchensieg



Das Baufachzentrum Nilsson sicherte sich den 1. Platz in der Kundenbefragung zum 7. Osnabrücker Kundenspiegel der MF Consulting in der Branche Bau- und Gartenmärkte. 900 Osnabrückerinnen und Osnabrücker wurden an öffentlich zugänglichen Orten über ihre Zufriedenheit mit der Leistung von 79 Osnabrücker Dienstleistern und Geschäften durch das Marktforschungsinstitut befragt.

Im April 2023 hat die Firma MF Consulting erneut ihre Umfrage zur Zufriedenheit der Kunden in unterschiedlichen Geschäften und bei Dienstleistern in acht Branchen durchgeführt. Das freundlichste Unternehmen konnte branchenübergreifend bei den Bau- und Gartenmärkten ausfindig gemacht werden. Das Baufachzentrum Nilsson hat den höchsten Zufriedenheitswert in dem Kriterium Freundlichkeit über alle 79 Unternehmen

Nilsson
BAUFACHZENTRUM

GENAU MEIN STOFF



Baustoffe für den modernen Innenausbau kauft man bei Nilsson. Individuelle Konzepte entsprechend Ihrer Wünsche und Anforderungen – vom Fußboden bis zum Dachgiebel.

- Großes Baustoffsortiment für jedes Bauvorhaben
- Umfassendes Spektrum moderner, nachhaltiger Materialien
- Lösungen für Brand-, Schall- und Wärmeschutz
- Persönliche, kompetente Beratung

OS-Lüstringen, Heideweg 8-16 | Fon 0541 9322-0 | www.nilsson.de

erreicht. Zudem ist das Osnabrücker Traditionsunternehmen auch als Branchensieger der Bau- und Gartenmärkte hervorgegangen. Die Kunden haben in Bezug auf Freundlichkeit, Beratungsqualität und Preis-Leistungsverhältnis 10 Bau- und Gartenmärkte aus der Region bewertet. Insbesondere waren Kunden des Baufachzentrums Nilsson mit der Freundlichkeit und der Beratungsqualität sehr zufrieden und vergaben für diese beiden Leistungskriterien den 1. Platz. Das Kriterium Preis-Leistungsverhältnis konnte das Geschäft „Die Pottblume“ für sich entscheiden und den 1. Platz einnehmen. Der Branchensieger hat in diesem Leistungskriterium mit dem 2. Platz abgeschnitten.

„Wir haben uns über das Ergebnis sehr gefreut und uns bei unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern direkt bedankt. Das Lob und die Auszeichnung gehört alleine ihnen, denn sie stehen im täglichen Kontakt zu unseren Kunden und sind das Aushängeschild unseres Unternehmens“, berichtet Geschäftsführer Kai Nilsson.

Laut Marktforschungsinstitut befindet sich die Region Osnabrück im Aufwärtstrend und konnte stetig die Kundenzufriedenheit in den letzten 10 Jahren steigern. Insbesondere die inhabergeführten Geschäfte konnten überdurchschnittlich gute Werte erzielen und sich auch im Preis-Leistungsverhältnis gegen Wettbewerber des Filialsektors behaupten.

Das Ergebnis stimmt optimistisch, denn die Kundenmeinung ist ein entscheidender Faktor für den Erfolg einer Marktwirtschaft und somit automatisch auch für die Region.





Am Heilbad 26 - 32351 Sternwede
Tel. 0 57 45 / 30 00 47
www.therapiezentrum-levern.de

Wir bringen Sie in Bewegung!

- Physiotherapie
- Präventions-Kurse
- Reha-Sport
- Gerätetraining
- T-Rena /RV-Fit



Ausbildungsstart bei Rila Feinkost-Importe

Gleich sechs neue Auszubildende sind am 1. August 2023 bei Rila Feinkost-Importe in Sternwede-Levern an den Start gegangen: Tamila-Noel Uhlig, Lisa Marie Henke (beide Groß- und Außenhandelsmanagement), Til Janik Steinmann (Fachinformatiker) sowie Sandra Westerfeld (Fachlageristin). In der Gastronomie Rila erleben werden Ricardo-Joel Pürsten und Colin Berg als Koch ausgebildet. Insgesamt werden bei Rila derzeit 15 junge Menschen auf den Einstieg ins Berufsleben vorbereitet.



Von links: Personalleiter Nils Beckmann, Auszubildendenbetreuerin Helene Hibert, Sandra Westerfeld, Lisa Marie Henke, Til Janik Steinmann, Colin Berg, Ricardo-Joel Pürsten, Tamila-Noel Uhlig, Geschäftsführer Bernd Richter.

Das seit über 50 Jahren bestehende Unternehmen ist seit 45 Jahren anerkannter IHK Ausbildungsbetrieb und legt großen Wert darauf, regelmäßig qualifizierte Fachkräfte auszubilden. Daher hat Rila im Frühjahr diesen Jahres erstmals die Chance wahrgenommen, sich vom Hüllhorster Unternehmen AUBI-Plus bewerten zu lassen und anschließend das Zertifikat „Best Place to Learn“ entgegenzunehmen.

Jährlich werden Ausbildungsplätze in den Fachrichtungen Groß- und Außenhandelsmanagement, Fachkraft für Lagerlogistik und Fachlagerist angeboten sowie in der Gastronomie das Berufsbild des Kochs und des Restaurantfachmanns.

Vor drei Jahren hinzugekommen ist der Ausbildungsberuf des Fachinformatikers für Systemintegration bzw. Anwendungsentwicklung. Die Erweiterung des Ausbildungsspektrums wurde möglich durch den Einzug in das neue Bürogebäude vor zwei Jahren. Auf drei Etagen und insgesamt 2600 qm wurden großzügige und moderne Arbeitsplätze konzipiert. Dies ist ein wichtiger Aspekt, um auch zukünftig als attraktiver Arbeitgeber für Nachwuchskräfte interessant zu sein und der Abwanderung von qualifizierten Fachkräften aus der Region entgegenzuwirken.

Die Rila Feinkost-Importe ist ein Unternehmen mit vier eigenen Produktionsstandorten sowie weltweiten Geschäftsbeziehungen. Die komplexen Sortimente aus rund 50 Ländern werden bundesweit in 7000 Märkte des profilierten Einzelhandels geliefert und darüber hinaus weltweit exportiert.



**HOLLHORST
ABSETZMULDEN**

Wir sind:

**schnell-flexibel
preiswert**



Wir freuen uns auf Ihren Anruf:
05743/933 977 0

Kurse im Therapiezentrum Levern

Um Ihre persönlichen Ziele und eine bessere Lebensqualität zu erreichen, bietet das Therapiezentrum Levern ein umfangreiches Angebot an hochwertigen Gesundheitskursen an.

Werden Sie gesund, und bleiben Sie es auch! Verbessern Sie Ihr Wohlbefinden, Ihre Fitness und Ihre Gesundheit: Werden Sie aktiv!

Pluspunkte für Ihre Gesundheit bei den Präventionskursen: Die Krankenkassen erstatten einen Teil der Kursgebühr!

Alle Präventionskurse und Kursleiter sind von den gesetzlichen Krankenkassen anerkannt! Es ist kein Rezept erforderlich!

Bei vielen Krankenkassen erhalten Sie Bonuspunkte für die Teilnahme an unseren Präventionskursen! Sprechen Sie uns an, wir freuen uns auf Sie!

Nähere Informationen zu den Kursen finden Sie auf der Homepage www.therapiezentrum-levern.de/Kurse.php, oder rufen Sie uns einfach an, Tel. 05745 30 00 47.

Kurs	Beginn
Orthopädisches Rückentraining	16. Oktober 2023
Rückenkräftigung mit / ohne Kleingeräten	7. August 2023
Rückentraining für Jugendliche von 14 – 17 Jahre	14. Oktober 2023
Rückentraining für Kinder von 10 – 13 Jahre	14. Oktober 2023
Starkes Becken – Starker Rücken (Beckenbodenschule des ZVK)	08. Oktober 2023
Geburtsvorbereitung (ab der 22. SSW)	14. Oktober 2023
Rückbildung nach der Geburt	17. Oktober 2023
Babymassage (2. bis 5. Monat)	20. Oktober 2023
Autogenes Training	12. Oktober 2023
Progressive Muskelrelaxation (PMR)	20. Oktober 2023
Tag der Entspannung	2. September 2023
Yin & Yang Yoga	11. Oktober 2023
Chakra Balance	31. Oktober 2023
Kaula Yoga Flow	12. Oktober 2023
Tiger's Meditation	12. Oktober 2023
Tiger's Workshop Tiger's Dance	9. September 2023
Tiger's Workshop Qigong meets TantraYoga	28. Oktober 2023
Tiger's Workshop Achtsamkeits-Coaching	19. November 2023

Junger Nachwuchs startet bei Kolbus in die Arbeitswelt

32 Auszubildende und 3 duale Studenten starten ihre Karriere bei Kolbus in Rahden

„Nachwuchs auszubilden – und damit für die Fachkräfte von morgen zu sorgen – bleibt immer ein führendes Anliegen unseres Unternehmens. Das ändert sich nicht und wird auch eher immer wichtiger“, so der Geschäftsführer Mathias Sieckmann der KOLBUS Ausbildungs-GmbH.

Bei Kolbus in Rahden freut man sich erneut auf die vielen jungen Menschen aus der Region, insbesondere auch über viele Mädchen in technischen Berufen. Sie werden nun alle drei bzw. dreieinhalb Jahre lang in 10 verschiedenen Berufen und in einem von drei dualen Studiengängen ausgebildet. Das erfahrene Ausbildungsteam begleitet und unterstützt den jungen Nachwuchs sorgfältig bei seinen ersten Schritten ins neue Arbeitsleben.

Der Geschäftsführer begrüßte die Berufsstarter gemeinsam mit den Ausbildern der Fachabteilungen. Die ersten Ausbildungstage beginnen für alle mit der Einkleidung, der Erarbeitung einer Begrüßungsmappe und grundlegendem Werkunterricht zu den Themen Arbeitssicherheit,

DEIN EINSTIEG IN DIE BERUFSWELT BEI KOLBUS

KOMM INS
TEAM!
AUSBILDUNG
BEI KOLBUS

Ausbildungsberufe (m/w/d)

- o Elektroniker für Betriebstechnik
- o Fachinformatiker Systemintegration oder Anwendungsentwicklung
- o Fachkraft für Metalltechnik
- o Mechatroniker
- o Gießereimechaniker Handformguss
- o Industriekaufmann
- o Industriemechaniker Maschinen- und Anlagenbau
- o Konstruktionsmechaniker Feinblechbau
- o Technischer Produktdesigner Maschinen- und Anlagenkonstruktion
- o Zerspanungsmechaniker Drehmaschinensysteme oder Fräsmaschinensysteme

Duale Studiengänge (m/w/d)

- o BA. Eng. Maschinenbau
- o BA. Eng. Elektrotechnik
- o BA. Eng. Wirtschaftsingenieur
- o BA. Sc. Wirtschaftsinformatik

Ausführliche Informationen zu den einzelnen Ausbildungsberufen, Praktika und zur Bewerbung findest du unter: www.kolbus.de/karriere/schueler

Für weitere Fragen wende dich bitte an
Frau Birgitt Hafer, birgitt.hafer@kolbus.de
Tel. 0577 171 - 323



KOLBUSAusbildungsGmbH



KOLBUS Ausbildung



KOLBUS_Ausbildung

KOLBUS Ausbildungs-GmbH
Osnabrücker Straße 77
32369 Rahden | Germany

Brand- und Umweltschutz, Jugend- und Auszubildendenvertretung mit Betriebsrat und dem Social-Media-Team.

Während der beruflichen Startphase laufen bei Kolbus bereits die Bewerbungsaktivitäten für 2024. Berufs- und Bewerbungsinformationen für interessierte Schülerinnen und Schüler – auch neue Chancen für Studienabbrecher – sind auf der Kolbus Homepage www.kolbus.de zu finden.

Mechatroniker/in: Marek Damm, Justus Dyck, Lukas Ens, Daniel Gerdt
Technische Produktdesigner/in, Maschinen- und Anlagenkonstruktion: Dennis Dergatschew, Lena Meier

Industriekaufmann/-kauffrau: Jonas Hahn, Carlotta Rakers, Juan Salo
Duales Bachelor of Engineering, Maschinenbau: Laurenz Craemer, Elias Kröker, Vanessa Warkentin



Die neuen Azubis mit ihren Ausbildern sowie dem Geschäftsführer der Kolbus Ausbildungs-GmbH.

Diese Auszubildende/dualen Studenten freuen sich auf eine spannende und erfolgreiche Lehrzeit:

Industriemechaniker/in, Maschinen- und Anlagenbau: Julian Kleine, Emily Kröger, Steffen Lübckemann, Wiebke Ober-Cassebaum, Philipp Schott, Sarah Schröder, Philipp Willmann

Zerspanungsmechaniker/in, Dreh- bzw. Fräsmaschinensysteme: Merdan Atmaca, Gabriel Friesen, Pascal Lind, Sandra Lohrie, Timon Voth

Fachkraft Metall, Zerspanungstechnik: Lyonel Littau

Konstruktionsmechaniker/in, Feinblechbau: Nele Bröer, Julian Helbig

Gießereimechaniker, Handformguss: Erik Klassen, Nathan Kran, Nathanael Kran, Jason Joel Schreiner

Elektroniker/in für Betriebstechnik: Vivien Löwen, Niclas Pieper, Alexander Schalaev, Reik Versante

40 Jahre Firmenzugehörigkeit

Arbeits-Jubiläum eines Allrounders bei engelbrecht Lasertechnik

Seit stolzen 40 Jahren ist der Engershauser Thorsten Redeker ein Teil des Familienunternehmens engelbrecht Lasertechnik. Dabei hat er das Wachstum des Mittelständlers vom kleinen handwerklich geprägten Betrieb zu einem Dienstleister mit modernsten Hightech-Anlagen hautnah miterlebt. Am 1. August 1983 startete Herr Redeker seine berufliche Laufbahn in dem Preußisch Oldendorfer Unternehmen mit der Ausbildung zum Schlosser. Im Laufe der Zeit übernahm er viele verantwortungsvolle Tätigkeiten in den unterschiedlichsten Abteilungen des Betriebes. Er stellte dabei sein umfassendes Fachwissen, seine Vielseitigkeit und sein Organisationstalent unter Beweis.

„Es gibt wohl keine Arbeit bei engelbrecht, die ich noch nicht verrichtet habe. Mir gefällt, was ich tue, das beweist auch meine lange Betriebszugehörigkeit“, äußert sich der Jubilar zufrieden.

Inzwischen hat Herr Redeker über viele Jahre hinweg die wichtige Aufgabe der reibungslosen Terminkoordination inne und ist damit kompetenter und geschätzter Ansprechpartner für die vielen engelbrecht-Kunden.

Er kennt alle betrieblichen Abteilungen aus dem Effeff, ergänzt durch seine Erfahrung obliegen ihm daher auch leitende Funktionen bei der Urlaubsvertretung.

Thorsten Redeker ist Familienvater. Er widmet seine freie Zeit der Land- und Pferdewirtschaft.

Die Geschäftsleitung der engelbrecht Lasertechnik dankt dem Jubilar für die 40-jährige Treue und sein Engagement. Das gesamte Team schließt sich den Glückwünschen an und freut sich auf weitere erfolgreiche Jahre der Zusammenarbeit.



Acht Mitarbeiter der Firma Klappschmidt geehrt

Foto: Christian Weber

Acht Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Fa. Klappschmidt wurden für ihre langjährige Betriebszugehörigkeit mit einer Urkunde des Handwerks geehrt. Mit ihnen freuen sich die gesamte Inhaberfamilie sowie Obermeister und deren Innungsgeschäftsführung.

Familienbetriebe lassen sich vor allem im Handwerk finden. Neben Inhabern mit Frau und Kindern gehören dann auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter seit Jahren dazu. So wieder zu beobachten bei der Firma Klappschmidt – Moderne Haustechnik in Preußisch Oldendorf.

Das von Heinrich Klappschmidt geführte Familienunternehmen konnte kürzlich acht Mitarbeiterjubiläen feiern: Für eine 45 Jahre währende Betriebszugehörigkeit wurden Elektroinstallateur Dieter Tegtmeier und die Betriebswirtin (grad.) Irmgard Klappschmidt von der Kreishandwerkerschaft Wittekindsland geehrt. Und seit 40 Jahren im Familienunternehmen tätig sind der Elektroinstallateur-Meister Friedel Nunnenkamp und Elektroinstallateur Ulrich Oberschmidt. Letzterer trat 1982 als Auszubildender ins Unternehmen ein und ist sowohl in der Elektro- als auch in der Sanitär- und Klempnerabteilung einsetzbar.

Für eine 30-jährige Betriebszugehörigkeit wurde Jens Schüttenberg geehrt. Der Jubilar hatte zuvor in einem anderen Betrieb den Beruf des Elektroinstallateurs erlernt. Darüber hinaus hat er sich auch im Sanitärbereich viele Fertigkeiten angeeignet und ist im Elektro- sowie Sanitärkundendienst zu Hause.

Inzwischen 25 Jahre bei Klappschmidt tätig sind der Zentralheizungs- und Lüftungsbauer Alexander Gemel und die Bürokauffrau Valentina Olfert. Alexander Gemel kam als Umschüler zum Zentralheizungs- und Lüftungsbauer ins Unternehmen und wurde danach als Geselle übernommen. Als Kundendienstmonteur reicht sein Tätigkeitsfeld von der Heizungstechnik bis hin zu Wasserenthärtungsanlagen. Valentina Olfert kam als Praktikantin ins Unternehmen und wurde nach einer elfmonatigen Praktikumszeit als Bürokauffrau übernommen. Ein weiterer Jubilar ist Julian Marmulla. Der Elektroniker der Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik trat vor 10 Jahren ins Unternehmen ein.

Überreicht wurden die Ehrenurkunden von Obermeister Rainer Grote von der Innung für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik Minden-Lübbecke sowie Obermeister André Kutsche von der Elektro-Innung Minden-Lübbecke sowie Manuel Dierks als Kreishandwerkerschafts-Geschäftsführer.

Anlässlich der Jubiläen hatte Familie Klappschmidt zum betrieblichen Ausflug ins Besucherbergwerk Kleinenbremen in Porta Westfalica eingeladen. Danach wurden das Porta-Denkmal und der dort noch relativ neue Museumsbereich besucht, bevor es ins Restaurant „Alte Schule“ in Bad Holzhausen zum festlichen Abschluss zurückging.

***Unser starkes Team
freut sich auf Ihr nächstes Projekt***

KLAPPSCHMIDT

MODERNE HAUSTECHNIK

Bremer Straße 26 · 32361 Pr. Oldendorf · Telefon (0 5742) 23 90
www.klappschmidt.de · info@klappschmidt.de

Werde Held*in der Backstube

Wir suchen

Bäckermeister, Bäcker, Bäckerhelfer m/w/d

- Geregelter 5-Tag-Week
- für das Bäckerhandwerk angenehme Arbeitszeiten
- Attraktive Zusatzleistungen (steuerfreie Nachtzuschläge, Urlaubsgeld, Weihnachtsgeld etc.)
- Weihnachten und Neujahr frei

Bewerbung telefonisch, schriftlich oder per Mail:
Bäckerei Ingo Schröder, Bremer Straße 17,
32361 Preußisch Oldendorf,
05742-2379, M_Schroeder@t-online.de



Noch keinen **Ausbildungsplatz** gefunden? Bei uns kannst Du noch einsteigen.

Wir freuen uns auf Dich!



Werde Teil unseres Landhotel Annelie Teams.
Es sind verschiedene Arbeitszeitmodelle möglich.
Unsere aktuellen Stellenangebote (m/w/d):

Hotel- oder Restaurantfachmann

Mitarbeiter Zimmerreinigung

Massage und Wellnesstherapeut

Sei authentisch und Du selbst. Bewirb dich jetzt!

Dorfstr. 9, 32361 Pr. Oldendorf
Tel.: 05742 / 2869

www.landhotel-annelie.de
w.stork@landhotel-annelie.de



Pr. O. 5 km entfernt (Wimmer): 2 gewerbl.
Räume (Büro, Schulung, Therapie), Toilette
extra, sofort frei. 245,00 kalt. 05472 7007

Wohnung in Pr. Oldendorf zu vermieten,
51 qm, 2 Zimmer, Küche, Bad, 1. OG, Tel.
05742 2667.

Freundliche und zuverlässige Gartenhilfe
für kleinen Privathaushalt in Pr. Oldendorf
gesucht, wöchentlich oder 14-tägig für ca.
2 Stunden, leichte Arbeiten (Blumenbeete
pflegen, Terrasse fegen, Unkraut entfer-
nen, Laub rechen) Weitere Auskünfte ge-
ne unter 0171 325 66 39.

WIR SUCHEN DICH!

als zuverlässigen Zusteller
(m/w/d) für den „Rundblick“
für den Bereich

Bad Holzhausen

Telefon 05742 / 922 97 90
E-Mail info@rundblick-pro.de

Haus & Grund

Die Sprechstunden des Vereins Haus & Grund Preußisch Oldendorf werden am 2. Dienstag im Monat in der Kanzlei Schönberger, Bremer Straße 12a, Preußisch Oldendorf, von 17.30 bis 18.30 Uhr durchgeführt.

Nächster Termin: 12. 9. 2023



TECH'N'TALENTS FESTIVAL

am 19. August 2023 von 10 bis 15 Uhr

INDUSTRIESTRASSE 3 | 32312 LÜBBECKE

Live on Stage

ELEKTRONIKER/IN AUTOMATISIERUNGSTECHNIK | INDUSTRIEMECHANIKER/IN
FACHINFORMATIKER/IN FR SYSTEMINTEGRATION | B.ENG. FR MASCHINENBAU
ZERSPANUNGSMECHANIKER/IN | B.ENG. FR WIRTSCHAFTSINGENIEURWESEN
B.A. FR BWL ELEKTRONIKER/IN BETRIEBSTECHNIK | TECHNISCHE/R PRODUKT-
DESIGNER/IN | FACHINFORMATIKER/IN FR ANWENDUNGSENTWICKLUNG
MECHATRONIKER/IN | FACHKRAFT LAGERLOGISTIK | B.ENG. FR ELEKTROTECHNIK
B. ENG. FR AUTOMATISIERUNG & MECHATRONIK | INDUSTRIEKAUFMANN/-FRAU



CHILL&GRILL



TECH TOUR



MEET&GREET



DIY AREA

MEHR INFOS ZUR AUSBILDUNG UNTER: WWW.IMASCHELLING.COM

Verkaufe modernen Kerzenständer aus
Glas und Metall mit 3 Kerzen, ca. 35 cm
hoch, Preis: 18,00 Euro, Tel. 0171 7403817.

Verkaufe original verpacktes und nie be-
nutztes Schokoladenfondue für zwei Per-
sonen. Preis: 22,00 Euro, Tel. 0171 7403817

Weinet nicht an meinem Grabe,
gönnt mir die ew'ge Ruh;
denkt, wie ich gelitten habe,
eh' ich schloss die Augen zu.

In liebevoller Erinnerung und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied von unserem Vater,
Schwiegervater, Großvater und Urgroßvater

Heinz Klausmeier

* 10. Oktober 1942 † 27. Juli 2023

In stiller Trauer
Deine Familie

32361 Preußisch Oldendorf, Heidestraße 7

Eine Stimme, die vertraut war, schweigt.
Ein Mensch, der immer da war, ist nicht mehr.
Was bleibt, sind dankbare Erinnerungen,
die niemand nehmen kann.

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die mit uns Abschied nahmen, sich in
stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteil-
nahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen
Wilhelm Kröger

Stana
Milicevic-Kröger

† 1. Juli 2023

Preußisch Oldendorf, im Juli 2023

Büroflächen

in Espelkamp günstig an
Gründer und junge innovative
Unternehmen zu vermieten.

GAZ Technik GmbH

Gründerzentrum Espelkamp
Telefon 05772 560-0
E-Mail info@gaz-technik.de
www.gaz-technik.de

DIE GESCHENKIDEE

Der
Geschenk
-Gutschein

für Preußisch Oldendorf

Erhältlich bei Volksbank,
Sparkasse und im
Bürgerbüro im Rathaus

Einzulösen bei
über 35 Geschäften
in Preußisch Oldendorf

(Alle Mitglieder des Gewerbevereins)



Intakter Lagerraum gesucht, ca. 15 – 25
qm, oder Art Garage (geräumig) oder an-
dere gesicherte Fläche bzw. 1 Raum, Tel.
0176 216 236 58.

**Gebe günstig Mathe-Einzel-Nachhilfe-
unterricht**, Tel. 05743 638 oder 1392.

Ferienwohnung an der Ostsee/Schlei
Neue, moderne, strandnahe Ferienwohnung
(82 qm, 4-6 Personen) für den Herbstur-
laub verfügbar, www.baltic-lounge-oro.de,
Tel. 0170 7919244.

Familie sucht ein neues Zuhause. Wir
(4 Personen und ein kleiner Hund) suchen
in Lübbecke und Umgebung (Blasheim,
Gehlenbeck, Nettelstedt), bitte nicht Hüll-
horst und Espelkamp, ein neues Zuhause.
Egal ob Miete, Mietkauf oder Kauf, bitte
melden unter 01523 1707892.

**Biete Resthof mit 3 Wohnungen in Lüb-
becke.** 490 qm Wohnfläche, 1100 qm Nutz-
fläche, 14.500 qm Grund. Preis 450.000 €.
Tel. 05741 3173888. Mail: 32312@gmx.de.

**Handwerker sucht Haus mit Halle /
Resthof / Wohnung mit Nebengebäude**
zu mieten, eventuell zu kaufen. Tel. 0177
4244822 oder E-Mail: hedem@gmx.de

**Biete frischen Pferdemist für ein kleines
Entgelt** in 30l Säcken oder mehr an, ohne
Stroh/ Heu oder Späne, super Dünger für
Gemüse- + Ziergarten, gerade im Frühjahr,
wenn man den Boden für die nächsten
Pflanzungen aufbereiten will, 4,00 Euro
pro Sack, Tel. 0171 7403817.

**Biete kleine Kastanienbäumchen,
Ahornbäumchen, Fliedersträucher, klei-
ne Linde an.** Unterschiedliche Größen
vorhanden. Preis hängt von Größe ab. Tel.
0171 7403817.

**Verkaufe Hängestil U-Profil 700 mm mit
Kopfplatte**, neu, 41 Stk. vorhanden. Nur
Selbstabholer Preis: 22,00 Euro pro Stück,
Tel. 0171 7403817.

Wir suchen DICH!


Stemwede

zum 01. August 2024

AUSBILDUNG

- » **VERWALTUNGSFACHANGESTELLTE/R,**
- » **GÄRTNER/IN FÜR DEN GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU**
- » **ELEKTRONIKER/IN**
FÜR BETRIEBSTECHNIK
- » **DUALES STUDIUM BAUINGENIEUR/IN**

Lerne uns bei einem
Gespräch kennen!

Kerstin Klappschmidt
Ausbildungsleitung
05745 78899 – 943
ausbildung@stemwede.de



Wir kaufen

Wohnmobile + Wohnwagen

03944 - 36160

www.wm-aw.de

**Wohnmobilcenter
Am Wasserturm**

RSP-Möbel

Seit über 40 Jahren
in Espelkamp

**Jeden Sonntag
Schaugut**

14 – 18 Uhr

keine Beratung, kein Verkauf

In der Tütenbeke 38
Tel. 05772 6161

Perfect Hair

Der Friseur für zu Hause



Terminvereinbarung unter

Tel. 057 42 / 70 04 44 · Handy 01 70 / 2 92 04 03
ohne Anfahrtkosten

TOP Wohnung in Pr. Oldendorf, 3 ZKB
/ 100 m² / 1. Obergeschoss / Gartennut-
zung möglich. Zum 31.08. oder früher zu
vermieten. 600,00 € kalt / Anfragen 0170-
2177807

Sie suchen Verstärkung?

Mit einer Stellenanzeige im
Rundblick erreichen Sie über
10.000 Haushalte in Ihrer Nähe!

Weitere Infos unter
info@rundblick-pro.de
Telefon 05742 9229790

**Schiefersteine in unterschiedlichen Grö-
ßen zu verkaufen:** Kleine Größe = 3 € pro
Stück, Mittlere Größe = 5 € pro Stück, Große
Größe = 10 € pro Stück, Tel. 0172 2533615.

2 Baugrundstücke in 32339 Espelkamp.
Größe: 1179 qm + 1194 qm. Liegen in einem
Bebauungsplan, Sackgasse / Spielstraße,
und sind erschlossen, sofort bebaubar. Preis:
110,00 je qm. E-Mail: p.kametzki@gmx.de.

Wohnung in Lübbecke, ca. 50 qm, Zwei
Zimmer, Küche und Duschbad zu vermien-
ten ab 1. Oktober, Tel. 0175 9851208.

**Schöne Mietwohnung in Pr. Olden-
dorf.** Erstbezug nach Kernsanierung ab
01.10.2023, Obergeschoss (103 m²) mit
Balkon im Zweifamilienhaus. 3 Zi, Küche,
Bad, WC, HWR, Keller. Gehobene Ausstat-
tung, keine Haustiere. In ruhiger Sied-
lungslage, zentrumsnah. Kaltmiete 940,00
Euro zzgl. NK 260,00 Euro. Anfragen und
weitere Informationen: al500@web.de

PRIVATE KLEINANZEIGEN

die Sie uns per E-Mail schicken,
sind im Rundblick kostenlos!

E-Mail info@rundblick-pro.de

Fassungslos und traurig mussten wir Abschied nehmen von

Tobias Wüppenhorst

Wir verlieren einen wertvollen Kollegen
und einen langjährigen Freund,
den wir sehr vermissen.

Die Lücke, die er in unserem Team hinterlässt,
wird nie zu schließen sein.

Unser Mitgefühl gilt seiner Partnerin Miriam
und seiner Familie.

AUTOteam Tristan Matlage

Wenn ihr mich sucht, so sucht mich in eurem Herzen.
Habe ich dort eine Bleibe gefunden, bin ich immer bei euch.

Antoine de Saint-Exupéry

Renate Nieragden

geb. Abend

* 26. 1. 1935 † 15. 7. 2023

Wir sind traurig, dich verloren zu haben,
und danken dir für alles, was du uns gewesen bist.

Wir werden dich sehr vermissen.

Dein Friedrich

Deine Familie

und alle, die dich lieb haben

Die Beisetzung fand im engsten Familienkreis statt.

Augenblicke und Gedanken werden uns immer an ihn
erinnern. Er bleibt unvergessen.

Fritz Almoslechner

† 14. Mai 2023

Bei allen, die gemeinsam mit uns Abschied
genommen haben, möchten wir uns herzlich
bedanken.

Familie Almoslechner

32361 Preußisch Oldendorf

Ev.-luth. Kirchengemeinde Preußisch Oldendorf

Gospelchor Pro Voices: 18.08., 15.08., **Sa. 26.08.**
10.30 Uhr; freitags, neu: jeweils um 18.00 Uhr
 Posaunenchor:
 freitags, 20.00 Uhr 18.08., 25.08., 01.09., 08.09., 15.09.
 Jungbläser:
 freitags, 19.00 Uhr 18.08., 25.08., 01.09., 08.09., 15.09.



Die Tafel in Preußisch Oldendorf dienstags,
 9.00 bis 11.00 Uhr, Spiegelstraße 3, im
 Begegnungszentrum

ANNAHME: Jeden Donnerstag von 15.00
 bis 17.00 Uhr Annahme von guter gebrauch-
 ter Kleidung der Jahreszeit entsprechend.

Kleiderkammer Verkauf und Annahme
 im Begegnungszentrum, Spiegelstraße 3.
VERKAUF: Jeden Dienstag 9.00 bis 11.00
 Uhr Verkauf von gebrauchter Kleidung.

Gemeindebüro geöffnet:
 Montag, Dienstag, Donnerstag: 9.00 – 11.00
 Uhr, Donnerstag: 15.00 – 17.30 Uhr
 Mittwoch und Freitag geschlossen, Tel. 5929.

Donnerstag, 17.08.

16.00 Uhr **1. Treffen der Konfi-Kids** (unter Vorbehalt)
 18.00-19.30 Uhr **ProJu** – die Jugendgruppe für Konfis und Ex-Konfis:
 Restart nach den Ferien, Anke Streilein-Rohdenburg



Freitag, 18.08.

16.00 Uhr Gottesdienst im Vitalis-Wohnzentrum, Jahnstr. 3
 (Diakon Oliver Sodemann)

Sonntag, 20.08. 11. Sonntag n. Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen und Vorstellung der Konfirmanden 2024
 in der Kirche (Pfr. Michael Weber), gleichzeitig Kindergottes-
 dienstbeginn, im Anschluss Kirchencafé

Dienstag, 22.08.

15.00 / 16.00 Uhr Konfirmandenunterricht
 16.00 Uhr Jungschar im Gemeindehaus, Spiegelstr. 1b
 mit Andreas Hofmann und Team

Mittwoch, 23.08.

15.00 Uhr **Kaffee und mehr, für alle ab 60+**
 „Bestattungen im Wandel der Zeit“, mit Holger Ebke
 Infos: Marietta Weber, Tel. 2236



Donnerstag, 24.08.

16.00 Uhr **Konfi-Kids** (unter Vorbehalt)
 18.00-19.30 Uhr **ProJu** – die Jugendgruppe für Konfis und Ex-Konfis:
 „Wir ziehen um“, Anke Streilein-Rohdenburg

Freitag, 25. bis Sonntag, 27. August

Konfirmandenfreizeit in Barkhausen

Sonntag, 27.08. 12. Sonntag n. Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche (Prädikantin Sonja Willinger),
 gleichzeitig Kindergottesdienstbeginn, im Anschluss Kirchencafé
 18.00 Uhr **KONZERT des Gospelchors Pro Voices** in der Kirche:

„Life – Lieder vom Leben“, Eintritt frei

Unter dem Motto „LIFE – Lieder vom Leben“ singt der Gospelchor
 Pro Voices Stücke aus seinem Repertoire und Lieder aus Musical
 und Film. Songs aus dem Erfolgsmusical „Jesus Christ Superstar“
 von Andrew L. Weber und dem Musical „König der Löwen“ von El-
 ton John werden erklingen. Songs aus dem Film „Wie im Himmel“
 und das bekannte „Baba Yetu“ – Vater-unser-Lied gesellen sich
 dazu. Unterstützung bekommt der Chor von Waltraud Schindler
 (Piano) und Silas Jakob (Percussion).



**BESTATTUNGSHAUS
MELCHER**
– BESTATTERMEISTER –
1873 W. 1882

- Erd-, Feuer-, See- und
Ruhewald-Bestattungen
- Bestattungsvorsorge
- Erledigung sämtlicher
Formalitäten
- Überführungen

**Wir beraten Sie gerne auch zu Hause.
Sie erreichen uns Tag und Nacht!**

Weststraße 6
32361 Preußisch Oldendorf
Telefon 05742 - **25 63**
www.bestattungshaus-ebke.de

Montag, 28.08.

19.00 Uhr Bibel-Treff im Gemeindehaus

Dienstag, 29.08.

15.00 / 16.00 Uhr Konfirmandenunterricht
 16.00 Uhr Jungschar im Gemeindehaus, Spiegelstr. 1b
 mit Andreas Hofmann und Team

Mittwoch, 30.08.

9.30 Uhr **Krabbelcafé** für Mütter mit Kleinkindern
 Infos: Anke Streilein-Rohdenburg, 0151 730 33 238

Donnerstag, 31.08.

16.00 Uhr **Konfi-Kids** (unter Vorbehalt)
 18.00-19.30 Uhr **ProJu** – die Jugendgruppe für Konfis und Ex-Konfis:
 „Come on, let's sing“, Anke Streilein-Rohdenburg



Freitag, 01.09.

16.00 Uhr Gottesdienst im Vitalis-Wohnzentrum, Jahnstr. 3
 (Pfr. Michael Weber)

Sonntag, 03.09. 13. Sonntag n. Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst mit Begrüßung der Konfi-Kids 23/24 in der Kirche
 (Pfr. Michael Weber), kein gesonderter Kindergottesdienstbeginn,
 im Anschluss Kirchencafé



Montag, 04.09.

18.30 Uhr **Willkommen bei Alpha!**

Abenteuerlustig? Neugierig auf das Leben und wie es funk-
 tioniert? Bist Du zwischen 13 und 18 Jahren alt?
 Starte dein Abenteuer und entdecke Leben, Glaube, Sinn.

Alpha ist eine Serie von rund 10 Treffen und einem Wochenende, das in ent-
 spannter Atmosphäre stattfindet. Bei jedem Treffen gibt es gemeinsames
 Essen, gemeinsames Lachen, ein Thema per Video-Input, gemeinsames
 Austauschen in kleinen Gesprächsgruppen.
 Dazu bist Du herzlich eingeladen.

Wann: Der „Alpha Youth“ Kurs startet am 4. September 2023 mit einem
 wöchentlichen Treffen.

Wo: Im „Alten Küsterhaus“ neben dem Ev. Gemeindehaus, Spiegelstraße 1,
 Preußisch Oldendorf

Kontakt: Mehr Infos und Anmeldung bei Anke Streilein-Rohdenburg,
 Tel. 0151 730 33 238, E-Mail: Kontakt@Kirche-Preussisch-Oldendorf.de

Kosten: Die Teilnahme an Alpha ist kostenlos!

Dienstag, 05.09.

15.00 / 16.00 Uhr Konfirmandenunterricht
 16.00 Uhr Jungschar im Gemeindehaus, Spiegelstr. 1b
 mit Andreas Hofmann und Team



Bestattungen
Truschkowski
ERD-, FEUER- UND SEEBESTATTUNGEN, ÜBERFÜHRUNGEN
ERLEDIGUNG ALLER FORMALITÄTEN
BERATEN – HELFEN – BEGLEITEN
PR. Oldendorf-Getmold · SCHULSTRASSE 19
TEL. 0 57 42 / 92 18 21 · Mobil 0170 / 471 99 08



Rat und Hilfe im Trauerfall **seit 1949**

Und schon ein Ausblick auf 2024: Für die KU5-Kids (Kinder in der 5. Klasse) findet am **27.01./28.01.2024** die „Holzbauwelt“ statt: 60.000 Kapplasteine zum Bauen, Spielen und Konstruieren, Abschluss mit Familiengottesdienst am Sonntag, den 28.01.2024.

Offene Kirche

Jeden Mittwoch von 10.00 bis 12.00 Uhr ist die Ev. St.-Dionysius-Kirche zur Besichtigung und stillen Einkerh geöffnet. Eine Lesecke lädt zum Verweilen ein. Besonders sehenswert ist der geschnitzte Passionsaltar aus dem 16. Jahrhundert.

Bei Interesse von Führungen oder Gruppenbesichtigungen wenden Sie sich bitte an Ewald Schwenzfeger: 05742 600 87 33.



Ev. Jugend Bad Holzhausen

Gruppenstunden:
montags 15.00 bis 16.00 Uhr 1. und 2. Klasse
mittwochs 16.30 bis 17.30 Uhr 3. und 4. Klasse
donnerstags 17.00 bis 18.00 Uhr Teenies
5. und 6. Klasse (14-tägig)
Offene Tür: dienstags 14.00 bis 20.00 Uhr
mittwochs 14.00 bis 16.30 Uhr

Mitarbeiterkreise

montags 19.30 bis 21.00 Uhr (14-tägig)
Ev. Jugend Börninghausen
Gruppenstunden:
montags 17.00 bis 18.00 Uhr 1. bis 4. Klasse
dienstags 16.00 bis 17.00 Uhr Offene Tür
Mitarbeiterkreise
montags 18.30 bis 20.00 Uhr (14-tägig)

Ev.-luth. Kirchengemeinden Bad Holzhausen und Börninghausen

Mittwoch, 16.08.

9.00 Uhr Frühstückstreff im Gemeindehaus Bad Holzhausen für alle, die gerne gemeinsam frühstücken, Anmeldung im Gemeindebüro

Donnerstag, 17.08.

15.00 Uhr Spielen und Klönen im Gemeindehaus Börninghausen

Freitag, 18.08.

18.00 Uhr Jugendkirche in der Kirche Bad Holzhausen

Samstag, 19.08. 11. Sonntag n. Trinitatis

18.00 Uhr Abendgottesdienst mit Posaunenchor am Haus des Gastes im Kurpark Bad Holzhausen, Pfarrer Steffen Bäcker, Predigt Sonja Tarigan aus Indonesien, jetzt Studentin in Kassel

Sonntag, 20.08. 11. Sonntag n. Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst mit Kinderkirche an der Gröchtenhütte in Börninghausen, Hermann-Löns-Str. 12, mit Posaunenchor und Chor „Farbtöne“, Pfarrerin Hilke Vollert und Team zum Thema: „Was liegt dir am Herzen?“ Anschließend Einladung zu Getränken und Würstchen vom Grill.

Mittwoch, 23.08.

Ganztägige Fahrt zur Landesgartenschau nach Höxter, gemeinsam mit den Landfrauen, nähere Informationen und Anmeldung im Gemeindebüro, Tel. 05742 3306, Informationen auch unter www.evangelisch-am-limberg.de.

Samstag, 26.08. 12. Sonntag n. Trinitatis

18.00 Uhr Abendgottesdienst in der Kirche Börninghausen mit Musik, Texten und Gebeten, Pfarrerin Hilke Vollert

Sonntag, 27.08. 12. Sonntag n. Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Bad Holzhausen, Pfarrer Steffen Bäcker

Donnerstag, 31.08

15.00 Uhr Spielen und Klönen im Gemeindehaus Börninghausen

Freitag, 01.09.

12.00 Uhr Eggetaler Suppentreff im Gemeindehaus Börninghausen, der gemütliche Treffpunkt zum gemeinsamen Essen im Eggetal. Anmeldungen bitte in den Gemeindebüros.

Sonntag, 03.09. 13. Sonntag n. Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Kirche Börninghausen, Pfarrer Steffen Bäcker

Mittwoch, 06.09.

15.00 Uhr Kaffee und mehr, für alle ab 60+

„Simson – Der Herkules aus biblischer Zeit“, mit Pfr. Michael Weber
Infos: Marietta Weber, Tel. 2236

Donnerstag, 07.09.

16.00 Uhr Konfi-Kids (unter Vorbehalt)

18.00-19.30 Uhr PrOJu – die Jugendgruppe für Konfis und Ex-Konfis:
„Der Zweifel mit dem Zweifel“, Anke Streilein-Rohdenburg

Sonntag, 10.09. 14. Sonntag n. Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst mit Silberner Konfirmation in der Kirche (Pfr.i.R. U. Hüsemann, Musik: „return“), gleichzeitig Kindergottesdienstbeginn, im Anschluss Kirchencafé

10.00 Uhr Gottesdienst im Zelt beim Stock-Car-Rennen (Pfr. Michael Weber) in Destel, an der L770, Alter Postweg 40, 32351 Sternwede

14.00-17.00 Uhr Tag des Offenen Denkmals

in der Ev. St.-Dionysius-Kirche

16.00 Uhr Wimmelkirche im Gemeindehaus, Spiegelstr. 1 b für alle mit kleinen Kindern. Ein Gottesdienst für Eltern mit Kleinkindern, Großeltern und Geschwisterkindern, Anke Streilein-Rohdenburg

Montag, 11.09.

18.30-20.00 Uhr Alpha-Kurs

19.00 Uhr Bibel-Treff im Gemeindehaus

Dienstag, 12.09.

15.00 / 16.00 Uhr Konfirmandenunterricht

16.00 Uhr Jungschar im Gemeindehaus, Spiegelstr. 1b mit Andreas Hofmann und Team

Mittwoch, 13.09.

9.30 Uhr Krabbelcafé für Mütter mit Kleinkindern

Infos: Anke Streilein-Rohdenburg, 0151 730 33 238

Einladung zur KU4-Aktion

Die Kirchengemeinde Preußisch Oldendorf hat ein erweitertes Konzept der Kinder- und Jugendarbeit beschlossen. Zukünftig wird es in der Zeit zwischen den KonfiKids im dritten Schuljahr und dem Konfirmandenunterricht in Jahrgang 8 für jeden Jahrgang der ehemaligen Konfi-Kids eine besondere Aktion geben. Ziel dieses neuen Projektes ist es, mit den Kindern in Verbindung zu bleiben und den Kindern untereinander Gemeinschaft zu ermöglichen.

Für die KU4- Kinder (Kinder der vierten Klasse) findet die Aktion am **Samstag, 16.9.2023** in der Zeit **von 9.00 bis 12.00 Uhr** statt.

Geplant ist eine Outdoor-Aktion im Wald, bei schlechtem Wetter geht es ins Gemeindehaus. Die Teilnahme an der Aktion ist kostenlos. Auch wer nicht an den Konfi-Kids teilgenommen hat, ist herzlich eingeladen, wenn er die 4. Klasse besucht, muss er/sie sich anmelden. Kinder, die an den Konfi-Kids im letzten Jahr teilgenommen haben, werden eingeladen.

Anmeldung und weitere Infos zum Treffen bei Gemeindereferentin Anke Streilein-Rohdenburg unter 0151 730 33 238.



Wilhelm Schnittker
Bestattungen seit 1949

**Bestattungsvorsorge
und Beratung**
05742 42 00

70 Jahre Bestattungen
Fiegenburgweg 8,
Pr. Oldendorf-Börninghausen

Bestattungen Lübbert

Pr. Oldendorf-Bad Holzhausen
Röthestraße 16 a
Tel. 05742 1440



Der Tod eines Menschen
zeichnet die Lebenden.



Bestattungen

Rüdiger Blase

Rat und Hilfe im Trauerfall
Erledigung aller Formalitäten
alle Bestattungsarten, Überführungen

32361 Pr. Oldendorf-Eininghausen
Zum Schürenbrink 2
Tel. 0 57 42 / 28 07 · Fax 0 57 42 / 64 55
Mobil 01 71 / 7 14 03 67

Mittwoch, 06.09.

15.00 Uhr Frauenhilfe im Gemeindehaus Bad Holzhausen

Sonntag, 10.09. 14. Sonntag n. Trinitatis

10.00 Uhr Musikalischer Gottesdienst zum 130-jährigen Posaunenchor-Jubiläum am Haus des Gastes im Kurpark Bad Holzhausen, mit den Posaunenchor Bad Holzhausen, Oberbauerschaft und Börninghausen

Mittwoch, 13.09.

15.00 Uhr Albert-Schweitzer-Kreis im Gemeindehaus Börninghausen

20.00 Uhr Frauentreff im Gemeindehaus Bad Holzhausen: „Plötzlich pflegebedürftig – was nun?“ – Allgemeine Informationen über die Leistungen der Pflegekasse und der Pflegeversicherung.

Ein Abend mit Frau Yvonne Bönninghausen, der Abend ist offen für alle, die Interesse an dem Thema haben.

Donnerstag, 14.09.

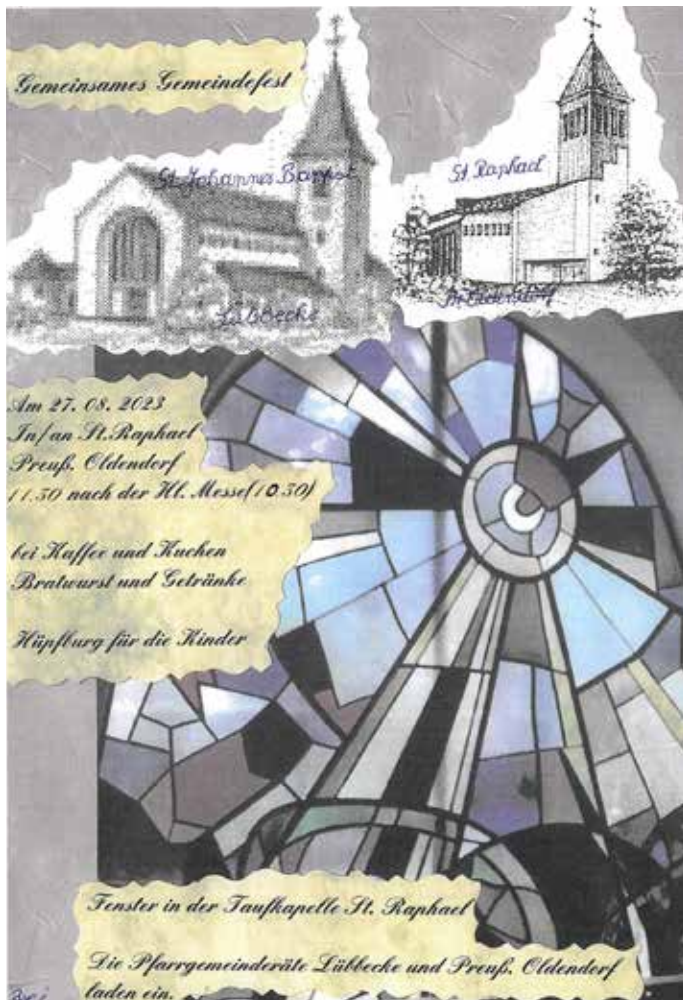
15.00 Uhr Spielen und Klönen im Gemeindehaus Börninghausen

Aktuelle Informationen zu Gottesdiensten und Veranstaltungen gibt es unter www.evangelisch-am-limberg.de.

Die Gemeindebüros sind zu folgenden Zeiten geöffnet:

Gemeindebüro Bad Holzhausen:

Dienstag und Donnerstag 8.00 bis 14.30 Uhr, Mittwoch 15.00 bis 18.00 Uhr, Tel. 05742 3306



Gemeinsames Gemeindefest

St. Johannes Baptist Lübbecke

St. Raphael Preuß. Oldendorf

Am 27. 08. 2023

In / an St. Raphael

Preuß. Oldendorf

(11.30 nach der Mt. Messe (10.30))

bei Kaffee und Kuchen

Bratwurst und Getränke

Hüpfburg für die Kinder

Fenster in der Taufkapelle St. Raphael

Die Pfarrgemeinderäte Lübbecke und Preuß. Oldendorf laden ein.

Gemeindebücherei: Zu den Bürozeiten können Bücher in der Gemeindebücherei ausgeliehen werden.

Gemeindebüro Börninghausen:

Montag, Mittwoch und Freitag 8.00 bis 12.30 Uhr, Tel. 05742 2303

Fairer Handel:

Zu den angegebenen Zeiten können auch fair gehandelte Waren wie Kaffee, Tee und Schokolade in den Gemeindebüros erworben werden.

Krabbelgruppen: Immer dienstags in den Gemeindehäusern Börninghausen und Bad Holzhausen ab 9.30 Uhr

Proben Posaunenchor:

Börninghausen: montags 20.00 Uhr

Bad Holzhausen: Jungbläser 18.30 Uhr, großer Chor 20.00 Uhr

Proben Chöre:

„Lunedì Sera“ in Bad Holzhausen: montags 19.30 Uhr

„Farbtöne“ in Börninghausen: mittwochs 20.00 Uhr

Evangelische Jugend:

Nach den Sommerferien lädt die Ev. Jugend wieder zu Gruppenstunden, Teenie-Gruppen und Mitarbeiterkreisen ein. Die Termine werden über die Presse, die Schule und über persönliche Einladungen weitergegeben.

Kath. Kirchengemeinde St. Raphael, Pr. Oldendorf

Gottesdienste in St. Raphael

Das Hochamt feiern wir sonntags am 6. und 13. August um 11.00 Uhr.

Am 20. August entfällt der Gottesdienst.

Am 27. August beginnt das Hochamt bereits um 10.30 Uhr. Anschließend ist Gemeindefest.

Ab September ist das Sonntagshochamt dann wieder regelmäßig um 11.00 Uhr.

Beichtzeiten im Pastoralverbund: Beichte ist immer nach Absprache möglich.

Die Vorabendmessen im Pastoralverbund sind

in St. Michael, Rahden, um 17.00 Uhr,

ab dem 19. August auch wieder in St. Johannes Baptist, Lübbecke, um 18.30 Uhr.

Die Sonntagsgottesdienste sind

in St. Johannes Baptist, Lübbecke, um 10.00 Uhr,

in St. Marien, Espelkamp, um 10.30 Uhr.

Caritas Preußisch Oldendorf: Bei Anfragen bitte an das Pastoralverbundbüro wenden.

Pastoralverbundbüro: Isenstedter Straße 80a, 32339 Espelkamp,

Tel. 05772 3457, E-Mail: info@pv-luebbeckerland.de,

Homepage: <http://www.pv-luebbeckerland.de>

Pastoralverbundleiter: Pfr. Karl-Heinz Graute, Niederwall 14,

32312 Lübbecke, Tel. 05741 8870, E-Mail: pf.graute@web.de

Öffnungszeiten des Pastoralverbundbüros:

Montag und Mittwoch 9.00 – 12.00 Uhr, Donnerstag 15.00 – 18.00 Uhr



Evangelische Freikirche Neues Leben

Kirchstraße 4, Preußisch Oldendorf

Sonntag, 20. August, 10.00 Uhr

Gottesdienst + Kindergottesdienst

Mittwoch, 23. August, 17.00 Uhr

Jungschar (10-15-Jährige)

Donnerstag, 24. August, 19.00 Uhr

Bibel- und Gebetsabend

Sonntag, 27. August, 10.00 Uhr

Gottesdienst + Kindergottesdienst

Sonntag, 03. September, 10.00 Uhr

Frühstücksgottesdienst + Kindergottesdienst

Mittwoch, 06. September, 17.00 Uhr

Jungschar (10-15-Jährige)

Mittwoch, 06. September, 19.00 Uhr

Frauentreff

Donnerstag, 07. September, 19.00 Uhr

Bibel- und Gebetsabend

Sonntag, 10. September, 10.00 Uhr

Gottesdienst + Kindergottesdienst

Sonntag, 17. September, 10.00 Uhr

Gottesdienst + Kindergottesdienst





Ev.-luth. Kirchengemeinde Alswede

20.08. 11. Sonntag n. Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst mit Begrüßung der neuen Katechumenen,
Pfrn. Karin Röthemeyer

27.08. 12. Sonntag n. Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen, Pfrn. Karin Röthemeyer

03.09. 13. Sonntag n. Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst, Pfrn. Karin Röthemeyer

10.09. 14. Sonntag n. Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Feier der Diamantenen Konfirmation, Pfrn. Karin Röthemeyer, anschl. Kirchenkaffee

17.09. 15. Sonntag n. Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Feier der Silbernen Konfirmation, Pfrn. Karin Röthemeyer, anschl. Kirchenkaffee



Gruppen und Veranstaltungen

Kirchlicher Unterricht: dienstags

16.00 Uhr Katechumenen (ab 22. August)

17.00 Uhr Konfirmanden (ab 8. August)

Kindergruppe: ab September

Stricktreff: Montag, 21.08. – 19.00 Uhr

Frauenrunde: Mittwoch, 30.08. – 14.30 Uhr, Gemeindehaus

Frauenabendkreis:

Donnerstag, 10.08. – 16.00 Uhr, Fischessen am Dümmer

Donnerstag, 24.08. – 17.00 Uhr, Gemeindehaus

Cappuccino für die Seele:

Dienstag, 29.08. – 19.30 Uhr, Gebetsrundgang am Pastorenteich

Projektchor:

Dienstag, 15., 22. + 29.08. sowie am 05.09. – 20.00 Uhr

Auftritt im Gottesdienst am 10. September

anlässl. der Diamantenen Konfirmation

Gemeindebüro Alswede:

Montag, Mittwoch + Freitag, 9.00 – 12.00 Uhr, Dienstag, 11.00 – 12.00 Uhr,

Donnerstag, 15.00 – 18.00 Uhr

Besuche aus der Karo-Batak Kirche auf Sumatra/Indonesien

Der Kirchenkreis Lübbecke hat endlich wieder Besuch von einer offiziellen Delegation aus der Karo-Batak-Kirche. Zwei Frauen und zwei Männer, darunter ein Mitglied der Kirchenleitung und eine Vertreterin der Jugend, sind seit dem 10. August im Lübbecke Land zu Gast. Sie wohnen in privaten Quartieren vor allem in Oberbauerschaft, Lübbecke und Bad Holzhausen. Der Partnerschaftsausschuss des Kirchenkreises hat das Programm vorbereitet, das viele Begegnungen vor allem im kirchlichen und diakonischen Bereich, aber auch darüber hinaus, vorsieht. So ist etwa ein Besuch im Ludwig-Steil-Hof in Espelkamp mit dem Schwerpunkt Berufsbildung vorgesehen sowie eine Stadtführung in der ehemaligen Flüchtlingsstadt. Vom Förster werden die Gäste über die Schäden im Wald durch Trockenheit

und Borkenkäfer sowie über geplante Wiederaufforstungen informiert. Auch ein Besuch in den Beratungsstellen Nadeshda und Theodora in Herford für Opfer von Menschenhandel und für Prostituierte ist geplant. Ein besonderer Wunsch der Gäste war es aber auch, eine kleine Reise nach Berlin zu unternehmen. Dort werden sie unter anderem die Herzkammer der deutschen Demokratie, den Deutschen Bundestag besuchen. Zum Abschluss des Besuchs werden die vier indonesischen Gäste dann noch an der Konfirmandenfreizeit der Kirchengemeinden Gehlenbeck und Nettelstedt teilnehmen. Damit lernen sie unsere Jugend- und Konfirmandenarbeit gut kennen.

Zu dem Besuch gehören natürlich auch öffentliche Begegnungen. So sind die Gäste in Gottesdiensten in Preußisch Oldendorf (13.08.), Börninghausen (20.8.) und Lübbecke (13.08.) dabei und predigen auch dort. Im Abendgottesdienst am 19. August um 18.00 Uhr im Kurpark in Bad Holzhausen wird Sonya Tarigan predigen. Sie hat ein FSJ im Wittekindshof gemacht und studiert derzeit an der CVJM-Hochschule in Kassel. Sie kommt ebenfalls aus dem Karo-Land auf Sumatra in Indonesien. Zwei der Gäste werden nach dem offiziellen Besuch im Kirchenkreis Lübbecke noch weiter nach Taizé in Frankreich fahren, um dort Impulse für die Arbeit in Indonesien zu erhalten.

Die Partnerschaft zwischen dem Kirchenkreis Lübbecke und der Karo-Batak-Kirche (GBKP) bzw. dem Kirchenkreis Sibolangit der GBKP besteht seit mehr als 40 Jahren. Sie ist geprägt durch gegenseitige Besuche und partnerschaftlichen Austausch. Bedingt durch Corona kann der eigentlich schon für 2020 geplante Besuch einer Delegation aus dem Karo-Land auf Sumatra erst in diesem Jahr stattfinden. In der Zwischenzeit konnte der Kontakt jedoch durch Video-Begegnungen per Zoom aufrechterhalten werden.

Pfarrer Steffen Bäcker

Vorsitzender des Partnerschaftsausschusses des Kirchenkreises Lübbecke



Spannende Zeitreise am Tag des offenen Denkmals



Am Sonntag, 10. September 2023 öffnen die vier Kirchen in Preußisch Oldendorf von 14.00 bis 17.00 Uhr ihre Pforten für interessierte Besucher. Im Mittelpunkt der Besichtigungen stehen in diesem Jahr die Taufbecken, die zu einer spannenden kunsthandwerklichen Zeitreise einladen.

Apostelgeschichte 1,5: „... denn Johannes hat mit Wasser getauft, ihr aber sollt mit dem heiligen Geist getauft werden.“

Das älteste Taufbecken, aus Holz gefertigt, steht in der St.-Dionysius-Kirche in Preußisch Oldendorf. Es stammt aus dem Jahr 1660. Aus dem Jahr 1686 folgt das ebenfalls aus Holz gefertigte Becken in der St.-Ulricus-Kirche in Börninghausen.

1960 erfolgte der Bau der katholischen Kirche in Preußisch Oldendorf mit einer Taufkapelle und einem aus Marmor gestalteten Taufstein. Das jüngste Exemplar wurde nach einer Renovierung 1966 in der Kirche in Bad Holzhausen aufgestellt, in Form eines Bechers künstlerisch aus Naturstein gestaltet.

Wer am Tag des offenen Denkmals alle vier Kirchen aufsucht, kann an einem Gewinnspiel des Preußisch Oldendorfer Marketingvereins teilnehmen. Der Besuch der Kirchen wird durch Abstempeln eines Flyers dokumentiert, der in der zuletzt besuchten Kirche abgegeben werden kann. Es werden Gutscheine für Produkte hiesiger Betriebe und für FairTrade-Produkte verlost.

In den Kirchen liegen Gästebücher aus, und die Gemeinden würden sich freuen, wenn die Besucher ihre Gedanken zum Thema Taufe dort niederschreiben.

Der Stadtmarketingverein plant außerdem, einen Rundwanderweg zwischen den Kirchen auszuzeichnen, den Vier-Kirchen-Pilgerweg, wobei vorhandene Wanderwege genutzt werden sollen, die aber durch die vier Zielpunkte eine neue Bedeutung erlangen. Dies wird aber noch etwas Zeit in Anspruch nehmen.



**Carsten Moschner***Ihr Kundenberater vor Ort*

☎ 0174 596 83 90

✉ carsten.moschner@
kobold-kundenberater.de

Gebärdensprache erlernen



Die Volkshochschule Lübbecker Land bietet am Mittwoch, 6. September, von 18.30 bis 20.00 Uhr in der Sekundarschule Preußisch Oldendorf, Offelter Weg 21 den Kursus **Einführung in die Deutsche Gebärdensprache** an. Die Gebärdensprache ist die Sprache der Gehörlosen. Der Kurs richtet sich an Hörende, Schwerhörige und alle interessierte Personen, die Kontakt zu gehörlosen Menschen herstellen möchten oder bereits haben. An vier Abenden erschnuppern die Teilnehmenden Gebärdensprache, lernen das Fingeralphabet und erfahren einiges über Körpersprache, Mimik und Gehörlosenkultur. Informationen bei der VHS Espelkamp unter 05772 97710. Anmeldungen nimmt die Volkshochschule online unter www.vhs-luebbeckerland.de oder mit einer Anmeldekarte aus dem Programmheft an.

17. Stemweder Bikertreffen

*mit den „Toptones“*

**Sonntag, 10. September 2023 von 10.00 bis 15.00 Uhr
am Life House, Stemwede-Wehdem**

Andere Biker treffen, eine Vielzahl von Motorrädern sehen und bestaunen, lockere Benzingespräche rund um das Motorrad führen und bei Live Musik mit netten Leuten gemeinsam im Open Air Café sitzen – das kam bei den Stemweder Bikertreffen in den vergangenen Jahren gut an. Hunderte von Bikern trafen sich am Life House und genossen die Atmosphäre bei Brötchen, Kaffee, Bratwurst und Pommes.

„Auf Grund der großartigen Resonanz in den vergangenen Jahren mit weit über 600 teilnehmenden Motorradfahrern haben wir dieses Jahr wieder ein Bikertreffen mit Live-Musik organisiert“, so Klaus Riechmann vom veranstaltenden Verein für Jugend, Freizeit und Kultur in Stemwede e.V. (JFK). Für den musikalischen Rahmen stehen die „Toptones“ auf der Bühne, die für die passende musikalische Begleitung sorgen. Die Stemweder und Bad Essener Musiker haben Spaß an der Musik und fühlen sich mit Klassikern der Rock- und Popmusik richtig wohl. Für Informationen steht das Life House (Tel. 05773 991401) zur Verfügung.



Julian Sas und Band (Niederlande)

Bluesrock-Gitarrist der Extraklasse

Samstag, 30. September 2023, 20 Uhr · Life House, Stemwede-Wehdem
Eintritt: 25,00 Euro / 23,00 Euro (ermäßigt und Mitglieder)



Wer Julian Sas an der Gitarre erlebt, dem wird sofort klar, dass man die menschlich gewordene Gestalt eines Gitarren Gottes vor sich stehen hat. Der niederländische Blues- und Bluesrock-Gitarrist gehört dank seines virtuellen Spiels zu den wenigen wirklich anerkannten Musikern seiner Art in Europa. Absolute Spitzenklasse. Dem JFK Stemwede ist es gelungen diesen Ausnahmemusiker nach Stemwede zu holen.

Julian Sas gilt als die europäische Antwort auf Joe Bonamassa. 2016 wurde der Niederländer für seine erstklassige Musik mit dem „European Blues Award“ ausgezeichnet. Die Musik von Julian Sas und seiner

Begleitband ist geprägt von Blues, Rock, Soul und Boogie, gespickt mit rasiermesserscharfen Gitarrensoli und rassigen Grooves.

Sein unverkennbarer Sound – gezimmert aus Eigenkompositionen und Covers legendärer R&B-Größen – tönt ebenfalls bereits seit Jahrzehnten im Reigen der ganz Großen und ist dennoch aktueller denn je. Rasend schnelle Gitarrenriffs wechseln sich gekonnt ab mit ergreifenden Blues-Soli – und das alles in klassischer Besetzung: Bass, Drums, Gitarre. Absolut Oldschool und doch auf dem Gipfel modernster Audiotechnik – gleichermaßen kraftvoll im Sound wie differenziert im Klang.

Mit im Gepäck haben sie ihr aktuelles Album „Electracoustic“ – ein opulentes Werk mit „Zwölf mal Zwei“-Konzept. 12 Songs jeweils einmal mit und einmal ohne Strom eingespielt. Das Album zeigt einmal mehr die musikalische Bandbreite des holländischen Ausnahmegießars, die nicht nur eingefleischte Progressive Blues Rock-Fans immer wieder in Ekstase versetzt.

Karten sind auch an der Abendkasse erhältlich. Für Reservierungen und Informationen steht der JFK Stemwede unter 05773 991401 zur Verfügung. Reservierungen sind auf der Homepage unter www.jfk-stemwede.de oder auch per E-Mail unter info@jfk-stemwede.de möglich.

Scott Weis Band

*Power-Rock-Blues-Trio aus den USA*

Freitag, 22. September 2023, 20.00 Uhr · Life House, Stemwede-Wehdem
Eintritt: 20,00 Euro / 18,00 Euro (ermäßigt und Mitglieder)

Die „Scott Weis Band“, das Power-Rock-Blues-Trio aus den USA, kommt auf Einladung des JFK Stemwede nach Stemwede auf die Life House-Bühne.

Vom Roadie zum viel gebuchten Studiomusiker und viel umjubelten Solokünstler: Der amerikanische Bluesmusiker Scott Weis hat in den vergangenen drei Jahrzehnten eine steile Karriere hingelegt.

Das Herzblut von Scott Weis steckt in seiner 2005 gegründeten eigenen Gruppe, mit der er bereits sechs Alben aufgenommen hat. Hier trifft die brodelnde Seele des Südstaatenblues auf bodenständigen Arbeiterrock, und immer wieder bekommen auch Countryrock und Americana Folk ihren Anteil am Gesamtwerk ab.

Welche Wertschätzung der amerikanischen Künstler in Fachkreisen genießt, zeigt seine Aufnahme in die „Blues Hall of Fame“ im Jahre 2012. „Er erinnert mich an die guten Zeiten Ende der 60er Jahre“, schwärmte Blues-Altmeister Johnny Winter über seinen jüngeren Kollegen.

Niemand Geringeres als Billy Gibbons von den texanischen Blues-Rockern „ZZ Top“ schwärmte von der unbändigen Kraft und den spritzigen Rhythmen, die Scott Weis und seine Begleitmusiker Todd Lanka am Bass und Andy Pace am Schlagzeug an den Tag legen.

Karten sind auch an der Abendkasse erhältlich. Für Reservierungen und Informationen steht der JFK Stemwede unter 05773 991401 zur Verfügung. Reservierungen sind auf der Homepage unter www.jfk-stemwede.de oder auch per E-Mail unter info@jfk-stemwede.de möglich.

Das Sparkassen-Finanzkonzept.

Ob kurzfristige Pläne oder langfristige Ziele - im Rahmen unseres neuen Beratungskonzepts zeigen wir Ihnen Ihre individuellen finanziellen Möglichkeiten auf.

Jetzt Termin vereinbaren.

Weil's um mehr als Geld geht.



**Sparkasse
Minden-Lübbecke**

**Gut beraten
in verwirrenden
Zeiten.**

Life House Jam

Montag, 18. September 2023, 19.00 Uhr
Life House, Stemwede-Wehden, Eintritt frei

Die „Life House Jam“ geht am Montag, den 18. September um 19.00 Uhr in die nächste Runde. Die Besucher können sich auf magische Momente freuen. Wenn Musiker ungezwungen aufeinandertreffen, um sich ihrer Passion hinzugeben, entsteht fast immer etwas Besonderes. Mit zahlreichen Musikern gleichzeitig auf der Bühne hatten auch die Besucher ihre helle Freude an den bisherigen Sessions. Die „Life House Jam“ findet jeden dritten Montag im Monat ab 19.00 Uhr im Life House statt. Der Eintritt ist frei. Um die Besucher auf die Jam einzustimmen, ist es Tradition, dass zu Beginn des Abends ein oder zwei Bands jeweils für 30 Minuten spielen. Im September werden „Groove Discovery“ für den passenden Einstand sorgen. Präsentiert wird ein Programm voller Hits, Rocksongs und Balladen aus den letzten 40 Jahren Popmusik. Viele bekannte Hits, aber auch tolle, weniger oft gespielte Stücke bekannter Künstler sind im Repertoire. Damit bekommt das Programm ein unverwechselbares Profil, sodass ein Abend mit „Groove Discovery“ immer zum Erlebnis wird.

Die Jam-Session lädt alle Musiker, egal ob Anfänger oder Profi, ein, sich mit anderen Musikern auf der Bühne auszutauschen. Es gibt keinen stilistischen Rahmen. Erlaubt ist, was gefällt. Die Session steht allen Musikern und Sängern offen. Egal ob sie gerade erst angefangen haben oder studierte Musiker sind. Bei der „Life House Jam“ geht es darum, verschiedene Menschen zusammenzubringen. Dass diese unterschiedliches Können mitbringen, ist klar. Anfänger oder Profi – beim Musizieren passen alle zusammen!

Auch Besucher, die selbst keine Musik machen, sondern nur die Musik genießen möchten, sind herzlich eingeladen.

Ansprechpartner für interessierte Musiker ist Rüdiger Lusmöller unter 0162 2652871 oder ruediger.lusmoeller@gmail.com.



Trödelmarkt in Rahden

Am 16. und 17. September ist es wieder soweit; denn an diesem Wochenende findet in der gesamten Rahdener Innenstadt der Trödelmarkt statt. Wie in den vorangegangenen Jahren erstreckt sich diese Veranstaltung über die gesamte Innenstadt und die angrenzenden Parkplätze. Viele Händler aus der Region und dem weiteren Umland werden erwartet. Für die vielen Besucher gilt an diesem Wochenende wieder die Devise: Stöbern, feilschen und Schnäppchen schlagen.



Das umfangreiche Angebot der Händler lädt dazu ein und wird an diesem Wochenende kaum Wünsche offenlassen. Zusätzlich haben die Geschäfte in der Rahdener Innenstadt an diesem Wochenende geöffnet. Die Veranstalter, der Gewerbebund Rahden e. V. in Kooperation mit der Firma Krencky, haben sich in diesem Jahr etwas Besonderes einfallen lassen. Für alle Hobbytrödlern wird es in diesem Jahr den klassischen 3 m-Stand (3m x 0,6 m) für einen Preis von 20,00 Euro pro Tag geben. Selbstverständlich sind auch andere Maße zu abweichenden Preisen möglich. Interessierte können sich ab sofort unter der Adresse krencky@gmx.de für einen Stand bewerben.



Hartmann

Hartmannstr. 27 • 49152 Bad Essen

Herzlich willkommen!

Aus **EDEKA Lampe** wird **EDEKA Hartmann**.

Seit Jahresbeginn führen Stefan & Michael Hartmann bereits gemeinsam und erfolgreich, das EDEKA Center in Stemwede–Levern und nun 2 weitere EDEKA Märkte in der Region.

- Kundenzufriedenheit
- absolute Frische
- beste Qualität
- und Preiswürdigkeit haben bei uns höchste Priorität.

In Lintorf setzen wir daher gemeinsam mit dem bekannten Team auf Kontinuität und freuen uns sehr auf Ihren Besuch."

Stefan & Michael Hartmann & TEAM



Gratis-Aktion!

COUPON AUSSCHNEIDEN UND SPAREN



BEIM KAUF VON 1 KISTE BECK'S
ERHALTEN SIE EINEN TRÄGER SAN MIGUEL 6x0,33L
IM WERT VON 5,79€ GRATIS*** DAZU.



***Sie zahlen dafür nur das anfallende Rückporto von 0,48€ Einlösen in teilnehmenden Märkten und nur solange der Vorrat reicht. Nicht mit anderen Coupon-Aktionen kombinierbar. Nur eine Einlösung pro Kauf möglich. Nur im Original und nicht als Ausdruck. Keine Geldguthabenverbreitung über Internet, Portale und sonstige Vertriebswege. Gültig vom 14.08. bis 19.08.2023

Beck's Pilsener
versch. Sorten,
+ 3,42 Pfand
1l = 1,39
24x0,33l Flasche

TOP-PREIS
10⁹⁹
SIE SPAREN **7.00 €**

Red Bull Energy-Drink
taurin- und koffeinhaltig, versch. Sorten,
+ 0,25 Pfand
1l = 3,96
250ml DPG-Dose

TOP-PREIS
0⁹⁹
SIE SPAREN **0.20 €**

AUS UNSERER EDEKA-BEDIENTHEKE
**Nur in teilnehmenden Märkten mit eigener Bedientheke für Backwaren.

Schäfer's
10er-Tüte Weizenbrötchen**
der klassiker mit unverwechselbarem Aroma – in der 10er-Tüte besonders günstig
Aktionstüte

frisch vor Ort gebacken

% 10ER-TÜTE

TOP-PREIS
2⁹⁹
SIE SPAREN **0.91 €**

Einzelpreis: 0,39

Bacardi
versch. Sorten
1l = 14,27,
0,7l Flasche

TOP-PREIS
9⁹⁹
SIE SPAREN **3.50 €**

Dallmayr Prodomo
gemahlen oder ganze Bohnen, versch. Sorten
1kg = 9,98
500g Packung

TOP-PREIS
4⁹⁹
SIE SPAREN **2.50 €**

UNVERPACKT

Spanien / Italien EDEKA Tafeltrauben
kl. i, hell, kernlos
1kg

TOP-PREIS
2⁹⁹
SIE SPAREN **2.00 €**